



WMTV Solingen 1861 e.V.

Wald-Merscheider Turnverein 1861 e.V. - Turnhalle Adolf-Clarenbach-Straße 41

Vereinszeitung

Februar 2010

Nr. 121

Heft 1/2010



Neues Ambiente in unserem Restaurant

Impressum

Herausgeber:

Wald-Merscheider Turnverein 1861 e.V.
Adolf-Clarenbach-Str. 41, 42719 Solingen

Geschäftsstelle:

Adolf-Clarenbach-Str. 41

Geschäftszeiten:

- dienstags 18 - 20 Uhr
- mittwochs 10 - 12 Uhr
- freitags 18 - 20 Uhr

Telefon 0212 - 31 85 97

FAX 0212 - 231 14 76

Email: info@wmtv.de

Internet: <http://www.wmtv.de>

Fitness- und Gesundheits-Studio

Telefon 0212-231 14 75

WMTV Restaurant

Telefon 0212-31 07 46

Bankverbindung:

Geschäftskonto 220343

Beitragskonto 214007

Stadt-Sparkasse Solingen BLZ 342 500 00

Redaktion:

Jutta Dein, Gregor Huckschlag
Georg Erntges, Stefan Mertens

Anschrift der Redaktion:

Redaktion VZ, Jutta Dein
Kiefernstr. 23, 42699 Solingen

Telefon 0212-268 19 20

Email: redaktion@wmtv.de

Einladung zur **Jahreshauptversammlung 2010**

*an alle wahlberechtigten Mitglieder
(ab 16 Jahre) des WMTV*

*am Freitag, 19. März 2010, 20 Uhr
im Jahnsaal unserer Turnhalle*

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
 - a) Ressort Sport
 - b) Ressort Personal
 - c) Ressort Verwaltung
 - d) Ressort Finanzen
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Wahlen
6. Antrag auf Satzungsänderung (siehe Folgeseite)
7. sonstige Anträge
8. Ehrungen
9. Verschiedenes

Wenn von Seiten der Mitglieder Wünsche vorliegen, können diese als Antrag eingereicht werden. Diese Anträge sollen so geartet sein, dass sie in der Jahreshauptversammlung des Vereins behandelt werden müssen. Interne Abteilungsprobleme sollen in den Abteilungsbesprechungen erörtert und evtl. von den Abteilungsleitern dem Vereinsvorstand vorgelegt werden.

Anträge sind schriftlich bis **zum 12.03.2010** zu richten an:
WMTV, Gregor Huckschlag, A.-Clarenbach-Str. 41, 42719 Solingen.
Später eingehende Anträge können nicht berücksichtigt werden.

Der Vorstand

Antrag des Vorstandes auf Satzungsänderung zur Jahreshauptversammlung des WMTV am 19.03.2010

Das Bundesfinanzministerium hat mit dem neuen BMF-Schreiben vom 14.10.2009 einige Zweifelsfragen zur Zahlung von Vorstandsvergütungen nach § 3 Nr.26a EStG geklärt.

Hiernach müssen Vergütungen an Vorstandsmitglieder in der Satzung geregelt sein. Aus diesem Grunde muss zur Wahrung der Gemeinnützigkeit die Satzung des WMTV wie folgt geändert werden:

Einfügen des

§ 2 Vergütungen für die Vereinstätigkeit

- (1) Die Vereins- und Organämter werden grundsätzlich ehrenamtlich ausgeübt.
- (2) Der Vorstand kann bei Bedarf und unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Verhältnisse und der Haushaltslage beschließen, dass Vereins- und Organämter entgeltlich auf der Grundlage eines Dienstvertrages oder Zahlung einer pauschalierten Aufwandsentschädigung ausgeübt werden.
Für die Entscheidung ist der Vorstand gem. § 26 BGB zuständig.
- (3) Der Vorstand kann bei Bedarf und unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Verhältnisse und der Haushaltslage Aufträge über Tätigkeiten für den Verein gegen eine angemessene Vergütung oder Honorierung an Dritte vergeben.
- (4) Zur Erledigung von Aufgaben ist der Vorstand ermächtigt, hauptamtlich Beschäftigte anzustellen.
Die arbeitsrechtliche Direktionsbefugnis hat der 1.Vorsitzende.

Änderung des

§ 10 Geschäftsführender Vorstand

In Satz 1 werden die Worte "und einem Ressortleiter" gestrichen.

§ 10 lautet dann wie folgt:

Der geschäftsführende Vorstand im Sinne des § 26 BGB besteht aus dem 1.Vorsitzenden und dem stellvertretenden Vorsitzenden.

Jeder von ihnen ist allein vertretungsberechtigt.

Der geschäftsführende Vorstand hat den Verein gerichtlich und außergerichtlich zu vertreten.

Im Innenverhältnis des Vereins darf der stellvertretende Vorsitzende seine Vertretungsvollmacht nur bei Verhinderung des 1.Vorsitzenden ausüben.

Die Wahl erfolgt auf Widerruf durch die Mitgliederversammlung.

Einladung zur Jahresversammlung Abteilung Badminton



am Dienstag, 09. März 2010
um 19.30 Uhr
im Jahnsaal des WMTV
Adolf-Clarenbach-Str. 41 - Solingen Wald

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Wahl des Protokollführers
3. Wahl des Versammlungsleiters
4. Rechenschaftsbericht des Abt.-Vorstandes
5. Entlastung des Abt.-Vorstandes
6. Neuwahlen des Abt.-Vorstandes
7. Anträge
Anträge sind bis zum 02.03.2010 bei dem
Abteilungsleiter der Badmintonabt. einzureichen.
8. Verschiedenes

Wir hoffen auf rege Beteiligung sowie ein gemütliches
Beisammensein im Anschluss an die Versammlung.

WMTV- Abteilung Badminton
Walfried Michel
Abteilungsleiter

Einladung zur Jahresversammlung Abteilung Handball



**am Mittwoch, 10. März 2010
um 20.00 Uhr**
im Jahnsaal des WMTV
Adolf-Clarenbach-Str. 41 - Solingen Wald

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Abt.-Vorstandes
3. Allgemeiner Spielbetrieb
 - a) Bericht des Jugendwartes (JSG)
 - b) Bericht des Seniorenwartes
4. Entlastung des Abteilungsvorstandes
5. Wahl des Abteilungsvorstandes
6. Anträge

Anträge sind bis zum 03.03.2010 bei dem Abteilungsleiter der Handballabteilung einzureichen
7. Verschiedenes



Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

WMTV Abteilung Handball
Ronald Schwarz
Abteilungsleiter



Einladung zur Jahresversammlung Abteilung Rugby

**am Donnerstag, den 11. März 2010
um 19.00 Uhr**

im Jahnsaal des WMTV
Adolf-Clarenbach-Str. 41, Solingen-Wald

- Tagesordnung:**
1. Begrüßung
 2. Berichte
 - a) Bericht des Abt.-Leiters
 - b) Bericht der Herren
 - c) Bericht der Jugend
 - d) Bericht der Schüler
 3. Wahlen
 4. 150 Jahre WMTV in 2011
 6. Verschiedenes

Auf euer zahlreiches Erscheinen freuen sich

WMTV-Rugbyabteilung
Susanne Schad-Curtis
Abteilungsleiterin

Ross Harden
stellv. Abteilungsleiter



Einladung zur Jahresversammlung Abteilung Tennis



**am Freitag, den 12. März 2010
um 19.30 Uhr**

im Jahnsaal des WMTV
Adolf-Clarenbach-Str. 41, Solingen-Wald

- Tagesordnung:**
1. Begrüßung
 2. Finanzwesen
 - a) Bericht des Vorstandes
 - b) Bericht der Kassenprüfer
 - c) Entlastung des Vorstandes
 - d) Voranschlag 2010
 3. Allgemeiner Spielbetrieb
 - a) Jugendwart
 - b) Sportwart
 4. Wahl des Abteilungsvorstandes
 5. Wahl der Kassenprüfer
 6. Anträge

Anträge sind bis zum 05. März 2010
beim Abteilungsleiter Tennis einzureichen
 7. Verschiedenes

Wir bitten die Mitglieder um rege Teilnahme.

WMTV-Tennisabteilung
Hartmut Ern
Abteilungsleiter

**Einladung zur Radlersitzung
am Donnerstag, 25.03.2010
um 20.00 Uhr
im Sitzungszimmer der Geschäftsstelle**

Alle Teilnehmer der Radlergruppe
werden gebeten, an der Versammlung
teilzunehmen!



Bitte unbedingt kommen!!!



**Unsere Eislaufkinder der Saison 2009/2010 mit den Übungsleitern
Susanne Möthe-Gundlack (links) und Sabine Glowinski (rechts)**



Jahresbericht der Abteilung Kinderturnen

Babyturnen und Babyschwimmen

Eine alte chinesische Weisheit besagt: „Auch der längste Weg beginnt mit dem ersten Schritt“.

Ihre ersten Schritte machen unsere kleinen Turnen in der Gymnastikhalle des WMTV. Matten werden zu Tunneln, Kletterhügeln und Schiffsschaukeln. Bänke, Stepper und Kästen werden zu Treppen und Gebirgen und im Zelt gibt es Bälle oder Tücher zu Abtauchen.

In der Gymnastikhalle können die Krabbelkinder und die, die ihre ersten Laufversuche unternehmen, fast gefahrlos ihre Motorik trainieren. Keine Tischecken und Schrankkanten sind im Weg und da macht das Ausprobieren noch viel mehr Spaß.

Interessant ist es auch immer wieder zu beobachten, wie viel die Kinder beobachten und von einander abgucken. So lernen schon die Kleinsten voneinander.

Da in der Halle so viel Platz ist und es ja so viel Spaß macht zu turnen, fällt es den meisten dann schwer am Ende zu unserem Schlusslied zusammen zu kommen. Es sei denn, sie sind nach dem Sport so müde, dass sie sich zum Lied gemütlich in Mamas Schoß ausruhen.

So richtig ausruhen können sich die Schwimmbabys auch erst zum Ende. Sie müssen schon ordentlich etwas tun, um sich über Wasser zu halten, wenn sie mit etwa einem Jahr anfangen mit Schwimmflügeln zu üben.

Abtauchen können die Schwimmbabys auch. Aber erst nach ein wenig Gewöhnung und Übung im Wasser. Die ganz Kleinen werden noch nach Antesten untergetaucht, die Älteren versuchen schon mit kleinen Sprüngen in das Becken das anschließende Tauchen zu üben.

Große und kleine Bälle, Enten, Wassertiere und Schwimmreifen und vieles

mehr motivieren im Wasser vorwärts zu kommen.

Und spannend wird es dann, wenn im Alter von etwa 12 Monaten die Schwimmflügel ausprobiert werden. Dann können die Babys oder Kleinkinder nach etwas Gewöhnung und mit dem nötigen Mut auch alleine durch das Wasser schwimmen. Wichtig ist hierbei, dass sie „lernen“ den Auftrieb der Flügel zu nutzen.

Unterstützt werden sie immer von dem Mamas, die viel loben und sich freuen, wenn es ihrem Sprössling Spaß macht. Und sei es auch nur die Übungsleiterin so richtig nass zu spritzen.

Gabi Büdenbender

Eltern-Kind-Gruppen TH-Sternstraße Freitag 15.00 und 16.00 Uhr

Ich möchte mich für ein zahlreiche besuchtes Jahr 2009 bedanken. Da war ich froh ab Ostern einen Helfer in meinen Gruppen begrüßen zu können. Niklas Hoppe stand mir bei den Auf- und Abbauten der Kletterbaustellen für die Kinder immer tatkräftig zur Seite. Auch die Kinder haben ihn lieb gewonnen. Zum Abschluss des Jahres gab es noch für erturnte Motive eine kleine Überraschung. Doch leider gab es einen Abschied mit einem weinenden und einem lachenden Auge. Einige Kinder gehen in andere Gruppen und andere kommen dafür im neuen Jahr dazu. So ist das Leben, wenn die „Kleinen“ größer und älter werden.

Ich wünsche allen ein gutes und gesundes neues Jahr.

Manuela Hoppe

Kinderturnen TH Wahnenkamp

Freitag 16.30-18.00 Uhr

Wir, das sind die Jungen und Mädchen im Alter von 4-7 Jahren, Gabi und ich (Ulla), Gabi ist nach den Sommerferien zu uns gekommen, nachdem Monika uns aus familiären Gründen verlassen hat, treffen uns jeden Freitag in der TH Wahnenkamp um Spaß, Spiel und Bewegung zu haben.

Wir turnen an verschiedenen Geräten, probieren vieles aus, ohne Druck und Stress, jeder nach seinem Können.

Kleingeräte, Ballspielen, Seilchenhüpfen, Bodengymnastik, Sprossenwand und vieles mehr wird von den Kindern mit viel Spaß ausprobiert.

Wir bemühen uns den Kindern Spaß an der Bewegung zu vermitteln und evtl. Ängste vor Großgeräten zu nehmen, da die Kinder spielerisch an dies herangeführt werden.

Die Kinder probieren, mit Hilfestellung von uns, oder alleine, ihre Möglichkeiten aus.

Leider haben uns jetzt mehrere Kinder aus Altersgründen verlassen und so suchen wir wieder Nachwuchs, vielleicht könnt ihr uns helfen und in eurem Bekanntenkreis Werbung für uns machen.

Bei Monika möchte ich mich recht herzlich für die gute Zusammenarbeit bedanken und wünsche ihr für die Zukunft alles Gute.

Ulla Micka-Schmitz

Wettkampfturnen Mädchen

Das letzte Highlight im Jahr 2009 war unsere Nikolausfeier am 20.12.09 die für 11.00 Uhr angesetzt war. Für das reichhaltige Buffet hatten die Mamas gesorgt und für das Rahmenprogramm hatten die Kinder viele Wochen geübt. Die Show war dann auch fast Gymotionreif. Doch der Auftritt von den vier Vätern, die auch wochenlang hart für ihren Auftritt trainiert hatten, war einfach nicht zu toppen. Spitze.

Auch die übrigen 12 Monate waren gespickt mit Highlights. Herausragende und gute Plätze sicherten wir uns bei den 6 Wettkämpfen und bei den Stadtmeisterschaften holten wir uns auch wieder diverse Titel. Das Training hatte sich für alle Beteiligten also ausgezahlt.

Eine offizielle Ernennung gab es am 06.09.09 für Nadine Werner, Jenny Mirwaldt und Henrike Knura, als ihnen die Kampfrichterlizenz überreicht wurde. Diese Auszeichnung ist ein Gewinn für die Gruppe, denn Kampfrichternachwuchs ist immer willkommen. Wir sind jetzt mit 6 Kampfrichterinnen gut für evtl. Engpässe aufgestellt.

Im Laufe des Jahres haben sich erfreulicher Weise auch einige Neuzugänge bei uns eingefunden, die sich erst mit der nicht ganz einfachen Trainingsmethode Gymnastik und Turnen anfreunden müssen.

Ein weiteres Highlight, war der Besuch zum Leverkusen-Cup, ein internationaler Kunstturnwettkampf, sowie zur Gymmotion - eine künstlerische Turnshow - in Düsseldorf. Diese Exkursionen gehören fast schon zur Tradition.

Abschließend kann ich nur sagen, es war ein gelungenes Jahr 2009 in einer tollen Gemeinschaft von Kindern, Trainern und Eltern. Da macht das Arbeiten Spass.

Jutta Dein

Kinderturnen WMTV-Halle
Montag 15.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch 14.30 - 17.30 Uhr

Wir blicken zurück ins Jahr 2009. Anfang des Jahres musste unsere Karnevalsveranstaltung leider spontan wegen Bauarbeiten abgesagt werden. Auch konnten wir die Halle zum Turnen nicht nutzen. Wir hatten aber zum Glück eine Ausweichmöglichkeit und wechselten zur Halle Wahrenkamp. Diese Halle ist ja nun etwas kleiner, und wir hatten auch nicht, wie gewohnt, Geräte zur Verfügung, aber das hinderte uns nicht daran, für das Spielfest zu üben.

Am Tag des Spielfestes sah es nicht so rosig aus. Es schüttete wie aus Eimern, und wir befürchteten alles absagen zu müssen. Pünktlich zur Mittagszeit schien aber doch noch die Sonne, und wir konnten mit unserem Thema Zirkus auftreten. Aufregt warteten alle, und dann wurde die Turngruppe des WMTV angesagt. Matten und Balken mussten schnell auf die Bühne gebracht werden, und jede Gruppe bekam ihre Kleingeräte: Bälle - Säckchen - Reifen. Musik an, und jeder wusste, was zu tun war: Rolle vorwärts - Rolle rückwärts, Hulahupp balancierend über den Balken. Kinder, ihr wart toll!

Nach den Sommerferien konnten wir dann endlich wieder in unsere WMTV-Halle zurück. Jetzt hieß es Üben, Üben, Üben, denn das Kinder-Turnabzeichen stand auf dem Plan. Am 18.11. war der erste Termin für die 4-6-jährigen. Leider konnten aufgrund der Grippewelle nicht alle Kinder teilnehmen. Am 25.11. folgten dann die Großen, die 6-10-jährigen. Für die einen stellten die Übungen kein Problem dar, andere Kinder haben noch ihre Schwierigkeiten, aber das schaffen wir auch noch.

Dank an alle Helfer, die uns an den Tagen unterstützt haben und bei Jutta und Karin, die ja einiges zu tun hatten: Punkte zählen, Urkunden schreiben...

Mit Stolz konnte dann auch jedes Kind zu Hause eine Urkunde vorzeigen.

Wir bedanken uns bei allen Eltern für das Verständnis, das Vertrauen und die Treue, die sie uns entgegenbringen.

Juliane-Elke-Kevin-Lorraine-Alee
und Susanne Liebehenze

Eltern-Kind-Turnen
Dienstag 15.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag 09.00 - 11.00 Uhr
Freitag 15.30 - 16.30

Über Nachwuchs in den Mutter-Kind-Gruppen brauchen wir uns keine Gedanken machen ...

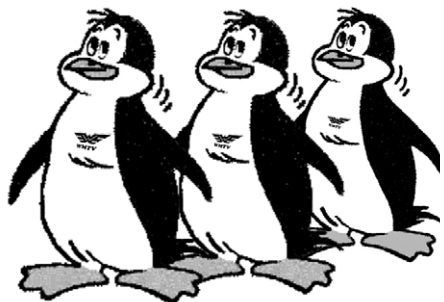
Geschwisterkinder, die gerade eben noch im ... lagen, robben, krabbeln, laufen ihren großen Geschwistern hinterher, wobei die Größeren schon mutig und bewegungssicher über den großen Balken balancieren, auf große Kästen hocken und die Rolle am hohen Barren wagen.

Für das Walder Pfingsfest, den Pfingstochsen, übten wir den Pinguintanz: Verkleidet wie ein Pinguin - schwarze Hose, weißes Hemd, Krawatte und einen großen gelben Schnabel auf dem Kopf - watschelten wir wie die Pinguine über die Bühne.

Und weil das sooo schön war, traten wir mit unseren kleinen Pinguinen auch noch im Sommer beim Spielfest auf. Es hat wieder viel Spaß gemacht, und ihr wart einfach süß.

Bei euch und bei euren Eltern bedanke ich mich für ein schönes Jahr 2009.

Susanne Liebehenze





Jahresbericht der Abteilung Tanzen

Kinderballett

Der Anblick einer zierlichen Ballerina, die anmutig, federleicht und scheinbar mühelos über die Bühne schwebt, lässt die Herzen vieler kleiner Mädchen höher schlagen ...

Der lange Weg zu solcher Perfektion ist allerdings mit vielen Trainingsstunden gepflastert und beginnt meistens in einer Kinderballettgruppe. Wird auch nicht jeder weltberühmt, so fördert das Ballettraining auf jeden Fall eine gute Körperhaltung, Beweglichkeit, Kondition und nicht zuletzt das Gedächtnis.

Seit Jahren leitet Inge Thomé, assistiert von mir, mit großer Hingabe und Freude unsere Kinderballettgruppe (Montag 17.00-18.00 Uhr, 4-10 Jahre). Das Aufwärmen erfolgt auch schon einmal nach fetziger Musik, was den Mädels großen Spaß macht. Die folgenden unerlässlichen Übungen an der Stange fordern auch den Jüngsten schon ein gehöriges Maß an Konzentration und Disziplin ab. Mit Bestimmtheit, Charme und Fingerspitzengefühl schafft Inge es jedoch immer, die Kleinen „bei der Stange“ zu halten.

Die Tanzschritte und Übungen „in der Mitte“, die kleinen Choreographien, aber vor allem die „Grabensprünge“ werden von allen mit Eifer ausgeführt, warten doch am Ende der Stunde stets zwei Gummibärchen zur Belohnung.

Ab und zu gibt es auch eine kleine Aufführung wie z.B. auf der jährlichen Sport- und Freizeitmesse im Solinger Theater oder auf der Vereins-Nikolausfeier. Diese ist zwar 2009 ausgefallen, aber unser Ballettjahr klang trotzdem sehr stimmungsvoll aus bei einer kleinen Weihnachtsfeier in der Garderobe, die unsere beiden Weihnachtswichtel aus der Frauenabteilung, Ingrid Wesseling und Edith Brundiars, liebevoll in ein Weihnachtszimmer mit Kerzen und „Bunten Tellern“ verwandelt hatten. Bei

Kerzenschein, Gedichten, Liedern und Plätzchenknabbern verging die Zeit wie im Flug.

Allen Ballettkindern und ihren Eltern wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes Jahr 2010 und freuen uns auf die kommenden gemeinsamen Übungsstunden.

Inge Thomé und Karin Nöcker

Kindertanzen donnerstags

15.15 Uhr und 16.15 Uhr

Jeden Donnerstag füllt sich die Gymnastikhalle mit lebhaftem Treiben der ganz kleinen Teilnehmer des WMTV. Die kleinen Tänzerinnen bewegen sich mit viel Spaß und Freude nach flotter Kindermusik in der Halle.

Die Kinder der Gruppe um 15.15 Uhr sind im Alter von 3 -6 Jahren. Die Kinder erlernen kleine Schrittfolgen und Armbewegungen mit der Musik in Einklang zu bringen, was nicht immer ganz leicht zu bewältigen ist, doch es gelingt allen Kinder mit der Zeit.

Daher konnten sich die kleinen Kinder auch im Jahr 2009 mit dem Fliegerlied in die Herzen der Zuschauer beim Tanzfest tanzen.

Die Kindertanzgruppe donnerstags 16.15 Uhr bevorzugt mittlerweile aktuelle Pop Musik (am liebsten Hip Hop). Die Kinder sind im Alter von 7-9 Jahren. In dieser Gruppe werden schon kleine Choreographien erarbeitet. Schrittfolgen und Richtungswechsel mit dazu gehörenden Armbewegungen werden nach unterschiedlicher Musik umgesetzt. Auch hier haben die Kinder viel Freude an der Bewegung mit Musik. Auch diese Gruppe präsentierte sich mit viel Freude auf dem Tanzfest.

Macht weiter so!

Regina Mielchen

Tanzgruppen Di. 15.00 und 16.00 Uhr Aus 3 mach 1

Die „Kleinen“, wie ich sie nenne ohne dabei despektierlich zu wirken, und die Großen sind in der Mitte des Jahres in ihren Gruppen ordentlich durcheinander geschüttelt worden.

Nach den Sommerferien habe ich zwei Gruppen von Miriam Adams übernommen. Aus der zweiten Gruppe ist gleich ein ½ Dutzend in die erste Gruppe gewechselt, da sie vom Alter dort jetzt besser hinein passten.

Zu dem einen Teil aus meiner alten „kleinen“ Gruppe der 4-6-jährigen und die Kinder, die bereits in der Altersgruppe 6-9 Jahre bei Miriam getanzt hatten. So wurde aus drei Gruppen eine große mit mehr als 20 Tanzmädeln, die nur sieben Wochen Zeit hatte, für das Tanzfest zu üben. Hut ab, im wahrsten Sinne des Wortes, das haben sie gut hinbekommen.

Doch auch den „Kleinen“, die nun auf einmal in ihrer Gruppe die Großen waren, ist die Umstellung gut gelungen. Jetzt haben sie mehr Freiheit und bei gemischter Musik von Kinderliedern und Popsongs können sie sich in der Halle frei entfalten.

Kinderlieder sind nichts mehr für die Großen. Aber ein Spiel zu Beginn oder eine Entspannungsgeschichte oder Massage am Ende mögen sie wie die Kleinen.

Während es bei den 4-6-jährigen noch alles etwas spielerischer zugeht und Koordination nebenbei geübt wird, so müssen die 6-9-jährigen schon mehr ran und mit Schrittkombinationen und Taktgefühl neue Tänze einüben.

Auch in diesem Jahr haben wir uns neben dem Tanzfest bei zwei weiteren Veranstaltungen zeigen können. So habe ich mit ein paar Kindern auf der Sportmesse am Stand des WMTV zwei kleine Tänze getanzt. Und zum Pfingstfest sind die Kinder alleine auf die Bühne und haben bei strahlendem Sonnenschein mit „YMCA“ ein wenig aus unserem Programm gezeigt.

Das große Highlight war natürlich das Tanzfest im November (s. gesonderten Bericht). Die 4-6-jährigen wollten von „Theo“ ein Bananenbrot und die 6-9-jäh-

rigen haben einen einfachen Jazztanz mit Hut auf die Musik von a-ha („The bandstand“) vorgeführt.

Gabi Büdenbender

Jazz-/Modern-Dance mittwochs **17.00 - 18.30 Uhr**

Dieses Jahr hat sich im ersten Halbjahr bis auf ein kleiner Auftritt auf dem Walder Pfingstfest nicht viel ereignet. Wir waren mittlerweile ein kleines „Trüppchen“ geworden, was sich zum Glück im Sommer geändert hat. Wir haben Verstärkung bekommen (darunter auch 2 Austauschschülerinnen, eine aus New York und die andere aus Kolumbien). Wir sind nun international. :-)
Zumindest in der Besetzung. Bei den Auftritten bleibt es eher lokal. Was aber keinesfalls weniger aufregend ist. Wir waren dieses Jahr wieder auf dem Tanzfest, was jedes Jahr aufs neue sehr spannend und aufregend ist. Dieses Jahr war die Aufregung bei den meisten Mädels um so größer, da einige dieses Jahr das erste Mal beim Tanzfest aufgetreten sind. Und die Trainingszeit war auch knapp bemessen, da wir viel zu tun hatten. Da unser Tanz bereits knapp zur Hälfte fertig war, als wir die Verstärkung bekamen, mussten natürlich alle „neuen“ Mädels den Tanz schnellstmöglich lernen, da ich natürlich mit allen auftreten wollte. Und das hat super geklappt. Alle waren total fleißig und mit Begeisterung dabei. Dementsprechend gut war auch der Auftritt. Es hat uns total viel Spaß gemacht. Das Tanzfest war demnach ein voller Erfolg. Und da es so schön war, machen wir auch direkt weiter.... Bis im nächsten Jahr.

Natascha Drees

Dance Mix freitags 15.00 Uhr

Auch im Alter von 10-12 Jahren wird viel getanzt. Nach aktueller Musik werden neue Schrittfolgen erlernt. Die Mädchen haben oftmals eigene Vorstellungen vom Tanzen, daher versuchten wir gemeinsam die kreativen Ideen in die Tanzstunde zu integrieren. Leider mussten wir uns im Jahr 2009 von einigen Mädchen verabschieden, da sie wegen ihres Stundenplans nicht mehr trainieren konnten.

Beim Tanzfest der Stadt Solingen zeigten die Teilnehmer ihr Können mit zwei verschiedenen Tänzen.

Regina Mielchen

Dance Mix freitags 16.00 Uhr

In dieser Gruppe ist noch alles beim Alten.

Die Jugendlichen sind im Alter von 14-17 Jahren. Wir könnten gerne noch Verstärkung gebrauchen. Also schaut einfach mal vorbei!

In dieser Gruppe wird nach verschiedenen Tanzrichtungen getanzt und trainiert. Trendy ist natürlich Hip Hop. Am liebsten laut und schnell.

Diese jungen Damen zeigten ihr Können wieder einmal beim Tanzfest.

Regina Mielchen

Dance and More freitags 18.30 Uhr

Auch Erwachsene möchten und können sich nach der Musik bewegen, daher trainieren in dieser Gruppe Frauen ab 20 Jahren, freitags abends in der Gymnastikhalle. In dieser Gruppe werden meist Choreographien zur Dance Aerobic erlernt. Daher präsentierte sich diese Gruppe mit meiner BOP Gruppe gemeinsam beim Tanzfest. Der Erfolg war grandios. Natürlich wird hier nicht nur getanzt, sondern auch Übungen für die Gesundheit und Fitness durchgeführt. Falls ihr Lust bekommen habt, kommt einfach vorbei.

Regina Mielchen

Jazz-Dance/HipHop/Cheerleading

Noch 4... noch 3... noch 2... noch 1... Bühne frei- 2009 war das Jahr der Sunstylerz.

Die Jazz und HipHop Formationen des WMTV können auf ein schönes und erfolgreiches gemeinsames Jahr 2009 zurückblicken.

Um tolle Bühnenauftritte bieten zu können, kombinierten und entwarfen die Mädels der beiden Donnerstagstanzgruppen gemeinsam abwechslungsreiche Tanzshows.

So begann das Jahr 2009 mit viel Training und Choreographie. Zum Auftakt gab es einen Carnevalsauftritt: „Da sin ma dabei“ und es war priiiiima. Mit einer Cheerleaderchoreo zu Stimmungsmusik heizten die Mädels der Walder Gemeinde ein.

„Mer Losse d`R Dom en Köllle“ und natürlich den Rhein, denn im Mai ging die Reise der Auftritte weiter an den Main:

Frankfurt 2009- „Ich bin dabei, du bist dabei...“ Wir waren dabei... das Internationale Deutsche Turnfest und Clueso. Mit zahlreichen Bühnenauftritten eroberten die beiden Tanzgruppen Frankfurt und neben den sportlichen Leistungen stand natürlich der Spaß mit an erster Stelle. Abends nach den Wettkämpfen gings unter anderem auf die Turnerjugendparty und auf Konzerte von Clueso und Marquess.

Statt Sommerpause wurde weiter fleißig geprobt, denn im November stand das Highlight des Jahres an und diesmal musste in der Heimat das Publikum begeistert werden. Die Mädels der beiden Gruppen steigerten sich enorm in ihren Tanzleistungen. Für das Publikum des Solinger Tanzfest sollte eine besondere Show aufgeführt werden. Die Kostüme wurden dieses Jahr selbst gestaltet um mit strahlenden Neonfarben die Stimmung des Tanzes zu untermalen.

Licht aus. Nervös, trotz Tanzerfahrung, und mit neuen Mädels in den Tanzgruppen begann die neue Tanzshow vor ausverkauften Rängen im Solinger Theater mit einer ruhigen Jazzeinlage. Nach weiteren anspruchsvollen Tanz-Elementen und akrobatischen Einlagen, steigerte sich die Show mit den

HipHop Choreographien zu " Forever". „Feel the melody and the rhythm around you... imma take you there..." Und sie haben es erfolgreich gemeistert. Das Solinger Publikum wurde von ihren Tanzkünsten und ihrer Bühnenausstahlung mitgerissen. Nach vielen Trainingseinheiten waren wir besonders stolz auf das Lob der obersten Leitung des Solinger Tanzfestes, die unsere Show als „besten Auftritt des Tanzfestsamstags“ würdigten.

Glücklich, sehr stolz und zufrieden schauen wir Trainer auf das gemeinsame Jahr 2009 zurück. Nicht nur in ihren Tanzleistungen haben sich die Mädels gesteigert, vorallem aber sorgten sie für tolle Stimmung und Ausdruck auf der Bühne, wodurch sie uns und das Publikum immer wieder begeistern konnten.

Wir freuen uns sehr auf ein neues gemeinsames Jahr mit euch. Wir sind gespannt auf den Start im Januar mit dem Tanzauftritt bei der Sportlerwahl des Rheinischen Turnerbundes und den Karnevalsshows im Februar. Auf geht's, wir rocken 2010!

Kathrin Kruppa und Natalie Müller

Orientalischer Tanz

In 2009 erlebte unser Kurs "orientalischer Tanz" sehr starken Zuwachs, so dass wir insgesamt zu 10 Tänzerinnen die Gymnastikhalle des WMTV in einen "Tanzharem aus 1001 Nacht" verwandelten.

Mit unseren neuen einheitlichen Kostümen wirbelten wir zu orientalischen Klängen durch die Halle und fieberten unserem ersten Auftritt bei den Solinger Tanztagen entgegen. Als Generalprobe (zumindest mit dem halben Lied und einer kleinen Besetzung) nutzten wir den "Grilltag des WMTV", wo die Darbietung eigentlich noch durch den tänzerischen Einsatz von Andreas Lukosch getoppt wurde *g*. Je näher die Tanztage kamen, um so größer wurde das Lampenfieber...., doch direkt nach dem Auftritt erinnere ich mich noch an die Aussage einer meiner Tänzerinnen: "huch, die 5Minuten sind ja schon vorbei! War ja gar nicht so schlimm - hat sogar Spaß gemacht..." Also werden wir uns auch für das Jahr 2010 wieder bei den Solinger Tanztagen anmelden und ab Januar fleißig dafür üben - der Spaß steht jedoch immer im Vordergrund ;-)

Gerne nehmen wir auch noch weitere Frauen in unseren "Tanzharem" auf!
1001 Grüße

Soraya
Patrizia Spiteri

Allg. Dienstleistungen Himmel

- * **Kurier- und Kleintransporte**
- * **Gebäudereinigung**
- * **Grab- und Gartenpflege**
- * **Lohn- und Montagearbeiten ... u.v.m.**

Telefon 0212-38 32 96 91, Mobil 0175-61 55 243, Fax 0212-38 32 96 89



Jahresbericht der Abteilung Freizeit- und Breitensport

„Seniorenport 60+“ und „60+ und mobil“ Donnerstag 16.15 - 17.30 und 18.00 - 19.30 Uhr Gymnastikhalle Sedanstraße

Beide Gruppen werden von mir seit acht bzw. zehn Jahren geführt und es ist schön zu erleben, wie wir uns immer wieder - was die Teilnehmerzahlen betrifft - aus manch gesundheitlich bedingtem Tief wieder aufrappeln.

Zur Zeit sind beide Gruppen gut gefüllt und wir haben ein recht aktives und bewegtes Jahr durchlebt.

Zum einen gibt es Teilnehmer, die schon sehr lange im Verein tätig sind, also richtig „alte Hasen“; zum anderen haben wir aber auch seit einiger Zeit Neuzugänge, die erst (man möge mir diese Formulierung verzeihen) in einem doch schon fortgeschritteneren Lebensalter ins sportliche Geschehen eingestiegen sind - und es klappt hervorragend! Das sollte doch allen Unentschlossenen Mut machen, nach dem Motto „es ist selten zu früh und nie zu spät!“

Beide Gruppen zeigen ein hohes Maß an Engagement und Leistungsbereitschaft, sowohl im Bereich Koordination als auch in den Bereichen Kräftigung und Ausdauer und haben einen guten Standard. Hinzu kommt u. a. bei kleinen Spielen viel Spaß und gute Laune und man kann wohl zurecht sagen, trotz manch eines Zipperleins sind wir „gut drauf“ und die Arbeit mit beiden Gruppen macht mir als Übungsleiterin sehr viel Freude.

Neben der eigentlichen sportlichen Betätigung haben wir uns auch außerhalb der Gymnastikhalle bewegt:

Im Frühjahr gab es in jeder Gruppe einen Kegelnachmittag mit anschließendem gemütlichen Essen in der Vereinsgaststätte, im Sommer jeweils einen schönen Ausflug mit Bahn und Schiff nach Kaiserswerth.

Zum Ende der Ferien hatte ich dann (weil das Wetter nicht mitspielte) mein Wohnzimmer ausgeräumt und es „streppte der Bär“ mit der Gruppe „60+

und mobil“ bei einem gemütlichen, schwungvollen Sommerfest. Dort haben wir übrigens zum erstenmal in unserer neuen Konstellation gefeiert: Da Karin Nöcker leider nach langen Jahren ihre Donnerstagsgruppe aufgelöst hatte, haben sich erfreulicherweise vier Damen und drei Herren aus dieser Gruppe zu uns gesellt.

Die Gruppe „Seniorenport 60+“ hatte sich etwas anderes ausgesucht, nämlich eine ausgiebige Wanderung durchs Ittertal mit anschließender Einkehr in der Heidberger Mühle, wo in diesem Jahr zur Abwechslung auch beide Weihnachtsfeiern stattgefunden haben.

Allen Teilnehmern ein ganz herzliches Dankeschön für die gute und engagierte Mitarbeit.

Monika Stroh

Jedermannturnen Dienstag 20.00-22.00 Uhr

Jahrzehntelang war die Halle am Vogelssang das sportliche zu Hause der Jedermanngruppe. Von dieser vertrauten Umgebung musste sich die Gruppe leider verabschieden, da die Schule diese Halle ausschließlich für den Klettersport nutzen will.

Die neu zugewiesene Turnhalle Sedanstraße ist recht spartanisch mit Matten, kleinen Kästen und Bänken ausgestattet und verlangt viel Kreativität von Conny Jentzsch, um für die 15 Teilnehmer eine abwechslungsreiche Stunde zu gestalten.

Einen kleinen Trost gibt es - der Trainingstag und die Uhrzeit ist geblieben. Wollen wir hoffen, die Teilnehmer werden auch weiterhin Conny's Stunde besuchen.

Jutta Dein

Fit von Kopf bis Fuß ab 50 dienstags 19 – 20 Uhr

Schon wieder ist das Jahr viel zu schnell vergangen. Waren es nicht nur gefühlte 11 Monate?

Wir haben uns viel bewegt und regelmäßig unseren Körper gefordert, auch wenn es manchmal knirscht und knackt, wir tragen es mit Humor.

Wir hatten Spaß an Karneval und bei einem gemütlichen Essen in der Heidberger Mühle. Einen Ausflug verschieben wir auf das nächste Jahr, vielleicht zur Tulpenblüte zum Keukenhof.

Im März musste ich leider ein paar Wochen ausfallen wegen starker Rückenprobleme. Vielen Dank an Monika und Dagmar, die mich super vertreten haben.

Anfang Dezember haben wir lecker in der Vereinsgaststätte gespeist und getottert und am letzten Dienstag konnten wir uns bei Punsch und Geschichten auf die Weihnachtszeit einstimmen. Ich wünsche allen einen guten Stern für's neue Jahr.

Elke Schulze

Fitness-pur für Jedermann freitags 20.00-21.00 Uhr

Eine der Traditionsgruppen des WMTV, die „Freitagsgruppe“, inzwischen wegen ihres Gütesiegels „Pluspunkt Gesundheit“ umbenannt in „Fitness pur für Jedermann“ trainiert in der WMTV-Turnhalle seit 1970 am Freitagabend von 20 bis 21 Uhr. Junggebliebene beiderlei Geschlechts erhalten mit Laufen, Übungen mit Kleingeräten, Spiel oder Gymnastik die Beweglichkeit, verbessern ihre Ausdauer, führen dem Alter angepasste Kräftigungsübungen durch, stärken ihre koordinativen Fertigkeiten z.B. durch Anpassung an Musik; auch Übungen aus der Rückenschule sowie Entspannungsphasen gehören zum Repertoire. Gerade in den letzten Wochen und Monaten des Jahres 2009 haben sich eine Reihe neuer Teilnehmerinnen und Teilnehmer vom abwechslungsreichen Übungsprogramm überzeugen lassen. Die Leistungsfähigkeit der

Gruppe spiegelt sich u.a. wieder in der beachtlichen Anzahl der jährlich erworbenen Sportabzeichen und erfolgreich absolvierter Leistungstests. Auch die Geselligkeit hat einen hohen Stellenwert; Geburtstagsrunden nach den Übungsstunden an der Bühne, ein traditionelles Sommerfest, die Weihnachtsfeier sowie der regelmäßige gemütliche Wochenausklang in der Vereinsgaststätte runden das Programm ab.

Rainer Müller

Flexi-Bar donnerstags 19.30-20.30 Uhr

Jeden Donnerstag steht für 18 Teilnehmer-/ innen Fitness mit dem Flexi-Bar auf dem Plan. Die Stunde beginnt mal mit walken, Basic-Aerobic, oder lustigen Aufwärmspielen bevor wir dann mit dem Flexi-Bar den Bauch- Rücken- Bein- und Po-Muskeln zu Leibe rücken, auch mal als Circuit-Training. Ausklang der Stunde ist dann immer eine Entspannungsphase, die besonders gerne angenommen wird. In den Sommermonaten, wenn die Luft in der Halle einfach zu stickig war, verlegten wir die Stunde auch schon mal ins Stadion. So vergingen die Monate wie im Flug und schon stehen wir wieder vor unserer letzten Trainingsstunde im Jahr, die wir mit Essen, einem Glas Wein oder Wasser - aber viieeel Klößen im WMTV-Restaurant beendeten. Es ist eine tolle homogene Gruppe mit der es Spaß macht zu arbeiten. Und durch die Vertretung von Gabi Büdenbender musste auch keine Stunde ausfallen. Danke Gabi.

Jutta Dein

Boule

Das Jahr 2009 ist nun vorbei und im Nachhinein kann man sagen, dass es wie immer „Aufs“ und „Abs“ gegeben hat.

Die Ligaspiele wurden zum ersten Mal als Großspieltage durchgeführt.

Dabei spielen alle Mannschaften in ihren Ligen am gleichen Tag, sonntags, mit sechs bis acht teilnehmenden Vereinen, so dass im ganzen nur noch an vier Tagen im Jahr gespielt wird, im Gegensatz zu Kleinspieltagen, an denen an sieben Tagen „gekämpft“ wird. Nach anfänglichen Erfolgen konnte der zweite Platz nicht gehalten werden.

Lag es nun an der Nervosität, an den neuen, gelben Polo-Hemden oder am mangelnden Ehrgeiz sei dahin gestellt. Ein vierter Platz blieb dann am Ende doch noch. Es besteht aber noch die Möglichkeit, dass die anderen Spieler besser waren oder einfach mehr Glück hatten, obwohl der letzte Spieltag auf unseren Plätzen bei herrlichem Herbstwetter stattfand. Alle waren mit dem Wetter und der Betreuung zufrieden – trotzdem lies man uns nicht gewinnen! Weil unser Günter aus Zeitmangel seine Schiedsrichterlizenz zurückgegeben hat, müssen wir einen neuen Schiedsrichter ausbilden, andernfalls 50,00 • Strafgeld fällig werden! Pro Jahr!

Unser Wilfried hat sich bereit erklärt und wird dann Ende Januar den Kurs machen.

Ein Höhepunkt war wieder eine Fahrt zum Rotwanderweg, an dem berufs- oder terminbedingt leider nicht alle mitmachen konnten, und somit auch das 10jährige der Boulegruppe etwas gefeiert wurde. Mit guter Stimmung bei trübem, aber trockenem Wetter ging es mit Würstchen, Brötchen, Rotwein und allerlei Ulk durch die Weinberge. Mit Zwischenstationen in Caffé's und einer Weinwirtschaft endete der Ausflug in einem „typischen“ Weinlokal: Beim „Bayer“ in Ohligs!

Eine Weihnachtsfeier in der „Bar“ von Ursel und Hans rundete das Jahr 2009 ab.

Jetzt sind nur noch die ganz „Harten“, auch bei Minusgraden, auf dem Platz aber wenn die Finger vor Kälte die Kugel nicht mehr loslassen, freuen sich

auch diese wieder auf den Frühling.

In der Vorschau ist zu sagen: Großspieltage wird es auch 2010 wieder geben. Wer gegen wen spielt wird auf der Bezirksversammlung bekannt gegeben. Heidi will die Kasse abgeben - neue Bewerber sind schon in Sicht. Der Spielbetrieb wird zumindest bis ca. 2012 weitergehen denn dunkle Wolken dräuen am Firmament: Die FALS soll eine neue Turnhalle bekommen, die schlechtestenfalls genau auf unsere Boulplätze errichtet wird! Aber da hilft vorerst nur abwarten – es werden, wie so oft in Solingen, bestimmt noch Einsprüche von allen Seiten kommen, denen dieses oder jenes nicht passt.

Also: Auf ein Neues!

Egmont Holtz.

Radler-Gruppe

Die Radfahrtsaison 2009 war wieder ein toller Erfolg. Mit viel Begeisterung waren die Radler bei der Sache. Selbst die neuen Mitglieder waren bereit, eine Tour nach ihrer Wahl auszuarbeiten und durchzuführen (siehe Ausgabe Heft 4/2009).

In diesem Jahr konnten nur fünf Fahrten durchgeführt werden, aber alle mit einer starken Teilnehmerzahl. Alle Fahrten wurden unfallfrei überstanden. Der Wetter-Gott war wieder auf unserer Seite, so macht das Radeln Spass. Wir hoffen, dass es im Jahr 2010 auch wieder eine große Beteiligung gibt.

Die Touren endeten wie gehabt, zum Abschluss in unserem WMTV-Restaurant. Hier sprach man bei gutem Essen und Trinken noch einmal über den schönen Tag.

Wir freuen uns auf die nächsten Touren 2010.

Werner Angermann

Eislaufen 2009

Sonnenschein, klirrende Kälte, Schnee ... was konnte es im Januar 2009 Schöneres geben als unter derart idealen Bedingungen im Ittertal Eis zu laufen?! Entsprechend viele Kinder kamen zu unseren Trainingsstunden und übten fleißig Hocke, Storch und Bremsen. Die Fortgeschrittenen trainierten vorwärts und rückwärts übersetzen, Drehungen auf einem Bein und Flieger. Das alles unter den teils staunenden, teils neidischen Blicken der „normalen“ Besucher, mit denen wir uns seit der letzten Saison das Eis teilen (müssen). Aber auch auf der halben Eisbahn hatten wir viel Spaß und große Fortschritte zu verzeichnen. Ein Highlight war wie immer unser Karnevals-Eislauf mit Kostümen und vielen Spielen. Zum Saisonende Anfang März waren alle Kinder sicher und flott unterwegs.

Das setzte sich zu Beginn der aktuellen Saison Anfang Dezember fort. Neben den vielen Fortgeschrittenen haben wir auch diesmal wieder so viele Anfänger, dass wir erstmals unsere Übungsstunden zeitlich aufgeteilt haben. In der Zeit von 15 bis 16 Uhr übt unser Trainerteam mit Elke Mertens, Sabine Glowinski und mir mit den Anfängern in 3 verschiedenen Gruppen. Von 16 bis 17 Uhr kümmern wir uns ebenfalls in 3 Gruppen um die Eislauf-Könner.

Neu ist in dieser Saison auch dass wir Eintritt bezahlen müssen. Leider hat die Stadt Solingen aus Sparzwängen das Budget für die Eislaufstunden der Vereine (WMTV und EC Bergisch Land) im Ittertal ersatzlos gestrichen.

Das bedeutet, dass die WMTV-Kinder das Training natürlich wie immer kostenlos haben (ist im Vereinsbeitrag enthalten), jedoch über eine 10er Karte einen Eintritt von 1,50 • zahlen (Kinder bis 5 Jahre nur 1,- •).

Wir Trainerinnen freuen uns über den Spaß und den Übungseifer unserer fast 60 Eislauf-Kinder und sind gespannt auf die sicherlich wieder großen Fortschritte in den nächsten Monaten.

Susanne Möthe-Gundlack

Wandergruppe

Wieder ist ein Jahr vorüber. Man hat das Gefühl, das die Tage von Jahr zu Jahr schneller vergehen. In der ruhigen Zeit zwischen Weihnachten und Neujahr zieht man Resümee für das zurückliegende Jahr.

So hat die Wandergruppe nach langer Pause im Jahr 2009 wieder neu begonnen die umliegende Landschaft zu erkunden. Nach einem Aufruf Anfang des Jahres zur Mitgestaltung von Wandertouren wurde im Sommer eine Wanderung von Solingen Burg zur Müngstener Brücke durchgeführt. Bei herrlichem Sonnenschein konnten wir die Natur genießen und die Müngstener Brücke aus unterschiedlichen Perspektiven betrachten.

Im Herbst führte uns der Weg von der WMTV Geschäftsstelle nach Gräfrath und am 06.12.09 gab es dann eine Nikolauswanderung für die ganze Familie, die trotz des miesen Wetters doch noch mit 20 Wanderfreudigen durchgeführt werden konnte.

Auf das Jahr 2010 blickend, wollen wir weiterhin unterschiedliche Wandertouren anbieten. So sollen Wanderungen in und um Solingen, aber auch Ausflüge zum Rhein – Eifelsteig angeboten werden. Die Angebote entnehmen ihr dem Aushang oder der Vereinszeitschrift.

Hans Ulbrich

Fitness für Sie und Ihn mittwochs 18.30-20.00 Uhr

Bis zu den Sommerferien lief das Training noch in den gewohnten Bahnen. Doch mit den Umbaumaßnahmen an der Halle Fürkerfeld wurde ein hohes Maß an Toleranz und Flexibilität von uns verlangt. Das letzte halbe Jahr war mit Hindernissen gespickt, da die Bauarbeiten für immer neue Überraschungen sorgten. Kein Licht im Hof, stockdunkel ... der Hallenboden schmutzig, die Halle gesperrt. Dennoch haben wir uns dadurch nicht die Laune verderben lassen und lustig geturnt und gevollyballt.

Ulrike Grönegress



Jahresbericht der Abteilung Fechten

Fechten-Treffen oder getroffen werden?

Ein sportlich sehr durchwachsenes Fechtjahr liegt hinter uns. Wir mussten uns im letzten Jahr leider von unserem Trainer Igor Sikker trennen. Sikker hat in den letzten Jahren zu dem Erfolg der Fechtabteilung maßgeblich beigetragen. Gewisse Umstände haben uns veranlasst die gemeinsame Partnerschaft zu beenden. Dies war natürlich nicht einfach. So mussten die vielen Degenfechter nur mit einem Fechtmeister auskommen. Das dabei natürlich für die wichtigen Einzellektionen nicht genügend Zeit bleibt ist jedem klar. Dennoch hat es unser Trainer Sascha Tykhomyrov geschafft die Mannschaft zusammen zu halten. Sascha war fast jedes Wochenende irgendwo in Deutschland auf einem Fechtturnier unterwegs und hat unsere Degenfechter betreut. Tolle Leistung! Danke Sascha! Einen neuen Trainer als Ersatz für Igor Sikker zu bekommen war nicht so einfach. Die meisten Trainer haben Jahresverträge, die für die Saison gelten. Dennoch ist es uns jetzt gelungen einen Trainer zu verpflichten. Seit Anfang Januar unterstützt uns Bela Kopetka. Er war in Ungarn Trainer der Nationalmannschaft, danach für 2 Jahre in England und anschließend in Leverkusen als Trainer tätig. Wir hoffen auf eine gute Zusammenarbeit. Für unsere Fechter ergibt sich eine sehr positive Herausforderung. Bela spricht ein sehr gutes Englisch, so dass die Fechter beim Training ihre Englischkenntnisse aufbessern können.

Auch die Säbelmannschaft wächst. Nach den Herbstferien haben wir eine neue Anfängergruppe aufmachen können. Diese ist so gewachsen, dass wir nun einen weiteren Trainingstag für die Anfänger anbieten können. An zwei Grundschulen findet bereits eine Säbel-

fecht-AG statt. Im Herbst hatten wir die Gelegenheit an einer Grundschule in Haan den Sportunterricht zu gestalten. Mit 28 Kindern haben wir dort eine Schnuppersportstunde durchgeführt. Beim nächsten Training waren gleich drei Kinder dabei.

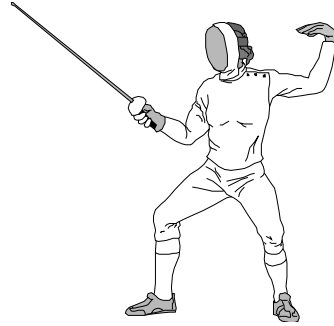
Wie in den vergangenen Jahren haben wir auch im letzten Jahr einige Turniere durchgeführt. Auch ein zusätzliches Florett- und Säbelturnier wurde veranstaltet. Somit hatten wir vier große Turniere zu bewältigen. Eine riesige Herausforderung, die durch den tollen Einsatz der Eltern und Fechter möglich war. Danke an alle die dabei geholfen haben. Wir bekommen von den anderen Vereinen, dem Rheinischen- und Deutschen Fechterbund immer ein großes Lob für unsere tolle Organisation und Kantine. Super – toll kann ich da nur sagen.

Bei der Sportlerehrung der Stadt Solingen waren die Fechter des WMTV's die größte Fraktion. Die wollen wir in diesem Jahr bei der Sportgala wiederholen.

Ein Ereignis der besonderen Art haben die „älteren“ Fechter auf die Beine gestellt. Sie trafen sich zu einem Theaterfechtworkshop auf Schloss Burg. Bei herrlichem Sonnenschein erlernten wir im Schlosshof die Kunst des Theaterfechtens. Da gab es neben einer tollen Klingenantikipation, bei der die Funken flogen auch schon mal einen kräftigen Tritt in den Allerwertesten oder eine schallende Ohrfeige. Das schreit nach Wiederholung!

Nun stehen wir am Anfang des neuen Jahres. Für uns Fechter ist die Saison im Juni schon um. Mal sehen, wer sich alles für die Deutschen Meisterschaften qualifiziert! Wenn man die Ranglisten sieht, dann können das einige sein.

Danke an alle, die uns im vergangenen Jahr so tatkräftig unterstützt haben. Ohne die große Hilfe, sei es durch Muskelkraft, Fahrdienst, tröstende Worte, mitdenkende Köpfe und auch die finanzielle Unterstützung wäre diese Erfolge der Fechtabteilung nicht möglich gewesen. Besonders die Sponsoren, die uns das nötige Kleingeld für die weiten Fahrten bereitgestellt haben sei Danke gesagt. Der Förderverein „Fechten in Solingen“ hat hier maßgeblich beigetragen. Ohne ihn und die hervorragende Zusammenarbeit mit der Friedrich-Albert-Lange Schule wäre dieser Erfolg nicht möglich. Danke!



Markus Adams



Adolf-Clarenbach-Str. 41 , 42719 Solingen , Am Walder Stadion , Telefon 0212-310746



Kegelbahn frei

**Hallo Kegelclubs.
Es sind noch einige Termine
auf unserer Kegelbahn frei!**

**Rufen Sie uns an
Telefon 0212 - 31 07 46**

Öffnungszeiten: dienstags bis samstags von 15.00 - 01.00 Uhr
sonntags und feiertags von 11.30 - 23.00 Uhr
montags Ruhetag



Jahresbericht der Abteilung Gesundheitssport

Rückengymnastik – Mittwoch 17.00 bis 18.00 Uhr – Ulla Micka-Schmitz:

Jeden Mittwoch um 17.00 Uhr treffen sich die Frauen und Männer um etwas für ihren Rücken zu tun. Mit viel Spaß wird erst das Aufwärmen geübt. Da gibt es schon mal einen Knoten in den Armen oder Beinen. Dann geht es auf die Matte. In der Rückenlage und auch in der Bauchlage werden verschiedene Kräftigungsübungen für den Bauch und den Rücken durchgeführt. Manchmal gibt es keine Matten. Dann üben wir im Stehen oder im Sitzen auf der Bank. Nach dem anstrengenden Teil kommt die Entspannung in Form von verschiedenen Massagen oder Muskelentspannung nach Jacobsen oder einfach nur schöne Musik auf der Matte hören. Zur Zeit besteht die Gruppe aus drei Herren und sieben Damen. Über einen Zuwachs würde ich mich sehr freuen, also wer Lust hat, einfach vorbeikommen.

Wassergymnastikgruppen donnerstags, freitags und samstags:

Die Wassergymnastikgruppen sind alle gut besetzt, so dass wir nach den Sommerferien sogar donnerstags eine weitere Gruppe ins Leben rufen konnten. Die beiden Gruppen donnerstags werden von Heike Helfen erfolgreich betreut. Die anderen Gruppen von Ilke, Ursula und Ulla. Samstags und besonders im Winter kostet das Training schon viel Überwindung, aber im Sommer ist es umso schöner so früh im Wasser zu sein. Alle Übungsleiterinnen freuen sich über die regelmäßige Teilnahme.

WBS-Gymnastik Mittwoch 14:30 u. 15:30, Freitag 9:00 u. 10:00 Karin Nöcker:

Am Mittwoch, 7. Januar 2009, trafen sich die Wanderlustigen aller 4 Gruppen, um mit einer kleinen gemeinsamen Wanderung das Neue Jahr zu begrüßen. Um 15:00 Uhr ging es an der WMTV-

Halle los. Es war kalt und es hatte geschneit, weshalb wir z. T. mit Stöcken ausgerüstet waren – man kann ja nie wissen. Der Himmel war bedeckt und tatsächlich begann es zuletzt wieder leicht zu schneien – aber beim Laufen wurde uns warm und wir waren guter Dinge. Gegen 17.30 Uhr kamen wir, schon im Dunkeln, im WMTV-Restaurant an und freuten uns auf eine muckelig warme Stube, wo wir es uns bei einem leckeren Essen gemütlich machten. Die nächste Wanderung fand im Sommer statt, am 01.07.09. Diesmal trafen wir uns an der Fauna zu einem Spaziergang über die Höhen um Gräfrath herum. Es war ein sehr heißer Tag, aber auf den schattigen Waldwegen war es herrlich kühl, und ein leichtes Lüftchen trocknete die Schweißperlen auf einigen Stirnen. Um 17.30 Uhr kamen wir an unserem Ziel, dem Kaffeehaus, an, wo draußen schon ein gedeckter Tisch auf uns wartete. Das erste Radlerwasser zischte, und dann ließen wir bei mediterranen Köstlichkeiten wie Bruschetti mit Lachs, Rucola, Oliven, Tomaten ... den Nachmittag ausklingen.

Seit September 2009 habe ich, nach dem Ausscheiden von Helga Lorisch aus dem Übungsbetrieb, die WS-Gymnastikgruppe am Freitagmorgen in 2 Gruppen aufgeteilt, so dass die Früh-aufsteher jetzt schon um 9.00 Uhr anfangen. Dadurch sind in beiden Gruppen noch einige Plätze frei. Neue Teilnehmer sind also ab Januar herzlich willkommen. Allen meinen Teilnehmer/Innen danke ich fürs fleißige Mitmachen und wünsche ihnen frohe Weihnachten und einen kräftigen Rutsch in ein glückliches und gesundes Neues Jahr.

Yoga am Freitagabend mit Silke Kretschmer:

Nach meiner Entspannungskursleiter-Ausbildung im April 2009 habe ich mich beim WMTV bei Andreas Lukosch im Mai 2009 vorgestellt. Da der Verein zu

dieser Zeit jedoch keine Stelle im Entspannungsbereich zu vergeben hatte, haben wir uns über meine über 20-jährige Yogapraxis unterhalten. Diese habe ich während der o.g. Ausbildung in vielen Übungsstunden noch vertieft. Da der Verein im Bereich Yoga noch einen Abendkurs anbieten wollte, habe ich die Zusage erhalten, ab August 2009 einen Yogakurs zu leiten. Innerhalb weniger Wochen war der Kurs voll belegt. Durch ein Missverständnis kam es zu 14 statt 12 vorgesehenen Anmeldungen. Die Altersstruktur ist von Mitte 20 bis 70 Jahren gut gemischt. Alle Teilnehmer sind Frauen. Die Kursabende sind wie folgt aufgebaut:

Teil 1: Aufwärmen mit Bewegungsübungen wie z. B. „Kleine Sonne“ oder „Sonnengruß“.

Teil 2: Yogaübungen mit diversen Asanas z. B. Vorbeugen, Rückbeugen, Umkehr- und Drehhaltungen, immer unter Beachtung der richtigen Atmung. Atemübungen, wie Wechselatmung, Schnarch- oder Reinigungsatmung werden gemeinsam ausgeführt. Dabei sind Entspannungshaltungen, die die Möglichkeit zum Nachspüren geben, in den gesamten Stundenablauf integriert. Teil 3: Entspannungsübungen bilden den Abschluss einer jeden Yogastunde. Dabei werden unterschiedliche Entspannungstechniken praktiziert z. B. Autogenes Training, PME nach Jacobsen, Yoga-Tiefenentspannung, Phantasiereisen etc.

Den Abschluss des Entspannungsteils bildet meist eine kurze Meditation im Sitzen, die wir oft durch eine Mudra intensivieren.

Der Kurs ist regelmäßig gut besucht mit mindestens 6 - 10 Teilnehmerinnen. Die Resonanz ist durchweg positiv, worüber ich mich sehr freue. Seit den Herbstferien gibt es jetzt auch Montagmorgen eine Gruppe von 9.00 bis 10.30 Uhr. Hier sind Teilnehmer gerne herzlich willkommen.

Yoga/Pilates mit Helga Limbeck:

Alle Jahre wieder lasse ich meine Arbeit als Übungsleiterin Revue passieren. Spass hat sie gemacht, wohl euch und mir. Vieles ist schon durch die Sonderberichte in der letzten VZ gesagt.

Zum ersten Mal haben wir es geschafft, durch einen gemeinsamen Ausflug der Pilates- und Yogagruppen unsere Gemeinsamkeit zu festigen, persönliche Gespräche zu führen, für welche vor und nach den Übungsstunden wenig Zeit bleibt. Angedacht ist eine Fortsetzung dieser Kommunikation. Beide Yogagruppen bestehen jetzt im 10. Jahr und sind ausgelastet. Die Pilatesgruppe montags von 11.00 bis 12.00 Uhr kann noch Verstärkung gebrauchen.

Koronarsport mittwochs und samstags mit Gisela Schell und Ulla Micka-Schmitz:

Nach dem Weggang von Maren und Karin haben unsere beiden Herz-Damen Gisela und Ulla die Weiterführung der Gruppen hervorragend geschafft. Mittlerweile sind fast alle Gruppen voll und wir haben mittwochs in der zweiten Stunde eine Zusatzgruppe eingerichtet. Im Jahr 2010 werden sie nach der Ausbildung von Dieter Jüngel im Sommer unterstützt. Er wird dann größtenteils den Samstagbereich mit übernehmen. Als Springer hilft Andreas auch zwischendurch aus. Dem Einsatz von Gisela und Ulla sowie unseren Ärzten ist es zu verdanken, dass wir sehr gut aufgestellte Herzgruppen vorweisen können - Vielen Dank !!! Auch ein Wanderausflug und eine tolle Weihnachtsfeier waren 2009 wieder im Programm.

Aktiv gegen Osteoporose dienstags 10.00 bis 11.00 Uhr mit Azza El Afany:

Osteoporose bedeutet Abnahme der Knochenmasse bzw. Verschlechterung der Knochenarchitektur und somit Stabilität. Allerdings kann gezielte und wohl dosierte Bewegung neben richtiger Ernährung viel bewirken. Körperliche Aktivität schützt vor Knochenschwund. Sollten Sie Interesse haben, in dieser sympathischen Gruppe mitzumachen, laden wir sie herzlich zu einen Probestraining dienstags bei Azza ein.

WBS-Gymnastik montags von 15.00 bis 19.00 Uhr mit Dagmar Buntenbach:

Diese Turnstunden habe ich seit Januar 2009 übernommen. Ich hatte zum Glück keinerlei Schwierigkeiten diese

Stunden zu übernehmen, da ich diese ja bereits in der Vergangenheit öfter als Vertretung ausgeführt hatte. Alle Sportler/innen kommen weiter eifrig zur Gymnastikstunde und manche Gruppen haben sich noch vergrößert. Wie es aussieht, macht es allen viel Spaß. Auch mit diesen Gruppen haben wir im nächsten Jahr eine Tagestour mit dem Bus vorgesehen. Der Termin steht schon fest. Es wird der 10.07.10 sein. Danke für eure Treue.

MS-SBE Gruppen

Die ursprüngliche MS-SBE-Gruppe von dienstags musste im Mai getrennt werden, da die Teilnehmeranzahl zu groß war und wir trotz guter Betreuung nicht gut genug auf die einzelnen Krankheitsbilder eingehen konnten. So haben wir zur Zeit eine Gruppe dienstags für stark eingeschränkte Teilnehmer, Rollifahrer und Schlaganfallteilnehmern. Die Gruppe donnerstags ist für etwas gehfähigere Teilnehmer. In beiden Gruppen haben wir gut 15 Teilnehmer gemeldet. Durch die gute Zusammenarbeit mit der MS-Ortsvereinigung haben wir dieses Jahr viel zusammen erreichen können und somit vielen Betroffenen helfen können. Dank einer Aktion 1000 x 1000 Euro vom LSB haben wir ein weiteres Therapiepferd mit Unterstützung und Spende der Fa. Panasonic erhalten. Dienstags unterstützen neben Bill, Andreas, Barbara und Elke natürlich unsere „Engel“ unsere Sportgruppen. Neu 2009 ist der Engel „Elke Lemmer“ dazugekommen. Donnerstags unterstützen ebenfalls unsere „Engel“ neben Barbara und Andreas den Sportbetrieb. 2010 ist ein Ausflug und eine weitere engere Zusammenarbeit mit der MS-Ortsgruppe geplant. Ebenfalls wird neben einem Sommerfest und einer Weihnachtsfeier wieder ein Musicalbesuch durchgeführt. Auch die Weihnachtsfeier dieses Jahr war wieder ein toller Erfolg.

Tai-Chi / Qigong Andreas Lukosch:

Nach dem Jubiläumsjahr 2008 ist wieder der normale Alltag in den Qigong und Tai-Chi-Gruppen eingetroffen. Übers Jahr verteilt wurden viele verschiedene Stile und Übungen vertieft

bzw. neu erarbeitet. Im Herbst waren wir wieder zu einem Entspannungswochenende am Sorpensee. Die Gruppenstärke im Tai-Chi hat zum Jahresende etwas abgenommen und die im Qigong stark zugenommen. Am Anfang des Jahres wollen wir wieder unser Neujahrsessen durchführen, nachdem wir im Dezember wieder eine schöne Weihnachtsfeier durchgeführt haben. Im Qigong haben wir uns dieses Jahr ausführlich mit der Form „Harmonie in 18 Bewegungen“ beschäftigt. Im Tai-Chi neben den Standardformen besonders die Stockform.

Schongymnastik dienstags von 11.30 bis 12.30 Uhr mit Monika Stroh:

Auch im Jahr 2009 war die Gruppe sehr gut besucht und im Augenblick können leider aus Platzgründen keine neuen Teilnehmer mehr aufgenommen werden. Zunächst einmal haben wir uns wieder sehr fleißig bewegt und es ist zu erwähnen, dass die Gruppe, obwohl dort auf das Bodenturnen aus gesundheitlichen Gründen vollständig verzichtet wird, einen hohen Motivationsgrad und einen sehr guten Standard im Hinblick auf Koordination, Beweglichkeit und Ausdauer aufweist. Man sieht also, auch Knie-, Schulter- oder Kreislaufprobleme hindern nicht daran, bei Gleichgewichtsübungen, Gymnastik, Geschicklichkeitsspielen und Entspannung viel Spaß zu erleben. Darüber hinaus legen wir auch Wert darauf, etwas für die Geselligkeit außerhalb der Gymnastikhalle zu tun.

Im Sommer haben wir einen schönen Urlaubstag bei traumhaften Wetter erlebt. Mit der Bahn ging es zunächst Richtung Düsseldorf und dann nach der Besichtigung des Aquazoo und einer gemütlichen Kaffeepause weiter nach Kaiserswerth, wo wir vor einer herrlichen Rheinkulisse fürstlich gespeist haben. Der krönende Abschluss war dann die Fahrt mit dem Schiff zurück nach Düsseldorf.

Mit unserer Weihnachtsfeier, die in diesem Jahr in der Heidberger Mühle stattfand, haben wir schließlich das Jahr ausklingen lassen. Allen Teilnehmerinnen möchte ich für die gute engagierte Mitarbeit sehr herzlich danken.



Jahresbericht der Abteilung Fitness-Sport

Bauch-Oberschenkel-Po mit Regina:

Seit fast fünf Jahren besteht nunmehr die Dienstagsgruppe (BOP). Ich komme jeden Dienstag gerne in meine Stunde, da wir alle mit viel Spaß, Elan und Kreativität mit den unterschiedlichen Übungsgeräte wie Hanteln, Tube's, Flexibar die verschiedenen Übungen durchführen. Die Kondition und Koordination wird gefördert und gestärkt. Das Warm Up wird oftmals mit Aerobic-schritten oder Step Choreographien begonnen. Manchmal klappt es so gut, dass wir sogar einen Auftritt beim Tanzfest der Stadt Solingen auf die Beine stellen konnten. Ich fand es „super toll“ wie die Teilnehmer ihr Können beim Tanzfest zeigten. Im Jahr 2009 fand ein gemeinsames Essen statt und der Abschluss des Jahres wurde mit der Ü-30 Party im Stadt-Theater beendet. Auch das Jahr 2010 steht im Zeichen der Gesundheit und Fitness.

Fit in die Woche mit Azza:

Diese Gruppe wurde von montags auf dienstags verlegt. Azza versucht auf die Wünsche der Teilnehmerinnen stets einzugehen. Der Kurs sei lustig und abwechslungsreich lt. einer Teilnehmerin. Es wird immer wieder etwas Neues angeboten. Inhaltlich werden Elemente aus den Bereichen Aerobic, Salsa Aerobic, Kickboxen und Step-Aerobic durchgeführt.

Konditionstraining mit Serpil:

Eine fitte Gruppe im Alter zwischen ca. 50 und 60 Jahren trainiert jeden Montagabend bei Serpil Himmel. Im Winter und bei schlechtem Wetter findet das Training in der Turnhalle Fürkerfeld statt. Im Sommer bzw. bei gutem Wetter findet das Training im Stadion statt. Die Stundeninhalte sind sehr unterschiedlich, von allgemeiner Gymnastik bis zum Zirkeltraining, Ballspiele oder Training mit Kleingeräten. Die letzte Zeiteinheit bietet immer eine Möglichkeit zur freien Verfügung. Ab Januar bie-

tet Serpil diesen Kurs zusätzlich auch mittwochs von 20.00 bis 22.00 Uhr mit dem Thema: Kondition und Koordination an. Also, neue Teilnehmer sind gerne herzlich willkommen.

Dehn- und Kräftigungsgymnastik mit Annette:

Aus der BOP-Gruppe ist die Gruppe Dehn- und Kräftigungsgymnastik geworden. Sie besteht aus einer kleinen Gruppe am späten Montagabend. Kein schweißtreibendes Aerobic sondern effektive und nachhaltige Muskelkräftigung sowie Dehnungsübungen eher sanfter Natur bilden das Fundament. Wir arbeiten mit Bällen, Stäben, Gymnastikbändern, Seilchen etc. Für jeden Geschmack ist was dabei.

Fitness- und Gesundheitsstudio:

Nach dem Ausscheiden von Karin hatte Andreas die Studioleitung vorerst alleine übernommen. Unterstützt wird er in der Studioleitung seit Anfang des Jahres von Stefan Mertens. Die beiden versuchen auch weiterhin das Studio mit dem Mitarbeiterteam professionell für die Zukunft vorzubereiten und in die nächsten Jahre zu führen. Einige kleine optische Veränderungen sowie zwei neue Geräte im Sommer waren der Anfang. Weitere Veränderungen, wenn auch nicht immer direkt sichtbar, werden folgen, um so zukünftigen Veränderungen gewappnet zu sein. Im nächsten Jahr sind von der neuen Studioleitung einige Aktivitäten geplant. Wichtig bleibt für uns die Zufriedenheit unserer Studiomitglieder und dass wir stets an uns arbeiten wollen. Dazu gehört auch eine Verstärkung im Team sowie einen professionelleren Service anbieten zu können, so dass wir bei einer evtl. Studioerweiterung in Zukunft bestens vorbereitet sind. Einen besonderen Dank geht an unser Studiomitarbeiterteam. Danke!

Andreas Lukosch



Jahresbericht der Abteilung Leichtathletik

Auch dieses Jahr lasse ich mir es nicht nehmen: Zuerst einmal: Frohes Neues Jahr!

Das Jahr 2009 stand eher unter dem Motto: Fahren statt Laufen. Soll heißen, dass wir statt an Wettkämpfen teilzunehmen die Gemeinschaft der Gruppe durch Freizeitfahrten und -aktivitäten festigten.

An dieser Stelle möchte ich erwähnen, dass wir trotz des Spaßes auch die Wettkämpfe nicht ganz aus den Augen verlieren sollten.

Nebenbei ist die Chance, das Sportabzeichen zu bekommen größer, wenn man außer den Vereinsmeisterschaften vielleicht den ein oder anderen Mehrkampf bestritten hat.

Nun aber zu den Aktivitäten in 2009:

Es fing im Februar mit der Jugendherbergsfahrt an, die wieder ein voller Erfolg war. Mit den üblichen, fast schon traditionellen, Tischtennisrunden, Eislaufen und Disco war das WE schnell vorbei. Aus Trainersicht war es allerdings nicht so rühmlich. Ich war leider grippeerkrankt gar nicht erst mit und Gaby zog sich beim Eislaufen, besser gesagt beim Gruppenfoto nach dem Eislaufen (allerdings noch auf der Eis-

fläche !!!) einen Muskelfaserriss zu.

Dies hielt sie allerdings nicht davon ab, ein paar Wochen später wieder frischen Mutes mit uns die Eisdisco in der Birkerstraße zu besuchen.

Das diesjährige Highlight war sicherlich die Fahrt zur Leichtathletik WM in Berlin (über die Katja schon in der letzten VZ berichtete).

Zum „Wettkampfsaisonausklang“ veranstalteten wir mit Eltern und Kinder einen Grillabend mit anschließendem Open-Air-Beamer-WM-Berlin-DVD-Fotogucken (watt en Wort).

Zur diesjährigen Weihnachtsfeier ließen wir es buchstäblich krachen. So ungefähr 2200 mal (22 Personen, 10 Spiele auf 10 Pinne). Wir waren Bowling spielen.

Wenn ihr dies lest, werden wir schon in Willingen gewesen sein, zur diesjährigen (2010) Jugendherbergsfahrt am letzten Januarwochenende.

Ich freue mich, auch im Namen des gesamten Trainerteams, auf ein schönes Jahr 2010 und dass die Truppe noch eine Zeit lang so zusammenbleibt (auch beim Dienstagstraining!!!)

Peter Glück.



Jahresbericht der Abteilung Badminton

Das Jahr 2009 ist zu Ende gegangen, und schon wieder steht der fällige Jahresbericht der Flüöskesballer an.

Der Abteilungsvorstand wurde im März neu gewählt und es gab einige Veränderungen, die wie folgt aussahen:

2. Vorsitzender Thomas Raabe
Sportwart Michael Croll
Schüler-u. Jugendwart Tobias Zigman.

Der neue Vorstand musste als erste Aufgabe die Weiterführung des Nachwuchstrainings regeln, die sich durch das Studium von Christoph und den Berufseintritt von Jenny ergaben.

Es gab erhebliche Irritationen bei den Kindern als auch bei den Eltern, die Lösung war nicht leicht.

Als nächstes fahren wir mit den sportlichen Ereignissen fort.

Die Stadtmeisterschaften der Schüler- und Jugendlichen war wieder ein Erfolg für uns.

In den Altersklassen U9 bis U 15 konnten 4 Stadtmeistertitel erkämpft werden, hier ist besonders Michelle Kläßen mit 2 Titeln hervorzuheben. 6 Vizemeistertitel und 4 mal 3. Platz vervollständigten die Sammlung. Durch diese Ergebnisse konnte der WMTV für die Wertung als erfolgreichster Verein im Schülerbereich ausgezeichnet werden. Prima!!!

Beim 1. Bezirksranglistenturnier war Ayla Tischner bei den U 11 mit einem 2. Platz erfolgreich, Michelle Kläßen schaffte sogar den 1. Platz bei den U 13 und qualifizierte sich damit für das NRW-Ranglistenturnier, wo sie dann den 14. Platz erreichte. Bei weiteren Turnieren und Qualifikationen konnten gute Platzierungen erreicht werden, vor allem durch Ayla Tischner, Michelle Kläßen, Jan Melzer, Michel Menekes, Felix Kirschbaum und Lucas Pavlekovic. Gratulation!

Die Vereinsmeisterschaften des Nachwuchses waren gut besucht und ergaben spannende Spiele.

Die Saison 2009/2010 läuft im Nachwuchsbereich gut, bei den Senioren sieht es nicht so prächtig aus, lediglich die 3. Mannschaft hat gute Aussichten aufzusteigen. Die Senioren führten auch in diesem Jahr wieder ihre traditionelle Vatertagstour durch, mit viel Spaß, wie immer! Zum Schluss gab es ein gemeinsames Grillen mit unseren Frauen und Kindern.

Den Jahresabschluss bildete ein lustiges Turnier mit gemischten Doppeln, bestehend aus dem Nachwuchs, den Eltern und einigen Seniorenspielern. Es hat allen Beteiligten großen Spaß gemacht. Großen Dank an Jenny, die souverän diese Veranstaltung organisiert und geleitet hat!

Zum Schluss möchte ich mich bei den Vorstandsmitgliedern und den Trainern für ihre geleistete Arbeit bedanken, denn nur gemeinsam sind wir ein Team! Meinen Dank möchte ich auch an die Eltern unserer Kinder richten, die uns unterstützt haben u.a. bei den Fahrten zu den Spielen und auch für die Kritik an der Arbeit des Vorstandes, denn auch hier gilt es: Gemeinsam schaffen wir es!

Halt, an dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei Jutta Müller-Tischner für ihre hervorragende Öffentlichkeitsarbeit in der Vereinszeitung als auch in der örtlichen Tagespresse bedanken, die dafür sorgt, dass unser Abteilungsnachwuchs im Gespräch bleibt!

Das Jahr 2010 stellt uns alle vor neue Aufgaben, gemeinsam gehen wir sie an! Allen Vereinsmitgliedern wünsche ich alles Gute für das neue Jahr.

Waltfried Michel



Jahresbericht der Abteilung Kampfsport

Die Kampfsportabteilung des WMTV bietet die folgenden Budosportarten an: Aikido, Kungfu, Modern Arnis, Jiu Jitsu und Judo. Neben den sportartspezifischen Veranstaltungen gab es auch wieder sportartübergreifende Veranstaltungen der gesamten Abteilung. So konnten sich alle Budosportler austauschen und voneinander lernen. Fünf Übungsleiter der Kampfsportabteilung haben 2009 die Prüfung zum Trainer C bestanden und damit erfolgreich ihre Trainer C Ausbildung abgeschlossen. Herzlichen Glückwunsch!

Kungfu

Im Jahr 2009 hat sich die Mitgliederstärke der Shaolin-Kempo-Kungfugruppen wieder verbessert, nachdem wir Ende 2008 einen leichten Einbruch verzeichnen mussten. Im Jahr 2010 wird sogar mittwochs von 17.30 bis 18.30 Uhr eine neue Anfänger-Kindergruppe von 6-12 Jahren eingerichtet, und für die Jugendlichen und Erwachsenen besteht die Möglichkeit, zusätzlich mittwochs von 18.30 bis 20.00 Uhr ein weiteres Training zu absolvieren, da gerade die jugendlichen höheren Gurte ein zusätzliches Training benötigen. Im Mai waren wir mit 65 Personen im Trainingslager in Velbert, welches, mal abgesehen vom Essen, ein sehr erfolgreiches Trainingslager war. Vor den Oster- und Sommerferien und auch vor Weihnachten fanden wieder erfolgreiche Gurtprüfungen statt. Sehr schön war 2009, dass aus der Kampfsportabteilung 5 Trainer, davon 4 aus den Kungfugruppen erfolgreich ihre Prüfung zum C-Trainer Budosport (Kampfsport) abgelegt haben. Im Juni 2010 werden wir ins 7. Trainingslager fahren, und es werden vor den Osterferien und Sommerferien hohe Gurtprüfungen stattfinden. Dann mal viel Glück.

Andreas Lukosch

Judo

Im abgelaufenen Jahr nahmen die Judoka des WMTV wieder erfolgreich an Meisterschaften und Turnieren teil. Der erfolgreichste WMTV-Judoka 2009 war **Darius Tischner**. Darius wurde auf der Solinger Stadtmeisterschaft als erfolg-

reichster Solinger Nachwuchs-Judoka mit einem Pokal geehrt.

2009 wurden über das Jahr verteilt mehrere Termine zur Gürtelprüfung angeboten. Dank ihrer guten Vorbereitung erreichten alle Judoka ihr Prüfungsziel und erhielten die Urkunde für ihren neuen Kyugrad. Herzlichen Glückwunsch!

Zur Zeit gibt es zwei Judoanfängergruppen, eine montags in der Halle Deller Straße und eine mittwochs in der Turnhalle Rosenkamp.

Auch im Jahr 2009 übernahm Frau Tischner wieder die Pressearbeit für die Judogruppe. So sind wieder viele Artikel von ihr in der lokalen Presse wie auch in der WMTV-VZ erschienen. Vielen Dank!

Ein ganz besonderer Höhepunkt in den letzten Jahren war die Pfingstfahrt zur Wewelsburg. Dort gibt es immer, neben dem täglichen Judotraining, jede Menge Freizeitaktivitäten. 2009 waren wir dort und auch zu Pfingsten 2010 werden wir wieder eine Fahrt anbieten. Auch wurde 2009 die Judosafari, die Breitensportaktion des Deutschen Judobundes, im Rahmen eines Sommerfestes durchgeführt. Dabei erhielt jeder Teilnehmer ein "tierisches" Stoffabzeichen für den Judoanzug und eine Urkunde. Die Judosafari hat allen viel Spaß gemacht. Zum Glück hat das Wetter dieses Jahr gut mitgespielt und auch die Eltern haben wieder super mitgeholfen. 2010 werden wir sicher wieder auf Safari gehen.

Frank Labahn

Aikido

Die Aikidogruppe entwickelt sich langsam aber stetig weiter. Da Aikido keine Massenbewegung ist, bin ich mit dem Ergebnis zufrieden. Mein Ziel für das kommende Jahr ist es, meine Internetseiten auch dem WMTV zur Verfügung zu stellen, wobei das technisch für mich nicht leicht ist. Diese Dienste kann ich nicht selbst leisten, sondern ich muss damit jemanden beauftragen.

Wilfried Schenk

Goshin-Jiu-Jitsu

Mit Ablauf des Jahres 2009 besteht die Jiu-Jitsu-Gruppe des WMTV nun seit über drei Jahren. Die Mitgliederzahl ist weiterhin konstant geblieben. Einzelnen Abgängen stehen Neuzugänge gegenüber. Die Gruppenzusammensetzung ist ebenso konstant gemischt. So treffen sich bei uns Mädels und Jungs im Alter von 15 bis 62 Jahren regelmäßig montags und mittwochs um 20.00 Uhr in der TH Dellerstraße zum Training.

Anfang Mai waren wieder (mittlerweile zum dritten Mal) einige Gruppenmitglieder beim Trainingslager der Kungfu-Gruppen dabei.

Nachdem sich lange Zeit niemand einer Prüfung gestellt hatte bzw. aus gesundheitlichen und beruflichen Gründen stellen konnte, haben kurz vor Weihnachten dann doch vier Jiu-Jitsuka ihren nächsten Gürtel durch Prüfung erworben. Sascha (gelb), Heidi und Stefan (orange) und Ralph (grün) sorgen damit erfreulicherweise für eine neue Farbzusammenstellung beim Training. Unserem langjährigen Trainer **Frank Hartmann** ist anlässlich des durch den WMTV organisierten Goshin-Jitsu-Landeslehrgangs (wir berichteten) der 3. DAN (dritter Meistergrad) verliehen worden. Damit wurde seiner bisherigen Leistung im Kampfsportbereich unterschiedlicher Stile Rechnung getragen. Leider fand die Verleihung aus andauernden gesundheitlichen Gründen prüfungsfrei statt. Viel lieber hätte Frank sicherlich die entsprechende Prüfung absolviert. Wir sind mit ihm stolz auf die Auszeichnung.

So habe ich die Leitung des Trainings von Frank Hartmann "geerbt", obwohl ich

viel lieber selbst bei ihm trainieren würde. Stefan Mertens wird mich nun mit seinen Judo-Erfahrungen dabei unterstützen, so dass zwei "offizielle" Übungsleiter das regelmäßige Training, das immer auch Spaß macht, weiter sicherstellen können.

Frank Reimann

Modern Arnis

Im Jahr 2009 wurde das reguläre Training in der Deller Straße durchgeführt. In der Zwischenzeit ist die Gruppe auf 12 Personen angewachsen. Dazu fanden sich auch mehrmals Gäste ein, die auch mal ins Modern Arnis reinschnuppern wollten. Bei der Sport- und Freizeitmesse 2009 fand am Samstag eine Aufführung auf dem WMTV Stand statt.

Im letzten Jahr wurden zwei Lehrgänge durchgeführt. Der erste Lehrgang fand am 27.06.2009 in der Geschwister Scholl Schule statt, der leider nicht die Beachtung fand wie im Vorjahr. Inhalte waren Doppelstockkombinationen mit Variationen sowie Grundlagen von Hebeltechniken. Im Anschluss fand eine Prüfung statt, bei der ein Teilnehmer des WMTV die erste Prüfung zum Weißgurt, der 5. Klasse bestand.

Der zweite Lehrgang fand am 21.11.2009 in der Deller Str. statt, bei der sogar Teilnehmer von der Modern Arnis Gruppe Eiche-Horn der Hansestadt Bremen sowie der Modern Arnis Gruppe aus Wahlscheid erschienen. Inhalte dieses Lehrgangs waren Schlagkombinationen an der Pratze sowie ein Einzelstockdrill mit verschiedenen Variationen und deren Anwendungsmöglichkeiten.

Im Anschluss fand eine Prüfung statt, bei der diesmal die Gäste im Vordergrund standen. Hierbei bestanden 4 Teilnehmer zum Grüngurt, der 3. Klasse und eine Teilnehmerin zum Weißgurt, der 5. Klasse. Zum Jahresabschluss gingen die Sportler zusammen ins Cinemaxx Kino Solingen, um sich an dem neuen 3-D Film „Avatar“ zu erfreuen.

Michael Naber





Jahresbericht der Abteilung Ballsport

Ballspiel:

die Ballspielgruppen, dienstags von 17.30 – 20.00 Uhr unter der Leitung von Stefan Mertens, in zwei Gruppen für Kinder von 6 – 9 und ab 10 Jahre aufgeteilt, erfreuen sich großer Beliebtheit. Durch die zentrale Lage der Halle Grundschule Rosenkamp in unserem Stadtteil, in dem auch der Hauptverein nicht fort zu denken ist, bieten wir den Kindern das Spielen mit dem Ball ohne sie sofort auf eine bestimmte Sportart fest zu legen.

Durchgängig waren die Gruppen so gut besucht, dass wir über eine Teilung der Gruppen nachdenken mussten. Leider konnte das, aus Mangel an ÜL, nicht durchgeführt werden.

Die dritte Gruppe für das Alter 5 – 8 Jahre, freitags von 17.00 – 18.00 Uhr in der Turnhalle Sternstraße, unter der Obhut von Susanne Bender hat auch mit den vielen Kinder zu kämpfen.

Susanne hatte eine Warteliste eingeführt um kein Kind zu benachteiligen.

Prellball:

Nach Bereinigung der Mitgliederliste der Prellballgruppe hatten wir im Jahr 2009, 19 Mitglieder davon 14 Aktive und 9 Spieler, die an den Meisterschaften im Rheinischen Turnerbund teilgenommen haben.

Unser Training in der Halle Gottlieb-Heinrich-Str., freitags von 19.00 – 22.00 Uhr, wurde kontinuierlich unter Beteiligung der meisten Aktiven der Gruppe durchgeführt.

Am 15.03.09 trafen wir uns im Restaurant unseres Vereins zur Jahresversammlung. Es kam zu keinen besonderen Beschlüssen.

In die Meisterschaftsspielrunde 2009/10 starteten wir wieder mit zwei Mannschaften. Zwei Turniere sind bereits gespielt. Am 14.11. beim TV Osberghausen und am 19.12.09 bei TB Oberhausen. Durch Krankheit und Urlaub waren wir nicht immer ganz komplett.

Das zeigt sich auch in der Tabelle, beide Teams belegen bis jetzt einen Mittelplatz.

2009 erhielten wir neun Einladungen zu Freundschaftsturnieren. An sechs Ausschreibungen nahmen wir teil, die anderen lagen zu weit, eine sogar in Österreich. Natürlich waren wir wieder im Wangerland bei unseren Freunden in Hohenkirchen. Das 29. Traditionsturnier fand ohne fremde Mannschaften statt. Der „Paul-Berger-Pokal“ blieb beim MTV Hohenkirchen.

Was uns von diesem Pokal im Gedächtnis bleibt, ist die Hin- und Rückfahrt im strömenden Regen und das köstliche Spanferkel zur Siegerehrung.

In diesem Jahr kommt der MTV wieder zu uns um das 30. Turnier zu feiern.

Volleyball:

die Hobby Mix Gruppe trainiert mittwochsabends um 20.30. in der Gottlieb-Heinrich-Straße. Sie erfreut sich großer Beliebtheit und ist immer gut besucht. Im Vordergrund steht natürlich das Hobby-Spiel, denn sie wollen auf keiner Meisterschaft Punkte gewinnen.

Volleyball Jugend wbl.:

Nachdem wir zu Beginn der Saison eine Mannschaft, wegen zu wenigen gleichaltrigen Mädchen, zurückziehen mussten, hatten wir keine Möglichkeit mehr an der Meisterschaft teil zu nehmen.

Aber auch ohne den Spaß gegen einen Gegner anzutreten kamen sie weiter fleißig zum Training.

In zwei Gruppen für 12 – 18 jährige Mädchen trainierten sie unter Anleitung von Susanne Bender und ihrer Schwester Andrea mittwochs in der Gottlieb-Heinrich-Straße von 18.00 – 20.30 Uhr.

Durch die gute Teilnehmerzahl und ihrer Beständigkeit sind wir sicher, dass wir zur nächsten Saison 2010/11 zu den Meisterschaften wieder melden können.

Georg Erntges



Jahresbericht der Abteilung Basketball

Das Jahr begann in der Rückrunde der Spielsaison 2008/09.

Wir hatten nur eine Jugendmannschaft zur Meisterschaft melden können.

Eine 1. und 2. Herrenmannschaft in der Bezirksklasse und Kreisklasse und eine Damenmannschaft.

Sascha Nitschke trat als Abt. Leiter zurück und Georg Erntges übernahm die Abteilung.

Für die neue Saison 2009/10 konnten wir für die Jugend als neuen Trainer Matthias Bendias gewinnen.

Ken Pfüller kam als Trainer zurück und übernahm die 2. Herren.

Eine neue 3. Herren wurde gebildet unter Matthias Bendias.

Eine neue Damenmannschaft und eine wbl. Jugendmannschaft wurde ins Leben gerufen.

Zudem ergaben sich aus der Zusammenarbeit mit der FALS und der Schule Central zwei AG's aus denen wir Spieler gewinnen konnten.

Im Juni wurden drei Turniere durchgeführt.

Turnier für weibl. Jugend mit sechs Teams der Kreis- bis Regionalliga in der SH Kannenhof.

Für ml. Jugend sechs Teams, U14, U16 der Kreis- bis Regionalliga in der SH Wittkulle.

Ein Seniorenturnier mit 10 Mannschaften der Kreis- bis Landesliga in der SH Wittkulle.

Ende Juni wurde im Walder Stadion (Jahnkampfbahn) ein Sponsorenlauf durchgeführt. Das schlechte Wetter verregnete uns den Erfolg maßgeblich.

In die neue Saison 2009/10 konnten wir dann verstärkt starten.

Mit drei Seniorenmannschaften, einer Damen- und fünf Jugendmannschaften in die Saison.

Wegen beträchtlicher Schwierigkeiten mit dem Verband bei den Damen und internen Hindernissen bei zwei Jugendmannschaften, mussten wir diese zurückziehen.

Nur wegen des Ballverhältnisses muss sich unsere 1. Mannschaft den ersten Platz mit Polizei W.-tal teilen. Sie sind aber weiter fest entschlossen den Aufstieg in die Landesliga zu schaffen. Die 2. Mannschaft ist nach gutem Start leider etwas nach unten geruscht, hat aber in der Rückrunde noch alle Möglichkeiten.

Die anderen Teams belegen in ihren Gruppen zumeist einen mittleren Tabellenplatz.

Zum Ende des Jahres wurde von den Senioren eine kleine Weihnachtsfeier in unserer Vereinsgaststätte durchgeführt.

Die Aussichten auf die Rückrunde, das Jahr 2010, sind nicht schlecht.

Ein neuer und ein ehemaliger Trainer haben sich bereit erklärt, uns bei der Jugend zu unterstützen und da die jungen Menschen die Voraussetzung für eine intakte Abteilungsarbeit sind, ist das außerordentlich wichtig.

Ein Wunsch aller Akteure wäre eine größere Beteiligung bei Spielen.

Georg Erntges





Jahresbericht der Abteilung Rugby

Herrenmannschaft

Zu Beginn des Berichtes steht der Erfolg des neuen aus Frankreich stammenden Trainers Thibaut Maes. Er schaffte es, dass die Solinger Zebras nach fünf Jahren zum zweiten Mal den Sprung aus der Verbandsliga in die Regionalliga gemeistert haben. Jedoch verlief der Aufstiegskampf am Ende der Saison noch spannend. Als die Zebras zu den Relegationsspielen gegen den neu gegründeten Grasshoff Rugbyclub aus Essen antraten, war der Aufstieg noch nicht in trockenen Tüchern. Nach einem knapp verlorenen Heimspiel gegen die stark motivierten Essener konnten die Solinger Rugbyrecken sich erst in Essen mit einem fantastischen Spiel auf auswärtigem Boden durchsetzen. Der Platz in der Regionalliga war er kämpft.

Doch nun, wie schon in der Novemberausgabe der VZ zu lesen war, weht ein anderer Wind und meist von vorne. Die Zebras sehen sich starken Gegnern gegenüber und treffen des Öfteren auf durchtrainierte britische Armeemannschaften. Jedoch beflügelt das höhere Niveau die Spielfreude der gesamten Mannschaft, auch wenn nun Niederlagen an der Tagesordnung sind. Deshalb ist zu hoffen, dass die nun anstehende Rückrunde auch den ein oder anderen Erfolg bringen wird. Das Ziel ist weiterhin in der Liga zu verbleiben.

Motivationsschübe gab es auch aus anderen Richtungen. Ein kleiner, wenn auch harter Kern, machte sich im Oktober zu einer Tour in den Heimatclub des Teammanagers Gareth Curtis nach Großbritannien auf. Dort konnte im Heimatland des Rugbysports u.a. am Training teilgenommen, der Geburtsort des Sports die Stadt Rugby besucht, das größte Rugby-Stadion Europas erlebt werden und einige Spieler unterstütz-

ten die Heimmannschaft bei einem Spiel gegen eine Gefängnis Mannschaft. Besonders für die jungen Spieler war der Besuch in England ein Erlebnis, das sie geprägt hat.

Ein ganz besonderer Leckerbissen für die Mannschaft sind die neuen Trikots, die hauteng und hightec nach der neuesten Rugbymode ausfallen. Hier gilt ein ganz besonderer Dank dem Hauptsponsor. Die in Solingen ansässige Firma Eickhorn - bekannt durch ihre Messer - ließ es sich nicht nehmen, die Kosten für die Trikots im vollen Umfang zu übernehmen. Vielen Dank an den Geschäftsführer Stuart Kerr.

An dieser Stelle bedanken sich die Zebras auch bei den weiteren Sponsoren diesen Jahres: Suhre Transporte, DV Organisation und den langjährigen Sponsoren Sport Mau und Metzgerei Herwarth.

Abschließend feierten die Herren ihre Weihnachtsfeier in altbewährter und doch neuer Weise, wobei sich der ehemalige Abteilungsleiter Patrick Mau zusammen mit seiner Frau Kerstin und Freunden bei der Organisation so richtig ins Zeug gelegt hat.

Neben der allseits beliebten und in diesem Jahr großzügig ausgestatteten Tombola, war der Besuch des Weihnachtsmanns sowie das Boatrace und der traditionelle Rugbygesang ein Highlight. Jedoch gilt die Ehre des Abends dem Spieler des Jahres. Ausgezeichnet wurde in diesem Jahr Luca Lanio, besser bekannt als Rooney, nachdem er mit zweidrittel Mehrheit von seinen Teamkollegen auserwählt wurde. Ein unvergesslicher Abschluss für ein außergewöhnliches Jahr.

Jugend

Die Jugend spielt in den Altersklassen U16 und U18 in der nun schon gewohnten Spielgemeinschaft Niederrhein. Hier sind die Jugendlichen der Vereine

aus Düsseldorf, Duisburg und Solingen vereint. Mit Spaß bestreiten die Jungen ihre Spiele und Trainingseinheiten und haben durchaus bereits Freundschaften zu den Spielern der anderen Mannschaften geknüpft.

Die Mannschaft der U16 spielt an oberster Stelle der Tabelle. Dieser Erfolg ist den Spielern der U18 Mannschaft leider nicht vergönnt.

Erfreulich aus Solinger Sicht ist die Zugehörigkeit von Julius König und Kai Westerweck zur NRW-Auswahl. Kai war zudem auch Spieler des Jahres in der Kategorie Jugend. Hier liegt das Potential für die kommenden Jahre.

Julius König ist auf sehr gutem Wege in den nächsten Spielen sein Debüt in der Herrenmannschaft zu geben. Des weiteren wartet die Herrenmannschaft auf den Aufstieg von Nils Armbruster, der nach dreijähriger Pause wieder zum Rugbysport zurückgefunden hat.

Bedauerlicher Weise hat der allseits beliebte Jugendwart Andreas Kosmoll sein Amt vor drei Monaten niedergelegt. Für die engagierte Arbeit sei ihm an dieser Stelle gedankt. Der Posten ist zur Zeit vakant.

Schüler

Das Highlight des Jahres 2009 war das erfolgreich ausgerichtete Schülerturnier Ende Mai im Walder Stadion. Mannschaften aus ganz Nordrhein Westfalen sowie zwei Mannschaften aus den Niederlanden erlebten trotz anfänglich sehr nassen Bedingungen ein tolles Turnier und Solinger Gastfreundschaft. Allen Helferinnen und Helfern dafür ein herzliches Dankeschön. Auch in 2010 wollen die Zebras den Erfolg des Turniers wiederholen.

Zur Weihnachtsfeier gingen die Fohlen diesmal ein wenig fremd. Hier hatte die Schülerwartin Conny Schneider eine tolle Feier auf der Indoor-Fußball-Anlage des bergischen Sportzentrums organisiert. Es stellte sich jedoch heraus, dass man auch auf einer Fußballanlage durchaus eine abgewandelte Form des Rugbys - Touch-Rugby genannt - spielen kann.

Erfreulich im Spielverkehr war im vergangenen Jahr, dass die Altersklasse U8 einen guten Zuwachs bekommen

hat und somit die Nachwuchsarbeit mit Zuversicht in die Zukunft sehen kann. Die älteren Spieler, die nun schon teilweise seit ihrem fünften oder sechsten Lebensjahr bei den Zebras spielen, sind mittlerweile defragte Teamkollegen bei den Spielgemeinschaften der monatlich stattfindenden Schülerturnieren. Hier sind insbesondere Max Schneider (U14) zu nennen, der den Altersgefährten häufig an Kraft und Mut überlegen ist. In der Altersklasse U12 sind Erik Kunz, Tobi Mann, Marie Schwertmann, Christian Harden sowie Rafael Dreher in dieser Saison in ihrer Spielgemeinschaft ungeschlagen. Diese Leistung wollen sie auch in das neue Jahr tragen.

Gareth Curtis und
Susanne Schad-Curtis



Jahresbericht der Abteilung Handball

Am 11.3.2009 ging eine Ära zu Ende: Peter Dressler gab seine Ämter als Vorsitzender der Handballabteilung im WMTV sowie den Vorsitz der JSG ab, nicht um sich zur Ruhe zu setzen, sondern um den Solinger Handball als Kreisvorsitzender voran zu treiben. Hierfür wünschen wir ihm eine glückliche Hand und das nötige Stehvermögen.

Am 2.4.2009 dankten in einer bewegenden Veranstaltung alle Jugendmannschaften der JSG in der Halle Vogelsang Peter Dressler für seinen unermüdeten Einsatz für unseren Sport!

Nochmals ein herzliches „Danke Peter“, eingeschlossen in diesen Dank ist seine Frau, die ihm immer den nötigen Freiraum und Rückhalt geboten hat.

Vor diesem Hintergrund ist es schon erstaunlich, dass zu dieser JHV lediglich 8, in Worten acht, Mitglieder den Weg gefunden haben.

Dies mag jeder für sich einordnen und werten.

Zum 30.06.2009 wurde die DJK (Vorsitzender Peter Dressler) aufgelöst und die Handballer wurden nahtlos im WMTV willkommen geheißen.

In den Senioren-Männerklassen nehmen wir mit 4 Mannschaften teil.

Die 1. Mannschaft unter Trainer Detlef Sieper kann noch aus eigener Kraft in die Bezirksliga aufsteigen, sie hat z. Zt. 1 Punkt Rückstand auf den Aufstiegsplatz – viel Glück hierfür.

Die Mannschaften 2-4 stehen in ihren Gruppen jeweils in der unteren Tabellenhälfte, müssen also um den Klassenerhalt kämpfen, auch hierfür viel Glück.

Unsere Damenmannschaft mausert sich! Als Abonnements-Letzter der vergangenen Jahre sammelt man in

dieser Saison fleißig Punkte, Lohn ist ein derzeitiger 8. Platz. Grund hierfür ist sicherlich auch der Einbau einiger unserer Jugendspielerinnen. Ihr seid auf dem richtigen Weg, weiter so!

Ein Höhepunkt der Senioren war sicherlich das Großfeldturnier am 21.06.09.

Guido Rohn, Initiator dieser mittlerweile schon traditionellen Veranstaltung, bescheinigte den Helfern und vor allen Dingen den jungen Helferinnen, gestellt von der JSG, eine hervorragende Arbeit, so dass dieses Turnier 2009 zu den schönsten seit der Erstauflage vor 17 Jahren zählte. Guido's Lob bedarf keiner weiteren Worte.

Die Jugendmannschaften finden wir unter dem Namen JSG TSG WMTV DJK Vogelsang Solingen in den entsprechenden Tabellen der Handball-Ligen wieder.

Weit über 200 junge Handballerinnen und Handballer sind am Start, und das so erfolgreich wie noch nie in der Geschichte der Abteilung Handball im WMTV.

Unsere männl. A-Jugend hat sich für ihre harte, und immer auf das Ziel ausgerichtete Arbeit mit dem Aufstieg in die Regionalliga, der höchsten Deutschen Jugendklasse im Handball, selbst belohnt. Vater dieses Erfolges ist, neben den Spielern natürlich, der Trainer und Manager dieses Teams, Kai Müller. Herzlichen Glückwunsch.

Die männl. C-Jugend erreichte, eher unerwartet, den Aufstieg in die Oberliga. Einer grandiosen Leistung bei der Kreisqualifikation – ohne Niederlage! – folgte eine erfolgreiche Runde auf Niederrheinebene. Lediglich dem haus-hohen Favoriten auf die Niederrheinmeisterschaft, der HSG Düsseldorf, musste man sich geschlagen geben. Hier geht mein Dank an Christiane Neumann und Silvia Witte, die den

Grundstein dieser Mannschaft legten. Für die weiblichen Vertreterinnen verliefen die Quali-Spiele leider nicht so erfolgreich.

In den entscheidenden Momenten fehlte entweder das nötige Quäntchen Glück, oder die Nerven spielten einen Streich.

Die Köpfe müssen deshalb allerdings nicht hängen gelassen werden, in ein paar Wochen gibt es die nächste Möglichkeit, sich zu qualifizieren.

In der laufenden Meisterschaft gibt es weitere Erfolge zu vermelden: bei den Jungs sind D und die C2 in die Bestengruppen aufgestiegen, bei den Mädels liegen die B u. die C-Jugend auf Platz 1, die D- und E Jugend auf Platz 3.

Ein gemeinsamer Höhepunkt der Jugendabteilung war die Teilnahme (fast) aller Jugendmannschaften am Turnier in Hamborn. Hierzu gab es bereits einen langen Bericht in der VZ.

Die JSG ist in Solingen eine der größten Jugendabteilungen im Handball! Dies zu verwalten, zu lenken und auszurichten hat sich eine Gruppe unter Leitung von Armin Adolphs zusammengefunden.

Ich bedanke mich bei diesem Gremium für die hervorragende Arbeit. Nur wenige wissen, welchen enormen Aufwand an Zeit und persönlichen Einsatz diese ehrenamtliche Funktion von jedem Einzelnen erfordert. Nochmals Danke an jeden von euch.

Ronald Schwarz



Jahresbericht der Abteilung Frauengymnastik

Das Jahr 2009 ist wie im Fluge vergangen und was bleibt für den Jahresbericht zu schreiben?

Hochmotiviert waren die Frauen in ihren Gruppen wieder aktiv, ließen sich auch von zum Teil langen Krankheiten nicht an der Bewegung hindern. Es ist für uns Übungsleiterinnen immer wieder eine Freude zu sehen, wie sich die regelmäßige Gymnastik positiv auf die Teilnehmerinnen auswirkt. Hat man doch neben dem gemeinsamen „Plagen“ auf Hockern und Matten auch das wichtige „Wir-Gefühl“.

Was wir außerhalb der Turnhallen unternommen haben, Wanderungen und Ausflüge, wurde schon in den vorherigen Vereinszeitungen erzählt.

An dieser Stelle aber auch herzlichen Dank den Übungsleiterinnen für ihr Engagement. Ich freue mich auf ein spannendes Jahr 2010.

Und bleibt alle gesund!

Helga Kief



Jahresbericht der Abteilung Tennis

Das Wichtigste zuerst:

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am 12. März 2010 um 19.30 Uhr im Jahnsaal der WMTV-Gaststätte statt. Anträge sind bis 5. März 2010 an den Abteilungsleiter zu stellen. Der Abteilungsvorstand bittet um zahlreiches Erscheinen.

Es werden noch Abteilungsmitglieder für die Vorstandsarbeit gebraucht. Wer sich berufen fühlt, kann sich gerne melden. Einfach eine e-Mail an vorstand@tc-wmtv.de

Sportliches:

Bei den Stadtmeisterschaften waren unsere jungen Damen am erfolgreichsten. Unsere Jugendwartin Bettina Palka wurde in der Altersklasse U 18 erst im Endspiel bezwungen.

In der Altersklasse U16 besiegte Larah Ludwig in einem reinen WMTV-Duell um Platz 3 Kerstin Fuhrmann. Dirk van der Pütten schaffte es bei den Herren 50 immerhin bis ins Halbfinale.

Bei den Vereinsmeisterschaften gab es 2009 folgende Meister:

Damen: Katharina Gerl 2. Bettina Palka

Damen-Doppel: Katharina Gerl/Conny

Steen 2. Bettina Palka/Larah Ludwig

Mixed: Florian Müller/Edith Kirschner 2.

Thomas Kortylewski/Bettina Palka

Herren: Martin Schuster 2. Patrick Theis

Herren 50: Burkhard Otto 2. Peter Born

Herren-Doppel: Patrick Theis/Alexander Wolff ohne Spiel

Unsere Damen 40 Mannschaft schaffte im 2. Jahr den ersten Sieg.

Die Herren, Herren 40 und Herren 55 hielten ihre Klasse.

Die Herren 50 konnten die Klasse nicht halten und steigen in die BK B ab.

Sonstiges:

Ein Dankeschön geht an die Mannschaftsmitglieder Herren sowie Herren 40 und 50, die bei den Jahresabschlussarbeiten mitgeholfen haben. Ein Dankeschön geht auch an die Betreuer und Betreuerinnen der Jugendmannschaften, ohne die der Spielbetrieb nicht durchführbar ist.

Die Herren 40- und Herren 50-Mannschaften führten vom 19. bis 22. November ihre schon traditionelle Jahresabschlussfahrt durch. Dem Organisator Michael Theis ein Danke für die schönen Tage in der ältesten deutschen Stadt Trier.

Zu guter Letzt noch mal die Bitte an die Mitglieder: Teilt uns bitte eine e-Mail-Adresse mit. So können wir Aktivitäten kurzfristig übermitteln, z. B. wann die Plätze für die kommende Saison spielfertig sind. Die e-Mail-Adresse der Tennisabteilung lautet:

vorstand@tc-wmtv.de

Ich wünsche allen ein gesundes und sportlich erfolgreiches Jahr 2010.

Bis zum 12. März 2010.

Hartmut Ern

An alle WMTV-Mitglieder anderer Abteilungen:

Die Tennisabteilung bietet allen WMTV-Mitgliedern unbegrenzt Tennis spielen im ersten Jahr in der Tennisabteilung für 75 Euro.

Kinder und Jugendliche erhalten zusätzlich einmal wöchentlich kostenfreies Training.

Unser Restaurant erhält ein neues Gesicht

Durch eine erfolgreiche Planung, Renovierung und vielen Arbeiten haben wir unserem Restaurant zu einem neuem Gesicht verholfen. Der gesamte Restaurantbereich wurde renoviert. Nachdem wir in Eigenregie den Boden rausgerissen hatten, kamen Elektriker und Maler zum Zuge. Danach wurde der neue Boden verlegt und die Holzwände wurden bearbeitet. Ebenfalls wurden die Tische aufgearbeitet und zum Schluss wurden die neuen Sitzbänke eingebaut, die Trennwände montiert und die Stühle aufgestellt. Nach einer Endreinigung und einer geschmackvollen Dekoration waren die gesamten Arbeiten nach zwei Wochen abgeschlossen.

Lassen Sie sich jetzt von unserem neuen Flair verzaubern und genießen Sie angenehme Stunden in unserem Restaurant. Nach der bereits sehr positiven Umstellung unserer Küche durch unseren Küchenchef Thorsten Tückmantel war dies der nächste erfolgreiche Schritt des WMTV-Restaurants.

Ebenfalls haben wir in letzter Zeit einen positiven Ruf eines „Eventrestaurants“ erhalten.



Durch Themen wie „Mitmachkrimi-Dinner“, „Gospeldinner“, „Dick- und Doof-Dinner“ sowie „Heinz-Erhard-Dinner“, die alle mehrmals erfolgreich ausverkauft waren.

Weiter in Planung sind im Februar zwei „Mitmachkrimis“ mit Conny Herbertz-Müller und drei weitere „Heinz-Erhard-Dinner“ am 7.+14.+21.3.2010 mit Thorsten Hamer. Weitere Themen sind in Planung.

Auch Pokerturniere haben in jüngster Vergangenheit bei uns stattgefunden.

Natürlich steht Ihnen unser Restaurant für Geburtstage, Taufen, Kommunionen, Konfirmationen, Sitzungen und vieles mehr in gewohnter angenehmer Art und Weise zur Verfügung.

Auch Termine auf unserer Kegelbahn sind noch zu haben.

Sprechen Sie uns ruhig an wegen Kindergeburtstage auf der Kegelbahn oder in Verbindung mit der Turnhalle und einem Übungsleiter.

Wir würden Sie gerne in unserem Restaurant herzlich willkommen heißen. Schauen Sie ruhig bei uns herein und lassen Sie sich für Ihre Veranstaltungen angenehm beraten.

Ihr Restaurant-Team



Sportabzeichenaktion 2009

Herzlichen Glückwunsch allen Mitgliedern die 2009 das
Deutsche Sportabzeichen erworben haben

Jugendsportabzeichen



Bronze – zum 1. Mal

Benedict Bender, Nils Brandenburger, Jenny Fischer,
Dennis Mertens, Victoria Pilz, Nina Reitz, Filisia Sulanc

Silber – zum 2. Mal

Dana Böttcher, Annik Christiaki, Moritz Lobe, Leon Möllney-Gerdes,
Francine-Jil Neues, Marvin Schwenke, Nils Sommer, Jan Werner

Gold – zum 3. Mal

Yasmin Baum, Lara Joline Falkenberg, Caroline Müller-Kirschbaum,
Kira Reitz, Lars Tetzlaff, Christia Wenske, Thomas Wenske

Gold – zum 4. Mal Jonas Ramon Hergeth, Robert Izik

Gold – zum 6. Mal Denise Hosse, Jennifer-Aline Neues

Gold – zum 8. Mal Georgios Pallikaridis

Sportabzeichen für Erwachsene, aufgeführt nach der Häufigkeit der Wiederholungen

Bronze

Silke Heinrichs, Gerhard Janzik, Regina Weißkirchen (alle zum 1. Mal)

Stephanie Kasten, Marita Reddmann (beide zum 2. Mal)

Silber

Wolfgang Rohn (zum 3. Mal)

Katja Ascherl, Beate Eisele, Klaus Weißkirchen (alle zum 4. Mal)

Gold

Elfi Boschke, Günter Helden, Nikola Weckwart-Neues (alle zum 5. Mal)

Herbert Haber, Erika Müller (beide zum 8. Mal)

Arnhold Haber (zum 9. Mal)

Margit Müller-Kirschbaum, Christian Noje Knollmann (beide zum 11. Mal)

Herbert Wischnewski (zum 12. Mal), Katharina Weber (zum 14. Mal)

Rita Boes, Angelika Gewinner (beide zum 15. Mal)

Magdalena Cornelius, Peter Glück (beide zum 16. Mal)

Monika Schieck (zum 18. Mal), Werner Angermann (zum 19. Mal)

Manfred Brandenburg, Sabine Wegmann (beide zum 22. Mal)

Jürgen Kreitz, Christiane Lorenz (beide zum 23. Mal)

Elke Angermann, Elke Mertens, Renate Wischnewski (alle zum 24. Mal)

Paul Linden, Rainer Müller (beide zum 25. Mal)

Maria Noje-Knollmann (zum 26. Mal)

Helga Kief (zum 29. Mal)

Elisabeth Doege, Ute Schmidt-Tückmantel (beide zum 30. Mal)

Rolf Kremer (zum 31. Mal)

Bernd Glück (zum 34. Mal)

Hildegard Glück, Brunhild Schlieker (beide zum 43. Mal)

Dagmar Bunttenbach, Karl-Heinz Schlieker (beide zum 44. Mal)

Klaus W. Kickert (zum 55. Mal)

Brunhild Schlieker

Familiennachrichten

In der Zeit von März bis Mai 2010 feiern folgende Mitglieder runde Geburtstage:

90 Jahre feiert

Gerda Hautzel

80 Jahre wird

Eva Westhofen
Ruth Heinen

70 Jahre werden

Ursula Fey
Rolf Kremer
Rolf Beyer
Gerhard Janzik
Irmgard Stamm
Renate Wrobel
Werner Weber
Rita Fassbach



60 Jahre feiern

Rainer Müller
Christa Klein
Susanne Wagner
Erika Poradny
Ursula Kurzrock
Waltraud Buchmeier
Rolf Fischer
Christine Marohn
Isolde Müller

50 Jahre werden

Marita Otto
Martina von der Heyden
Bettina Hahmann
Ulrike Scholz
Friedhelm Fuchs
Franz Andreas Groß
Andreas Quadt
Inge Beilfuß
Barbara Backeshoff



Leider mussten wir auch von zwei
längjährigen Mitgliedern Abschied nehmen.

Am 01.11.2009 verstarb

Gerda Koch im Alter von 88 Jahren

und am 20.01.2010

Karoline Schäfer im Alter von 71 Jahren

Wir werden das Andenken der Verstorbenen in Ehren halten.

Sportangebote des Wald-Merscheider Turnvereins

05.02.2010

Gruppe	Tag	Uhrzeit	Sportstätte	Übungsleiter		
Kinderturnen						
Abt.-Leiter:	Gabi Büdenbender, Gebhardtstr. 4, 42719 SG			Tel. 31 31 09		
Vertreter:	Ulla Micka-Schmitz, Heidstr. 23a, 42719 SG			Tel. 31 89 42		
Baby-Turnen	9 -18 Mon.	Do*	09.30 - 10.15	GH-WMTV	Gabi Büdenbender	
		Do*	10.30 - 11.15	GH-WMTV	Gabi Büdenbender	
Eltern-Kind Schwimmen (bis 2 Jahre)		Mo*	17.00 - 17.30	St.Josef Khs Haan	Gabi Büdenbender	
		Mo*	17.30 - 18.00	St.Josef Khs Haan	Gabi Büdenbender	
Eltern-Kind-Turnen (1 1/2 - 4 Jahre)		Do	09.00 - 10.00	GH-Wahrenkamp	Susanne Liebehenze	
		Do	10.00 - 11.00	GH-Wahrenkamp	Susanne Liebehenze	
		Do	11.00 - 12.00	GH-Wahrenkamp	Susanne Liebehenze	
		Di	15.00 - 16.30	TH-WMTV	Susanne Liebehenze	
		Fr	15.30 - 16.30	TH-WMTV	Susanne Liebehenze	
		3 - 4 Jahre	Fr	15.00 - 16.00	TH-Sternstr.	Manuela Hoppe
		1 - 3 Jahre	Fr	16.00 - 17.00	TH-Sternstr.	Manuela Hoppe
Kinder		4 - 6 Jahre	Mi	14.30 - 15.30	TH-WMTV	S.Liebehenze,Elke Mertens
		4 - 7 Jahre	Fr	16.30 - 18.00	GH-Wahrenkamp	U.Micka-Schmitz,G.Büdenbender
		4 - 6 Jahre	Mo	15.00 - 16.00	TH-WMTV	S.Liebehenze,Elke Mertens
		6 - 10 Jahre	Mo	16.00 - 17.00	TH-WMTV	S.Liebehenze,Elke Mertens
		4 - 6 Jahre	Di	17.30 - 18.15	GH-Deller Str.	Christine Labahn
		7 - 10 Jahre	Di	18.15 - 19.00	GH-Deller Str.	Christine Labahn
		6 - 10 Jahre	Mi	15.30 - 16.30	TH-WMTV	S.Liebehenze, Elke Mertens
		9 - 14 Jahre	Mi	16.30 - 17.30	TH-WMTV	S.Liebehenze
WK-Turnen Mädchen		Di	16.30 - 19.00	TH-WMTV	Jutta Dein	
WK-Turnen Mädchen		Fr	16.30 - 19.00	TH-WMTV	Jutta Dein, Jessica Breidenbach	
WK-Turnen Mädchen		So	10.30 - 12.30	TH-WMTV	Jutta Dein	

Tanzen

Abt.-Leiter:	Regina Mielchen, Wittkuller Str. 13a, 42719 SG			Tel. 0176-674 075 77		
Vertreter:	Gabi Büdenbender, Gebhardtstr. 4, 42719 SG			Tel. 31 31 09		
Ballett+Gymn	4- 10 Jahre	Mo	17.00 - 18.00	TH-WMTV	Inge Thomé, Karin Nöcker	
Kindertanz		4- 6 Jahre	Di	15.00 - 16.00	GH-WMTV	Gabi Büdenbender
		6- 9 Jahre	Di	16.00 - 17.00	GH-WMTV	Gabi Büdenbender
		4- 6 Jahre	Di	17.00 - 18.00	GH-WMTV	Gabi Büdenbender
		3- 6 Jahre	Do	15.15 - 16.15	GH-WMTV	Regina Mielchen,Marina Dirks
		7-10 Jahre	Do	16.15 - 17.15	GH-WMTV	Regina Mielchen,Marina Dirks
		Dance Mix 11-14 Jahre	Fr	15.00 - 16.00	GH-WMTV	Regina Mielchen,Janina Mielchen
Dance Mix 15-18 Jahre	Fr	16.00 - 17.00	GH-WMTV	Regina Mielchen,Janina Mielchen		
Kinder-Aerobic	9-12Jahre	Fr	17.00 - 18.30	GH-WMTV	Miriam Adams	
Jazz-/Mod.-Dance	13-16J.	Mo	18.00 - 19.00	GH-Sedanstr.	Natascha Drees	
Jazz-/Mod.-Dance	13-16J.	Mi	17.00 - 18.30	GH-WMTV	Natascha Drees Marina Dirks	
Jazz-/Mod.-Dance	12-14J.	Do	17.15 - 18.30	GH-WMTV	Natalie Müller, Katrin Kruppa	
Cheer-Dance	14-20J.	Do	18.30 - 20.00	GH-WMTV	Natalie Müller, Katrin Kruppa	
Dance and More	20-40J.	Fr	18.30 - 19.30	GH-WMTV	Regina Mielchen	
Bauchtanz		Sa	13.00 - 14.30	GH-WMTV	Patrizia Spiteri	

Die mit * gekennzeichneten Angebote werden auch für Kurzmitgliedschaften bzw. zum Teil mit zusätzlichen Gebühren angeboten. Teilweise Teilnehmerbegrenzung!

Sportangebote des Wald-Merscheider Turnvereins

05.02.2010

Gruppe	Tag	Uhrzeit	Sportstätte	Übungsleiter
Freizeit- und Breitensport				
Abt.-Leiter:		Jutta Dein, Kiefernstr. 23, 42699 Solingen		Tel. 268 19 20
Vertreter:		Gregor Huckschlag, Kiefernstr. 23, 42699 SG		Tel. 268 19 20
Jedermannturnen	Di	20.00 - 22.00	TH-Sedanstr.	Conny Jentzsch
Jedermannturnen	Fr	20.00 - 22.00	TH-Sternstr.	Markus Adams
Fitness-pur f. Jedermann	Fr	20.00 - 21.00	TH-WMTV	Rainer Müller
Fitness für Sie & Ihn	Mi	18.30 - 20.00	TH-Fürkerfeld	Ulrike Grönegress
Fit v. Kopf bis Fuß ab 50	Di	19.00 - 20.00	GH-Deller Str.	Elke Schulze
Dehn-+Kräftigungs.Gymn.	Mo	20.00 - 21.00	GH-WMTV	Annette Mjartan
Flexi-Bar ab 18 Jahre	Do	19.30 - 20.30	TH-WMTV	Jutta Dein
Allround-Fitness 60+	Do	16.15 - 17.45	GH-Sedanstr.	Monika Stroh
Allround-Fitness 60+	Do	18.00 - 19.30	GH-Sedanstr.	Monika Stroh
Boule (Petanque)	Mo	17.00 - 20.00	Boule-Platz	Egmont Holtz
	Do	17.00 - 20.00	Boule-Platz	Egmont Holtz
Eislaufen	Kinder	Mo 15.00 - 16.45	Eisbahn Iltetal	Susanne Möthe-Gundlack
(im Winter)	Kinder	Do 15.00 - 16.30	Eisbahn Iltetal	Susanne Möthe-Gundlack
Radlergruppe	wird durch Aushang bekanntgegeben			
Wandern	wird durch Aushang bekanntgegeben			Hans Ulbrich
<hr/>				
Fechten	(zusätzlich Abteilungsbeitrag)			
Abt.-Leiter:		Markus Adams, Am Stadtgarten 35, 42697 SG		Tel. 33 76 02
Vertreter:		Helke Schreiber, Starenweg 29, 42659 SG		Tel. 87 95 25
Degen	Anfänger	Mo 18.00 - 19.30	SH-Wittkulle	Falk Spautz
	Anfänger	Fr 16.00 - 18.00	SH-Wittkulle	Falk Spautz
	Schüler	Mo 16.00 - 18.00	SH-Wittkulle	O. Tykhomyrov
	Schüler	Mi 16.00 - 18.00	SH-Wittkulle	O. Tykhomyrov
	Schüler	Do 16.00 - 18.00	SH-Wittkulle	O. Tykhomyrov
	Jugend	Mo 18.00 - 20.00	SH-Wittkulle	Falk Spautz
Krafttraining	Jugend	Mo 18.00 - 20.00	SH-Wittkulle	Jan Bory
	Jugend	Di 16.00 - 18.00	SH-Wittkulle	O. Tykhomyrov
	Jugend	Mi 18.00 - 20.00	SH-Wittkulle	O. Tykhomyrov
	Jugend	Do 18.00 - 21.00	SH-Wittkulle	O. Tykhomyrov
	Jugend	Fr 16.00 - 18.00	SH-Wittkulle	Falk Spautz
	Erwachsene	Mo 20.00 - 22.00	SH-Wittkulle	Markus Adams, Falk Spautz
Säbel	Anfänger	Do 18.00 - 19.00	SH-Wittkulle	Martin Schreiber
	Anfänger	Fr 16.00 - 18.00	SH-Wittkulle	Martin Schreiber
	Jgd/Schüler	Mo 19.00 - 21.00	TH-Felderstr.	Vitaliy Chermous
	Jgd/Schüler	Do 18.00 - 21.00	SH-Wittkulle	Vitaliy Chermous
	Jgd/Schüler	Fr 16.00 - 18.00	SH-Wittkulle	Vitaliy Chermous
	Schul-AG	Fr 14.00 - 16.00	TH-Baumühlen	Vitaliy Chermous

Sportangebote des Wald-Merscheider Turnvereins

05.02.2010

Gruppe	Tag	Uhrzeit	Sportstätte	Übungsleiter
Gesundheitssport				
Abt.-Leiter: Andreas Lukosch, Freiligrathstr. 13, 42655 SG				Tel. 383 76 34
Vertreter:				
Herzsport/Koronarsport	Mi*	17.30 - 18.30	TH-WMTV	Gisela Schell,Ulla Micka-Schmitz
Herzsport/Koronarsport	Mi*	18.30 - 19.30	TH-WMTV	Gisela Schell,Ulla Micka-Schmitz
Herzsport/Koronarsport	Sa*	09.30 - 10.45	TH-WMTV	Gisela Schell,Ulla Micka-Schmitz
Herzsport/Koronarsport	Sa*	10.45 - 12.00	TH-WMTV	Gisela Schell,Ulla Micka-Schmitz
MS- und SBE-Gruppe	Di*	16.00 - 17.30	TH-Rosenkamp	Bill Thomas, A.Lukosch,E.Schulze
MS- und SBE-Gruppe	Do*	11.30 - 13.00	TH-WMTV	Bill Thomas, A.Lukosch,B.Köchling
Wassergymnastik	Do*	10.00 - 10.45	ev.AZ Umlandstr.	Heike Helfen
Wassergymnastik	Do*	11.00 - 11.45	ev.AZ Umlandstr.	Heike Helfen
Wassergymnastik	Fr*	13.30 - 14.15	ev.AZ Umlandstr.	Ulla Micka-Schmitz
Wassergymnastik	Sa*	08.00 - 08.45	ev.AZ Umlandstr.	Ulla Micka-Schmitz
Schongymn.f.Altere	Di	11.30 - 12.30	GH-WMTV	Monika Stroh
Wirbelsäulen-Gymn.	Mo*	15.00 - 16.00	GH-WMTV	Dagmar Buntenbach
	Mo*	16.00 - 17.00	GH-WMTV	Dagmar Buntenbach
	Mo*	17.00 - 18.00	GH-WMTV	Dagmar Buntenbach
	Mo*	18.00 - 19.00	GH-WMTV	Dagmar Buntenbach
	Di*	19.00 - 20.00	GH-WMTV	Heike Helfen
	Dj*	20.00 - 21.00	GH-WMTV	Heike Helfen
	Mi*	11.00 - 12.00	GH-WMTV	Helga Kief
	Mi*	14.30 - 15.30	GH-WMTV	Karin Nöcker
	Mi*	15.30 - 16.30	GH-WMTV	Karin Nöcker
	Mi*	17.00 - 18.00	TH-Gottl.-Heinr.	Ulla Micka-Schmitz
	Do*	13.30 - 14.30	GH-WMTV	Azza El-Afany
	Fr*	09.00 - 10.00	GH-WMTV	Karin Nöcker
	Fr*	10.00 - 11.00	GH-WMTV	Karin Nöcker
Aktiv gegen Osteoporose	Di*	10.00 - 11.00	GH-WMTV	Azza El-Afany
Handgymnastik	Di	11.00 - 11.30	GH-WMTV	Azza El-Afany
Rückenfit / Qigong	Mo*	19.00 - 20.00	GH-WMTV	Andreas Lukosch
Rückenfit / Tai-Chi	Mo*	20.15 - 21.45	TH-WMTV	Andreas Lukosch
Yoga Erwachsene	Mo*	09.00 - 10.30	GH-WMTV	Silke Kretschmer
Yoga Erwachsene	Fr*	11.00 - 12.00	GH-WMTV	Helga Limbeck
Yoga Erwachsene	Fr*	12.00 - 13.00	GH-WMTV	Helga Limbeck
Yoga Erwachsene	Fr*	19.30 - 21.00	GH-WMTV	Silke Kretschmer
Pilates Erwachsene	Mo*	11.00 - 12.00	GH-WMTV	Helga Limbeck

Frauengymnastik

Abt.-Leiter: Helga Kief, Dültgenstaler Str. 87, 42719 SG

Tel. 31 16 22

Vertreter: Monika Stroh, Schweriner Str. 17, 42719 SG

Tel. 33 36 51

Haltungsschulung	Mo	18.00 - 19.00	TH-WMTV	Inge Thomé
allgemeine Gymnastik	Mo	19.00 - 20.15	TH-WMTV	Inge Thomé
allgemeine Gymnastik	Mi	19.30 - 21.00	TH-WMTV	Inge Thomé
50 Plus	Mi	09.00 - 10.00	GH-WMTV	Helga Kief
50 Plus	Mi	10.00 - 11.00	GH-WMTV	Helga Kief
allgemeine Gymnastik	Do	19.30 - 21.00	TH-Fürkerfeld	Rita Braun
Funktionsgymnastik	Fr	14.00 - 15.30	TH-WMTV	Dagmar Buntenbach

Die mit * gekennzeichneten Angebote werden auch für Kurzmitgliedschaften bzw. zum Teil mit zusätzlichen Gebühren angeboten. Teilweise Teilnehmerbegrenzung!

Sportangebote des Wald-Merscheider Turnvereins

05.02.2010

Gruppe	Tag	Uhrzeit	Sportstätte	Übungsleiter	
Fitness-Sport					
Abt.-Leiter:	Andreas Lukosch, Frieligrathstr. 13, 42655 SG			Tel. 383 76 34	
Vertreter:	Stefan Mertens, Beuthenerstraße 6, 42719 SG			Tel. 32 02 01	
Kond.Training	Mo	20.00 - 22.00	TH-Fürkerfeld	Serpil Himmel	
Kond.+Koordination	Mi	20.00 - 22.00	TH-Fürkerfeld	Serpil Himmel	
Aerobic 15-18 Jahre	Mi	18.30 - 19.30	GH-WMTV	Miriam Adams	
Angebote mit Zusatzgebühren:					
Fit in die Woche	Di*	09.00 - 10.00	GH-WMTV	Azza El-Afany	
BOP (Bauch,Beine,Po)	Di*	18.00 - 19.00	GH-WMTV	Regina Mielchen	
Step-Aerobic mix ab 25 J.	Mi*	19.30 - 21.00	GH-WMTV	Daniela Leitner	
Fitness-Studio Telefon Fitness-Studio: 231 14 75					
<u>Öffnungszeiten:</u>					
montags bis freitags	09.00 - 22.00				
samstags	10.00 - 17.00				
sonntags	10.00 - 14.00				
feiertags geschlossen					
Leichtathletik					
Abt.-Leiter:	Peter Glück, Weyerstraße 266,		42719 SG	Tel. 383 33 44	
Vertreterin:	Katja Ascherl, Merscheiderstr. 304,		42699 SG	Tel. 233 24 86	
allgemein	4 - 6 Jahre	Do	15.30 - 16.30	Stadion/TH-WMTV	G.Himmel,S.Krips, R.Harnisch
	7 - 9 Jahre	Do	16.30 - 17.30	Stadion/TH-WMTV	G.Himmel,S.Krips, R.Harnisch
	ab 10 Jahre	Do	17.30 - 19.00	Stadion/TH-WMTV	Gabi Himmel, R.Harnisch
Wettkampf	ab 12 Jahre	Di	18.00 - 19.30	Stadion/TH-WMTV	Peter Glück, Katja Ascherl
Wettkampf	ab 12 Jahre	Do	18.00 - 19.30	Stadion/TH-WMTV	Peter Glück, Katja Ascherl
Lauftreff / Walking		Mi	17.45 - 19.00	Ittertal, Parkpl. Breidenm. K.-H. Schlieker, S. Himmel	
Nordic-Walking (Termine ab 01.04.2010)					
<u>Leitung:</u> Susanne Möthe-Gundlack, Altenhofer-Str. 165, 42719 SG, Telefon 0212-31 77 88					
<u>Team:</u> Barbara Köchling, Birgit Adams, Marielene Eikermann, Detlef Ebner, Jörg+Sabine Dorenbeck					
Nordic-Walking-Treff	Mo	09.30 - 11.00	Ittertal, Parkpl. Breidenmühle		
Nordic-Walking-Treff	Di	19.15 - 20.30	Parkplatz Müngstener Brücke		
Nordic-Walking-Treff	Do	19.00 - 20.30	Ittertal, Parkpl. Breidenmühle		
Nordic-Walking-Treff	Sa	09.00 - 10.30	Ittertal, Parkpl. Breidenmühle		
Badminton (zusätzlich Abteilungsbeitrag)					
Abt.-Leiter:	Walfried Michel, Widdert 12, 42657 SG			Tel. 31 91 66	
Vertreter:	Thomas Raabe, Mörikestr.19, 42719 SG			Tel. 221 94 64	
Schüler Rosenkamp	Mo	16.00 - 18.00	TH-Rosenkamp	Manuela Hoppe	
Hobby Senioren	Mo	18.00 - 21.45	TH-Humboldt	NN	
Mini-Mannschaft	Di	16.00 - 17.30	TH-Altenhofer Str.	Christian Prelcec	
Schüler/Jugend Mannsch.	Di	18.00 - 20.00	TH-Humboldt	Christian Prelcec	
Senioren-Mannschaften	Di	19.00 - 22.00	TH-WMTV	Alex Goosmann	
Schüler/Jugend Mannsch.	Do	18.00 - 20.00	TH-Humboldt	Miriam Ziegner, Jennifer Handt	
Senioren-Mannschaften	Do	20.00 - 22.00	TH-Humboldt	Tobias Zigman	
Hobby Senioren	Sa	12.00 - 13.30	TH-WMTV	Jenifer Handt	
Anfänger ab 7 Jahre	Sa	13.30 - 15.00	TH-WMTV	Jenifer Handt	
Hobby Schüler+Jugend	Sa	15.00 - 16.30	TH-WMTV	Jenifer Handt	
Mannschaften Jugend	Sa	16.30 - 18.00	TH-WMTV	Jenifer Handt	

Die mit * gekennzeichneten Angebote werden auch für Kurzmitgliedschaften bzw. zum Teil mit zusätzlichen Gebühren angeboten. Teilweise Teilnehmerbegrenzung!

Sportangebote des Wald-Merscheider Turnvereins

05.02.2010

Gruppe	Tag	Uhrzeit	Sportsstätte	Übungsleiter
Kampfsport (zusätzlich Abteilungsbeitrag)				
Abt.-Leiter:	Frank Labahn, Flurstraße 64, 42781 Haan			Tel. 02129-34 16 26
Vertreter:	Frank Reimann, Brahmstr. 10, 42655 Solingen			Tel. 231 19 99
Aikido	ab 14 Jahre	Di 20.00 - 21.30	GH-Börsenstr.	Wilfried Schenk
	ab 14 Jahre	Do 20.15 - 21.45	GH-Börsenstr.	Wilfried Schenk
Jiu Jitsu	ab 14 Jahre	Mo 20.00 - 22.00	GH-Deller Str.	Frank Reimann
	ab 14 Jahre	Mi 20.00 - 22.00	GH-Deller Str.	Frank Reimann
Judo 6-16J.	Anfänger	Mo 17.30 - 18.45	GH-Deller Str.	Frank Labahn
	Fortgeschr.	Mo 18.45 - 20.00	GH-Deller Str.	Frank Labahn
	Anfänger	Mi 16.30 - 18.00	TH-Rosenkamp	Frank Labahn Jan Zimmermann
Kung Fu	ab 6 Jahre	Mo 17.00 - 18.00	TH-Gottl.-Heinr.Str	A. Lukosch, Tuan, Sven Becker
	6 - 12 Jahre	Fr 17.00 - 18.00	GH-Deller Str.	A. Lukosch, Sven Bäcker
	6 - 12 Jahre	Fr 18.00 - 19.00	GH-Deller Str.	A. Lukosch, Tuan, Sven Bäcker
	6-10 J. Anfänger	Mi 17.30 - 18.30	GH-Deller Str.	Tuan+Thu Nguyen
	ab 12 J. Fortgeschr.	Mi 18.30 - 20.00	GH-Deller Str.	Tuan+Thu Nguyen
	ab 16 Jahre	Mo 17.30 - 19.00	TH Gottl.-Heinr.-Str.	Andreas Lukosch
	ab 16 Jahre	Fr 19.00 - 20.15	GH-Deller Str.	Andreas Lukosch, Tuan
Modern Arnis	ab 16 Jahre	Fr 20.15 - 22.00	GH-Deller Str.	Michael Naber
Tricking		Mi 16.00 - 17.00	TH-Gottl.-Heinr.Str	Tuan Nguyen, Kevin Gaidies
Ballsport				
Abt.-Leiter:	Georg Erntges, Dültgenstaler Str. 36, 42719 SG			Tel. 31 45 05
Prellball Erwachsene		Fr 19.00 - 22.00	TH-Gottl-Heinr-Str	Achim Bollenbeck
Ballspielgruppe 6-9 Jahre		Di 17.30 - 18.30	TH-Guntherstr.	Stefan Mertens
Ballspielgruppe ab 10 Jahre		Di 18.30 - 20.00	TH-Guntherstr.	Stefan Mertens
Ballspielgruppe 5-8 Jahre		Fr 17.00 - 18.00	TH-Sternstraße	Susanne Bender
Volleyball U14w / U16w		Mi 18.00 - 20.30	TH-Gottl-Heinr-Str	S.Bender,A.Bender,A.Lindemeyer
Volleyball ab 18 J.Hobby		Mi 20.30 - 22.00	TH-Gottl-Heinr-Str	Susanne Bender
Volleyball Damen		Mi 20.00 - 22.00	TH-Rosenkamp	Mark Keßeler
Volleyball Damen		Fr 20.00 - 22.00	TH-Baumühlen	Wolfhard Weber
Basketball (zusätzlich Abteilungsbeitrag)				
Abt.-Leiter:	Georg Erntges, Dültgenstaler Str. 36, 42719 SG			Tel. 31 45 05
U12 / U14		Mi 18.00 - 20.00	TH-Rosenkamp	Joe Tiet
U12 / U14 / U16		Fr 18.00 - 20.00	SH-Wittkulle	Joe Tiet
U14 / U16		Sa 14.00 - 16.00	TH-Lehnerstr.	Joe Tiet
U18		Mi 18.30 - 20.00	TH-Guntherstr.	Paul Delicado
U18		Do 18.00 - 20.00	TH-Rosenkamp	Paul Delicado
U15w / U17w		Mi 17.00 - 18.30	TH-Guntherstr.	Matthias Bendias
U15w / U17w		Fr 18.00 - 20.00	SH-Wittkulle	Matthias Bendias
Herren 1		Mi 20.00 - 22.00	TH-Lehnerstr.	Christian Bendias
Herren 1		Fr 20.00 - 22.00	SH-Wittkulle	Christian Bendias
Herren 2		Mo 20.00 - 22.00	SH-Wittkulle	Paul Delicado
Herren 2		Di 19.30 - 22.00	TH Gottl-Heinr-Str.	Kenneth Prüller
Herren 2		Fr 20.00 - 22.00	SH-Querstr.	Kenneth Prüller
Herren 3		Mo 20.00 - 22.00	SH-Wittkulle	Matthias Bendias
Damen/U15w/U17w		Sa 16.00 - 18.00	TH-Lehnerstr.	Matthias Bendias
Rugby (zusätzlich Abteilungsbeitrag für Erwachsene)				
Abt.-Leiter:	Susanne Schad-Curtis, Bachstr. 30, 42781 Haan			Tel. 02129-37 48 25
Vertreter:	Ross Harden, Am Kuckersberg 44, 42781 Haan			Tel. 02129-34 49-63
Erwachsene		Do 20.30 - 22.00	TH-WMTV	Thibaut Maes
Jugend 12 - 18 Jahre		Di 18.00 - 19.30	Sportplatz	Gareth Curtis
Schüler bis 12 Jahre		Sa 10.00 - 12.30	TH-Gottl.-Heinr.Str	Ross Harden

Sportangebote des Wald-Merscheider Turnvereins

05.02.2010

Gruppe	Tag	Uhrzeit	Sportstätte	Übungsleiter	
Handball (zusätzlich Abteilungsbeitrag)					
Abt.-Leiter:	Ronald Schwarz, Breite Str. 5, 42657 SG			Tel. 8 75 80	
Vertreter:	Andreas Peters, Jupiterweg 11, 42697 SG			Tel. 243 90 02	
F1-Jugend	bis 8 Jahre	Di	16.30 - 18.00	TH-Sedanstr.	C.Adolphs, Christiane Rohwer
F2-Jugend	bis 8 Jahre	Do	16.45 - 18.15	TH-Kannenhof alt	Conny Adolphs, C.Rohwer
männl.E1-Jgd	9-10 Jahre	Di	18.00 - 20.00	TH-Sedanstr.	Peter Kamen, Armin Adolphs
	9-10 Jahre	Do	18.00 - 20.00	TH-Sedanstr.	Peter Kamen, Armin Adolphs
männl.E2-Jgd	9-10 Jahre	Di	18.00 - 20.00	SH-Klingenhalle 1/3	Natalie Schumacher, A.Hammesfahr
	9-10 Jahre	Fr	18.00 - 20.00	TH-Schwertstr.	Natalie Schumacher, A.Hammesfahr
weibl.E-Jgd.	9-10 Jahre	Di	18.00 - 20.00	TH-Sedanstr.	Armin Adolphs, Peter Kamen
	9-10 Jahre	Do	18.00 - 20.00	TH-Sedanstr.	Armin Adolphs, Peter Kamen
männl.D-Jgd	11-12 Jahre	Mi	18.00 - 20.00	SH-Wittkulle H3	Andreas Schmitz,Alexander Kraft
	11-12 Jahre	Do	18.00 - 20.00	TH-Querstr.	Andreas Schmitz,Alexander Kraft
weibl. D-Jgd	11-12 Jahre	Di	18.00 - 20.00	TH-Vogelsang H5	Andreas Peters, Oliver Hickstein
	11-12 Jahre	Do	18.00 - 19.30	TH-Fürkerfeld	Andreas Peters, Oliver Hickstein
männl. C1-Jgd	13-14 Jahre	Mi	18.00 - 20.00	SH-Vogelsang	Ronald Schwarz, Sylvia Witte
	13-14 Jahre	Fr	18.00 - 20.00	TH-Vogelsang H5	Ronald Schwarz, Sylvia Witte
männl. C2-Jgd	13-14 Jahre	Mi	18.00 - 20.00	TH-Schwertstr.	Thorsten Pfau, Michael Koßmann
	13-14 Jahre	Do	18.00 - 20.00	TH-Vogelsang H5	Thorsten Pfau, Michael Koßmann
männl.C3-Jgd	13-14 Jahre	Di	18.00 - 20.00	TH-Yorkstr.	Adeline + Yvette Phillips (TSG)
	13-14 Jahre	Fr	18.00 - 20.00	TH-Kannenhof alt	Adeline + Yvette Phillips (TSG)
weibl.C1-Jgd.	13-14 Jahre	Di	18.00 - 20.00	SH-Vogelsang	Armin Kunze, Martin van Nooy
	13-14 Jahre	Do	18.00 - 20.00	SH-Vogelsang	Armin Kunze, Martin van Nooy
weibl.C2-Jgd.	13-14 Jahre	Mo	18.00 - 20.00	SH-Wittkulle H3	Conny Adolphs, Armin Kunze
	13-14 Jahre	Do	18.00 - 20.00	SH-Vogelsang	Conny Adolphs, Armin Kunze
männl.-B1-Jgd.	15-16 Jahre	Mo	18.00 - 20.00	TH-Altenhofer Str.	Patrick Schmidt, Christoph Tillmanns
	15-16 Jahre	Mi	18.00 - 20.00	SH-Vogelsang	Patrick Schmidt, Christoph Tillmanns
männl.-B2-Jgd.	15-16 Jahre	Mi	18.00 - 20.00	SH-Schwertstr.	Diana Helmes (TSG), Falk Wolf (TSG)
	15-16 Jahre	Fr	18.00 - 20.00	TH-Kannenhof alt	Diana Helmes (TSG), Falk Wolf (TSG)
weibl.B1-Jgd	15-16 Jahre	Di	18.00 - 20.00	SH-Vogelsang	Thorsten Pfau,Stephanie Pfau
	15-16 Jahre	Do	18.00 - 20.00	SH-Vogelsang	Thorsten Pfau,Stephanie Pfau
männl.A1-Jgd	17-18 Jahre	Mo	18.00 - 20.00	TH-Kannenhof alt	Kai Müller, Christian Schmahl
	17-18 Jahre	Mi	18.00 - 20.00	TH-Kannenhof alt	Kai Müller, Christian Schmahl
	17-18 Jahre	Do	18.00 - 20.00	SH-Vogelsang	Kai Müller, Christian Schmahl
männl.A2-Jgd	17-18 Jahre	Di	18.00 - 20.00	TH-Kannenhof alt	Falk Wolf (TSG), Peter Kolb (TSG)
	17-18 Jahre	Do	18.00 - 20.00	TH-Kannenhof alt	Falk Wolf (TSG), Peter Kolb (TSG)
Männer SG1	ab 18 Jahre	Mo	20.00 - 22.00	TH-Altenhofer Str.	Detlev Sieper
	ab 18 Jahre	Mi	20.00 - 22.00	SH-Wittkulle	Detlev Sieper
Männer SG2	ab 18 Jahre	Do	20.00 - 22.00	SH-Vogelsang	Marc Hommen
Männer SG3	ab 18 Jahre	Di	20.00 - 22.00	TH-Yorkstr.	Lars Litterscheidt
Männer SG4	ab 18 Jahre	Do	20.00 - 22.00	TH-Querstr.	Ulrich Osieka
Frauen	ab 18 Jahre	Mi	20.00 - 22.00	SH-Vogelsang	Sascha Holweg
Tennis (zusätzlich Abteilungsbeitrag)					
Abt.-Leiter:	Hartmut Ern, Noldestr. 11, 42719 SG			Tel. 31 77 46	
Vertreter:	Michael Theis, Wittkuller Str. 11, 42719 SG			Tel. 233 17 60	
entsprechend Platzordnung		08.00 - 22.00	Tennisplätze WMTV		
Jugendtraining bitte anfragen an Abteilungsleitung					

WMTV Solingen 1861 e.V.

Wald-Merscheider Turnverein 1861 e.V. - Adolf-Clarenbach-Str. 41, 42719 Solingen

Beitragsordnung ab 01.01.2010 in EURO	Erwachsene	Ehepaar	Studenten 1) Auszubildende 1)	1. Kind	2. Kind	weitere Kinder	passiv	Aufnahmegebühr
	Monat	Monat	Monat	Monat	Monat	Monat	Monat	einmalig
Vereinsbeitrag	9,50	16,50	9,50	6,50	5,00	frei	5,00	5,00
Abteilungs-Beiträge (zusätzlich zum Vereinsbeitrag)								
Badminton	4,00	8,00	2,00	2,00	2,00	2,00	*	*
Basketball	6,00	12,00	3,00	3,00	3,00	3,00	*	*
Fechten	15,00	30,00	15,00	15,00	13,00	11,00	*	*
Fitness-Studio	je nach Zahlweise 14,-, 17,-, 20,- €						*	10,00
Handball	5,00	10,00	3,50	3,50	1,50	frei	*	*
Aikido / Jiu Jitsu	10,00	20,00	10,00	8,00	5,00	frei	*	*
Kung Fu / Tai Chi	10,00	20,00	10,00	8,00	5,00	frei	*	*
Judo / Mod.Arnis / Tricking	5,00	10,00	5,00	4,00	2,50	frei	*	*
Rugby	2,50	5,00	2,50	frei	frei	frei	*	*
Tennis pro Jahr	175,-	350,-	75,-	75,-	75,-	frei	25,-	*
Abgabegebühr für Hallen- und Freiflächen-Nutzung an die Stadt Solingen								
Kinder	0,50							
Erwachsene	1,00							
Kurzzeitmitgliedschaften								
Kinder bis 18 Jahre	je UE	3,00						
Erwachsene	je UE	4,00						
Eltern-Kind-Gruppen	je UE	4,50						
für das Kind	je UE	3,00						
für das Elternteil	je UE	1,50						
<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 5px 0;"> Achtung! Kurzzeitmitgliedschaften und Sonderbeiträge für Kurse gelten immer für die zeitliche Dauer des Angebotes und müssen vor Beginn des Kurses komplett bezahlt werden. </div>								
Sonderbeiträge für Kurse:								
je Übungsstunde	1,00							
gebührenpflichtige Kurse: Aerobic, Fit in die Woche, BOP, Bauchtanz Wassergymnastik, Wirbelsäulengymnastik Qigong, Pilates, Yoga, MS+SBE, Osteoporose								
Badgegebühr:								
Wassergymnastik	je UE	2,50						
Baby-/Kinderschw.	je UE	1,50						
Mahngebühr								
1. Mahnung	2,50							
2. Mahnung	5,00							
Gebühr Rechnungszahler:								
je Rechnungsstellung 5,- €								
UE = Übungseinheit * z.Zt.nicht 1) Nachweis vor Rechnungserstellung erforderlich								

Wir stellen vor

Aus unserer Vorstellungreihe "Übungsleiter des WMTV" stellen wir hier weitere Mitarbeiter vor.

Andreas Lukosch



Name: Manuela Hoppe
Alter: 43 Jahre
Familienstand: verheiratet, 2 Kinder
Beruf: Einzelhandelskauffrau
Ü-leiter für was: Kinderturnen, Schwimmen
Ausbildung: ÜL-C-Schein, Rettungsschwimmer
Liebessessen: Sushi und Pasta
Lieblingfilm: Dirty Dancing
Lieblingsmusik: alles, wo man mitsingen kann
Hobbys: lesen, stricken, basteln
Ziele im Sport: den Kindern etwas beibringen
Lieblingsspruch: was du heute kannst besorgen, das verschiebe nicht auf morgen
Deine Stärken: kann gut organisieren
Deine Schwächen: kann schlecht "nein" sagen

Frauen 50+ zum Weihnachtsmarkt

Die Frauen der beiden 50+-Gruppen wollten auch 2009 wieder einen Weihnachtsmarkt besuchen. Unsere Wahl fiel auf Xanten. Und der Reisetag Mittwoch entsprach genau unserem Gymnastiktag. Xanten wurde von der Fa. Wiedenhoff als „stimmungsvoller“ Weihnachtsmarkt angeboten. Wie riesig dann unsere Enttäuschung! Neben einer Großbaustelle am Markt waren ein paar Weihnachtsbuden aufgebaut. Zwar war das Angebot mit sehr hübschem Schmuck und ansprechender Weihnachtsdekoration nicht schlecht,

aber in ca. 15 – 20 Minuten hatten wir alles gesehen. Und wären nicht die Reisenden aus 2 Solinger Bussen dort gewesen, wäre der Markt sehr leer gewesen.

Nach unserer Rückkehr schrieb ich einen Beschwerdebrief an Wiedenhoff und habe inzwischen die Zusage bekommen, dass alle 15 Teilnehmerinnen bei der nächsten Tagestour 50 % Rabatt bekommen werden. Mal schauen, wohin uns dann die Reise führt!

Helga Kief

Zur Nachahmung empfohlen

Mitglieder Spenden für Sozialfonds

Am 08.Dezember 2009 erreichte uns folgende E-Mail:

Verehrte Sportler,

zunächst bedanken wir uns für die regelmäßige Zustellung Ihrer Vereinszeitung. Leider müssen wir feststellen, dass wir wahrscheinlich aus Altersgründen nur noch eine Persönlichkeit kennen, nämlich Inge Thomé. Vielleicht kennen einige ältere Mitglieder uns doch noch, denn wir waren Anfang der 50-er-Jahre (das ist fast 60 Jahre her!) im WMTV recht rege Mitglieder – bezahlt und unbezahlt (sie als Teilzeit-Sportlehrerin, er als noch aktiver Wettkämpfer), „betraut“ mit mehreren Vorstandsposten.

Da ist an eine Wochenend-Radtour mit Übernachtung in der Jugendherberge Mönchen-Gladbach Hardt mit anschließender Wettkampfteilnahme am Süchtelner Bergfest zu erinnern. Uns begeistert natürlich die vorhandene Vielseitigkeit im heutigen Vereinsprogramm.

Für das Vorhaben „Hier wollen wir helfen“ überweisen wir einen Betrag.

Wir bedauern sehr, dass die Verbindung nach Winnigen wahrscheinlich eingeschlafen ist. Es gab auch eine Zusammenarbeit mit der Aachener Turngemeinde – eine Fahrt dorthin mit einem unmöglichen Gefährt würde heute die Polizei sofort unterbinden.

Viel Erfolg und Freude wünschen die inzwischen 88-jährigen Maria und Fritz Kopp.

Fast gleichzeitig erreichte uns eine Spende für unseren Sozialfonds, worüber wir uns natürlich sehr gefreut haben. Vielleicht motiviert dieser Gemeinschaftssinn der Familie Kopp auch andere Mitglieder, welche finanziell gut gestellt sind, um unseren bedürftigen Kindern und Jugendlichen mit einer Spende weiterhin ihren Sport zu ermöglichen. Mit dieser Spende könnte dann der Vereinsbeitrag beglichen werden, welchen die Eltern nicht aufbringen können.

Wir würden uns freuen.

Gregor Huckschlag



Wir wollen helfen! Machen Sie mit!

1.000 Euro für die WMTV-Basketballabteilung

Dipl. Ing. Jacek Uberman, vom BDSF anerkannter Kfz-Sachverständiger, und sein Sohn und Mitarbeiter Michael Uberman unterstützen großzügig den WMTV. Dank ihres Sponsorings konnten für die U17 Mädchenmannschaft sowie für unsere 2.Herren mehrere Sätze Trikots angeschafft werden, so dass die Mannschaften für die Spiele nunmehr auch optisch gut gerüstet sind.

Gut beraten ist man im Ingenieurbüro Uberman, das unter anderen die folgenden Dienstleistungen anbietet: Fahrzeug- sowie Oldtimerbewertung, technische Beratung in deutscher und polnischer Sprache, Feststellung von Unfallursachen und des Unfallhergangs, Gegengutachten sowie die Erstellung von Schadensgutachten.

Es wird vom Geschädigten nicht immer bedacht, dass ein Kostenvoranschlag einer Werkstatt nur die Höhe der anfallenden Reparaturkosten beinhaltet, aber andere Ersatzensprüche wie Wertminderung, Nutzungsausfall, etc. nur in einem Schadensgutachten erfasst werden. Dabei hat aber der Geschädigte das Recht, von Anfang an einen unabhängigen Sachverständigen und einen Rechtsanwalt seiner Wahl auf Kosten des Schädigers zu beauftragen, um etwaige Nachteile auszuschließen.

Wir sehen hier nur Vorteile, und danken den Herren Uberman für ihre Unterstützung, und ihren Einsatz für Solingen-Wald.

Izabela Siepmann



2. Herrenmannschaft Basketball mit Sponsor Dipl.Ing.Jacek Ubermann (rechts) und Sohn Michael (links)



Fechten

Heimspiel beim 6. Solinger-Degen-Pokalturnier

Nachwuchsförderung sorgt für 17 Podiumsplatzierungen in 14 Wettbewerben

Unser Fechnachwuchs bewies am zweiten Januar Wochenende des neuen Jahres seine hervorragende Qualität beim 6. Solinger-Pokal-Turnier in eigener Halle.

In allen Wettbewerben, von den jüngsten Schülerjahrgängen bis zu den Junioren, bewiesen unsere Jungs und Mädels, dass der WMTV sich im Jugendbereich Degenfechten nicht vor den etablierten Fechterhochburgen in NRW verstecken muss.

Mit 17 Podiumsplatzierungen in 14 Wettbewerben sorgten unsere Fechter dafür, dass ein großer Teil der Pokale in der Klingentstadt blieb.

Trotz widriger Bedingungen beim Training der letzten Monate konnten sich unsere Fechter weiterentwickeln und viele Ranglistenpunkte sammeln.

Den größten Verdienst für den sportlichen Erfolg trägt in dieser Zeit unser Trainer „Sascha“ Oleksandr Tykhomyrov, der in dieser schwierigen Phase die Leistungsfähigkeit auf breiter Front halten und zum großen Teil steigern konnte. Hierfür ein herzliches Danke schön!

Von den rund 260 gemeldeten Fechtern aus Nordrhein Westfalen und Hessen blieben nur wenige, aufgrund der schlechten Wetterlage, dem Ranglistenturnier des Rheinischen-Fechter-Bundes fern.

Die hervorragende Bilanz des WMTV im Detail:

Sechsmal Gold für Katharina Kause, Lennart Bruchhaus, Chantal Weiler, Dennis Amuser, Felix Skubella und Lennart Eßer.

Viermal Silber durch Julia Filiptzyk, Kim Treudt-Gösser, Julia Leck und Roman Erkens.

Sowie **siebenmal Bronze** für Felix Thives-Kurenbach, Max Busch, Maximilian Koch, Alexandra Jahn, Leonard Conradt, Jennifer Thomas und Tim Treudt-Gösser.

Mit dem vierten Platz verfehlten Anna Langenberg und Simon Stange, sowie mit Platz 5, Adrian Stanneck, Lisa Casper und Yvonne Weiler die Podiumsplätze ihrer Altersklassen nur knapp.

Ebenfalls Ranglistenpunkte des Rheinischen-Fechter-Bundes sicherten sich Annika Seher, Michel Mähren, Celina Neumann-Grah, Ansia Sisic, Leonidas und Anastasios Pallikaridis, Julian Lemties, Felix Husfeld, Niklas Hösterey und Nikos Herbertz.

Nicht unerwähnt bleiben soll die tolle Unterstützung aller „Funktionäre“, Aktiven, Eltern und Geschwister für das Gelingen dieses Wochenendes. Auch hierfür ein herzliches Dankeschön!

Sascha Amuser

22. Solinger Tanzfest 07./08.11.2009

Tanzgruppen Regina Mielchen

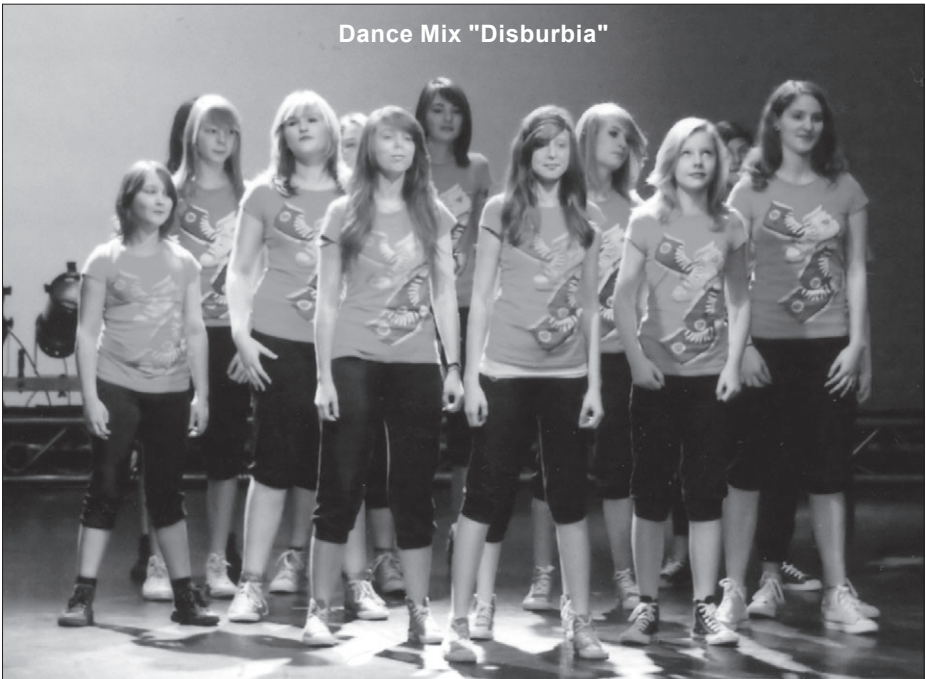
Mit 6 Gruppen und einer Teilnehmerzahl von über 70 Tänzerinnen sind wir beim diesjährigen Tanzfest aufgetreten. Erstmals in diesem Jahr auch eine Erwachsenengruppe, die aus zwei verschiedenen Kursen entstanden ist, sie zeigten ihr Können mit einer Dance Aerobic Choreographie. Der Applaus der Zuschauer war grandios. Mit einem kleinen Gläschen Sekt wurde dieser Gruppe die Nervosität genommen. Wir hatten alle sehr viel Spaß. Auch die ganz Kleinen gerade mal 3 Jahre zeigten sich professionell in ihren türkisen Kleidern mit dem Tanz „Das Fliegerlied“ ohne Mama und Papa auf der großen Bühne zu stehen, ist schon eine große Leistung. Bei den Mädchen ab dem Alter von 7- 14 Jahren war das richtige Outfit und

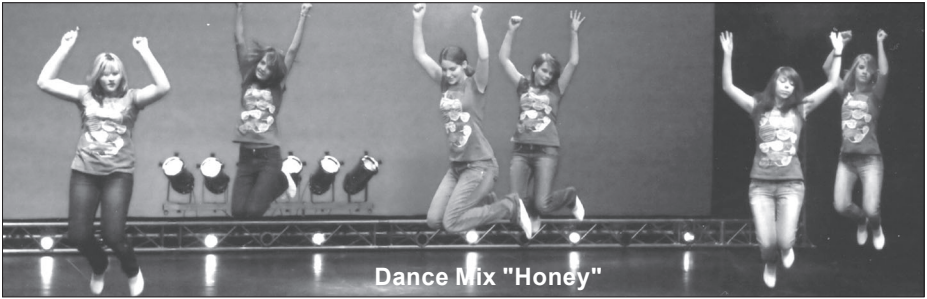
das Aussehen auf Platz Eins, daher musste nochmals nachgeschminkt werden oder die Haare tōpiert werden, aber auch die Choreographie wurde auf dem Flur nochmals durchgetanzt, damit auch alles gelang.

Die Jugendliche Gruppe präsentierte sich gleich mit zwei Tänzen, „Honey“ und „Disturbia“ diesen tanzten sie gemeinsam mit einer jüngeren Gruppe. Es hat alles gut geklappt. Ich war zwar nach 2 Tagen Tanzfest etwas erschöpft, trotz lieber Hilfe von Susanne, Marina und Janina, die mich tatkräftig hinter der Bühne unterstützt haben.

An dieser Stelle nochmals „Danke“. Aber es hat sich mal wieder gelohnt. Bis zum nächsten Tanzfest!!!!

Regina Mielchen





Dance Mix "Honey"



Dance Mix "The Way I are"



Kindertanz "Freedom"



Kindertanz "Fliederlied"



Dance and more "The black peare"

Kinderglück - Elternstolz – und ein ausgefallener Zahn

364 Tage warten, und dann noch einmal schlafen. Dann ist er da ..., der Tag des Auftritts.

Viele fleißige Tänzerinnen (32 Mädchen in zwei Gruppen) haben eifrig geübt und die Kleinen (4- 6 Jahre) beschließen noch eine Woche vor dem Tanzfest doch alleine auf die Bühne zu gehen. Ohne mich.

Für die Älteren ist das ganz klar. Sie gehen alleine. In der doch recht kurzen Zeit von der Sommerferien bis Anfang November haben beide Gruppen viel geübt. Wenn es auch mal schwer fiel, sich für einen weiteren Probedurchgang aufzuraffen.

Aber am Ende belohnt ein toller Auftritt mit viel Applaus die geleistete Arbeit und den Mut sich vor 800 Zuschauern zu präsentieren.

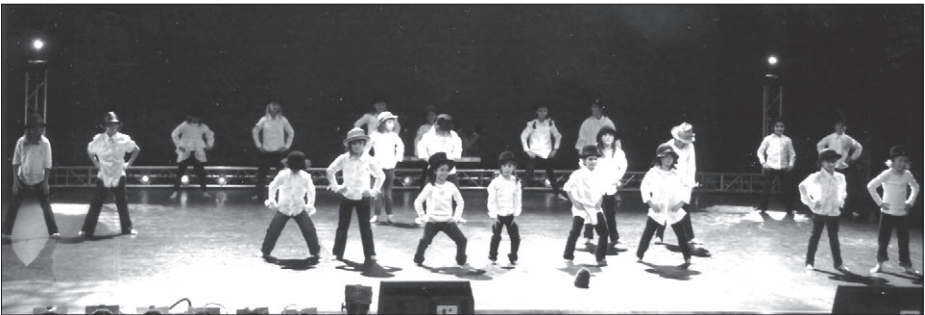
Aus den Augen der Kinder strahlt Glück und Freude, während sie tanzen, glücklich den Applaus genießen und dann fast ein wenig träumerisch von so viel Erlebtem die Bühne verlassen.

Wenn die Eltern dann nach dem Auftritt ihre Tänzerinnen wieder in die Arme schließen, dann scheint es, als seien sie selber vor Stolz auch ein Stück gewachsen. Und so manche Mama hat vor Rührung auch eine Träne verdrückt.

Dieses Kinderglück und der Stolz und die Freude danach lässt vergessen, das es vor dem Auftritt noch Tränen vor Aufregung und wegen eines gestoßenen Knies gab. Und natürlich die Aufregung um einen ausgefallenen Milchzahn noch wenige Minuten vor dem Auftritt.

Ich glaube, diese Mischung aus Spannung, Aufregung, Freude, Glück und Stolz ist der Grund, dass sie schon im nächsten Jahr alle wieder dabei sein wollen. Vielen Dank auch an Sylvia Runkel, die sich mit Ruhe und Geduld um kleine und große Sorgen der Kinder aus beiden Gruppen hinter der Bühne kümmerte.

Gabi Büdenbender



Tanzgruppe Natascha Drees

Dieses Jahr war die Aufregung bei den meisten Mädels um so größer, da einige dieses Jahr das erste Mal beim Tanzfest aufgetreten sind. Und die Trainingszeit war auch knapp bemessen, da wir viel zu tun hatten. Da unser Tanz bereits knapp zur Hälfte fertig war, als wir die Verstärkung bekamen, mussten natürlich alle „neuen“ Mädels“ den Tanz schnellstmöglich lernen, da ich natürlich mit allen auftreten wollte. Und das hat super geklappt. Alle waren total fleißig und mit Begeisterung dabei. Dementsprechend gut war auch der Auftritt. Es hat uns total viel Spaß gemacht. Das Tanzfest war demnach ein voller Erfolg. Und da es so schön war, machen wir auch direkt weiter.... Bis im nächsten Jahr.

Natascha Drees



INGENIEURBÜRO UBERMAN

KFZ-SACHVERSTÄNDIGE

WEYERSTRASSE 313 - 42719 SOLINGEN

DIPL.-ING. JACEK UBERMAN

VOM BDSF ANERKANNTER KFZ-SACHVERSTÄNDIGER

ERSTELLUNG VON:

- SCHADENGUTACHTEN
- FAHRZEUGBEWERTUNGEN
- OLDTIMERBEWERTUNGEN
- UNFALLREKONSTRUKTIONEN
- GEGENGUTACHTEN
- PRÜFUNG VON FREMDGUTACHTEN
- TECHNISCHE BERATUNG IN DEUTSCHER UND POLNISCHER SPRACHE

TEL.: 0212 / 254 34 23

FAX.: 0212 / 254 34 36

MOBIL: 0173 / 866 95 89

E-MAIL: INGENIEUR@UBERMAN.DE

HOME: WWW.UBERMAN.DE

Bastelfrauen des WMTV für die Elterninitiative Kinderkrebshilfe e.V.

Nach 12 Monaten nähen, basteln, stricken, kleben geht für uns Bastelfrauen wieder ein erfolgreiches Jahr zu Ende. Wenige Tage vor Weihnachten konnten wir wieder 6.000,- Euro an die Elterninitiative überweisen. Und nun steht unser Spendenkonto in Düsseldorf mit sage und schreibe 117.000,- Euro zu Buche!

Dafür all unseren Helfern und Kunden vielen herzlichen Dank! Was wären wir, wenn unsere Sachen nicht immer wieder treue Abnehmer fänden?

Den größten Verkaufserfolg hatten wir auch 2009 wieder beim Wintermarkt der Lebenshilfe in Ohligs. Dank des wundervollen Herbstwetters hatten wir regen Zulauf und 3 Tage vergingen unglaublich schnell.

Genau so viel Spaß machte auch der kurze Verkaufseinsatz bei der Weihnachtsfeier der MS-Gruppe von Andreas und Bill. Ich freue mich immer wieder, dort zu sein und es ist immer schön, wie viele unserer Handarbeiten dort Absatz finden.

Nachdem Christel Christ vom OTV im Jahr 2008 auch viele unserer Arbeiten in ihrer Gruppe verkauft hatte, hat sie in diesem Jahr ein selbstgemaltes Bild amerikanisch versteigert und uns den Erlös von 110,- Euro zukommen lassen. Auch hierfür an dieser Stelle nochmals herzlichen Dank.

Und natürlich ist die Frauen-Weihnachtsfeier für uns immer ein großer Erfolg. Ob-

wohl wir am Ende des Jahres wirklich nur noch Reste anzubieten haben, finden doch viele der Frauen noch ein Geschenk für sich selbst oder ihre Lieben.

Im Rückblick kann ich nur sagen: es war ein gutes Jahr und nach ein paar Tagen Pause für Hände und Nähmaschine werden wir uns 2010 wieder an die Arbeit machen. Ideen für neue Dinge sind schon da, mal sehen, was daraus wird.

Allen unseren Kunden, Freunden, Helfern, Förderern ein gutes, gesundes Jahr 2010.

Helga Kief

Elterninitiative Kinderkrebsklinik e.V.



Seit 1979

Frau Helga Kief
Bastelfrauen des WMTV Solingen
Dülgenstaler Straße 87
42719 Solingen

Düsseldorf, 28. Dezember 2009
Zap/ff

Sehr geehrte Frau Kief,
sehr geehrte Damen,

für die erneute großzügige Spende in Höhe von 6.000,00 € aus dem Erlös Ihrer Bastelarbeiten danken wir Ihnen sehr herzlich.

Die Gesamtspendensumme des Bastelfrauen des WMTV Solingen beläuft sich somit für die Jahre 1992-2009 auf insgesamt 117.500,00 €.

Durch Ihre unermüdliche Hilfe und Unterstützung ist es uns möglich, die Behandlung der krebserkrankten Kinder und Jugendlichen erträglicher zu gestalten.

Wir alle wünschen Ihnen und allen fleißigen Helfern ein glückliches neues Jahr 2010.

Mit freundlichen Grüßen

Vorstand

MS/SBE-Gruppe: Kooperation mit Herz

Im März dieses Jahres begann eine engere Zusammenarbeit zwischen der MS-SBE Gruppe des WMTV und der Deutsche Multiple Sklerosegesellschaft Ortsvereinigung Solingen e.V.

Der Anlass war eher pragmatischer Natur; die DMSG Ortsvereinigung in Solingen erhielt von der Firma Panasonic einen Reitsimulator, der erfolgreich in der Therapie von MS eingesetzt wird, hatte jedoch keine Räumlichkeiten, um ihn entsprechend zu nutzen. Da kam der WMTV ins Spiel, der schon seit einigen Jahren Sportkurse und Bewegungstherapie für MS-Kranke sowie Bewegungseingeschränkte anbietet. Hier waren nicht nur die nötigen Räumlichkeiten vorhanden, sondern auch speziell ausgebildete und erfahrene Trainer sowie mindestens genauso wichtige, freiwillige Helfer, die eine angemessene Betreuung erst ermöglichen.

Die HelferInnen werden von den Teilnehmern liebevoll Engel genannt, und sie wurden im Dezember 2008 mit Sonderurkunde des Landes Nordrhein-Westfalen für besondere Leistungen im Ehrenamt ausgezeichnet.

Schnell zeichnete sich ab, dass eine Kooperation beider Gruppen nicht nur eine stärkere Präsenz der MS-Gruppen in der Öffentlichkeit zur Folge hat (u.a. berichteten das ST und die Morgenpost über den Einsatz des Reitsimulators) sondern eine Erweiterung des Angebots an Aktivitäten für MS-Kranke ermöglicht, und somit dort ankommt, wo es darauf ankommt: bei den Menschen. So wird zusätzlich zu dem Training dienstags von 16.00 – 17.30 Uhr in der TH Rosenkamp, ein weiteres Training donnerstags von 11.30 – 13.00 Uhr in der Turnhalle des WMTW angeboten. Die Aufteilung der Sportgruppe ermöglicht eine engere Betreuung, bei der genauer auf die jeweiligen Krankheitsbilder mit gezielten Gang-, Bewegungs- und Koordinationsübungen eingegangen werden kann. So kommt "Horst the horse", wie der Reitsimulator von den Teilnehmern getauft wurde, am Diens-

tag zum Einsatz, da in der TH Rosenkamp der Zugang für stark in der Bewegung eingeschränkte Teilnehmer sowie Rollstuhlfahrer gewährleistet ist. Die Donnerstagsgruppe bietet ein angemessenes Training für Personen mit leichten Einschränkungen und für Gehende. Und, was den einen oder anderen Leser interessieren dürfte: *es sind in beiden Gruppen noch Plätze frei!*

Das Angebot beschränkt sich allerdings nicht nur auf die beiden Sportkurse: aktuell gibt es einen Bastelkurs, einen Malkurs mit dem Künstler Régis Noël, und im Bereich Entspannung Qigong im Sitzen im WMTV, sowie über den Privatanbieter Herrn Peter Gerarts auch Feldenkrais-Kurse. Und dank des durch die Stadtwerke Solingen dem WMTV zur Verfügung gestellten Sozialfonds, kann die Teilnahme an den Angeboten auch denjenigen ermöglicht werden, die sonst darauf aus finanziellen Gründen verzichten müssten. Für die Unterstützung an dieser Stelle, auch im Namen der Teilnehmer, nochmals vielen Dank.

Dass aus einer Gruppe mit der Zeit eine Gemeinschaft wird, beweist der Stammtisch der Ortsvereinigung Solingen, der jeden ersten Mittwoch in der Gaststätte Cologne's am Rathausplatz in Solingen stattfindet, und zu dem natürlich alle Betroffenen und Interessierten herzlich eingeladen sind. Es finden auch gemeinsame Ausflüge und Feiern statt – vom Queen-Musical Besuch bis zur Weihnachtsfeier ist alles vertreten.

Ebenfalls wurde der Selbsthilfegruppen-Tag im Klinikum am 14.11.09 erfolgreich gemeinsam durchgeführt sowie der Tag des Sports in der Turnhalle Rosenkamp am 21.11.09, bei dem u. a. die Presse vor Ort war. Dort konnte man auch einen Rollstuhlführerschein belegen.

Izabela Siepmann

Infos unter: www.ms.wmtv.de
www.ms-solingen.de

WMTV Herzsport - Ihr Herz in guten Händen

Nach fast 25 Jahren kann das wohl gesagt werden, denn am 12.04.1986 entstand die erste ambulante Koronarsportgruppe unter Vereinsleitung in Solingen beim WMTV.

Seitdem hat sich so manches verändert: die Teilnehmerzahl wuchs von einst 13 auf jetzt 70; die Koronargruppe ist als Rehasportgruppe anerkannt und zertifiziert.

Seit dem Jahr 2008 hat die Gruppe zwei neue Übungsleiterinnen, Gisela Schell und Ulla Micka-Schmitz, die schon bald Verstärkung von Dieter Jüngel erhalten, der sich zur Zeit noch in der anspruchsvollen Ausbildung zum Übungsleiter im Koronarsport befindet. Zudem gibt es zur Zeit noch zwei Praktikanten der Lore Lorentz Sportschule aus Düsseldorf. Es gibt viele Dinge, die beim Training beachtet werden müssen, so ist die Anwesenheit eines Arztes, der Sofortmaßnahmen einleiten kann, Pflicht. Die Koronarsportgruppe muss über einen gut gefüllten Notfallkoffer verfügen, sowie über einen Defibrillator, das im Hause vorhandene Gerät verfügt über eine Ansagefunktion, mit der selbst Laien erfolgreich Hilfe leisten könnten, und auch über eine tragbare Version, da im Sommer gelegentlich auch draußen trainiert wird. Seit Jahresbeginn gibt es die Empfehlung vom Kardiologenverband, zu Beginn des Trainings zur besseren Überwachung nebst Pulsmessung auch die Blutdruckmessung durchzuführen.

An dieser Stelle möchten wir Frau Felicitas Fischer von der Marien Apotheke in Solingen Wald ganz herzlich danken, da Sie gleich 6 der Geräte zur Blutdruckmessung der Koronargruppe gesponsert hat, wodurch die Messungen zügig vorgenommen werden können.

Das anschließende Training ist wie folgt strukturiert: In den ersten ca. 15 Minuten findet ein Aufwärmtraining statt,

welches der Kreislaufanregung dient. Danach gibt es Gymnastik oder ein Hauptthema der Unterrichtseinheit, darauf Konditionstraining und abschließend für auch ca. 15 Minuten eine Spielphase, wo Federball und Prellball in der Gruppe gespielt werden. Trainingszeiten sind: Mi. 17.30 – 18.30 und 18.30 – 19.30 und am Samstag 9.30-10.45 und 10.45-12.00 Uhr. Teilnehmen können auch Nichtmitglieder, die eine Reha verordnet bekommen haben, in der Regel zahlen die Krankenkassen ca. 90 Unterrichtseinheiten. Wer Fragen zur Teilnahme hat, kann sich gerne von Andreas Lukosch 0177-5843012 beraten lassen. In der Gruppe sind, allen Vorurteilen von Herzkrankheiten als Männerkrankheiten zum Trotz, auch viele Frauen. Die Gruppe unternimmt gemeinsame Ausflüge, Wanderungen und feiert gerne.

Es gibt aber auch einiges, das sich nicht ändert: so ist z.B. Dr. Schälte seit der ersten Stunde dabei. Ihm und allen anderen engagierten Teilnehmern, die die letzten fast 25 Jahre möglich gemacht haben, ein herzliches Dankeschön. Und im kommenden Jahr wird dann zum 25. Jubiläum groß gefeiert.

Izabela Siepmann



WMTV Solingen 1861 e.V.

Adolf-Clarenbach-Str. 41, Solingen-Wald, Telefon 0212-31 85 97

Kung-Fu



für

Kinder

Neu
ab
13.01.2010

Anfänger: ab 6 – 10 Jahre

mittwochs 17.30 – 18.30 Uhr

Gymnastikhalle Deller Straße

Leitung: Tuan u. Thu Nguyen

10.12.09

Abteilungsbeitrag:
8,00 € / Monat zusätzlich zum Vereinsbeitrag

KungFu Weihnachtsfeier

Am 04.12.2009 konnte die Kung Fu Gruppe mal wieder unter Beweis stellen, dass sie in der Öffentlichkeit so unauffällig ist, wie eine leichtbekleidete Blondine auf einer Bohrinsel. Wir verließen die Turnhalle und fuhren ins Tiki-Kinderland zum Ü18 Hüpfburg.



Kaum eingetroffen, stärkten sich alle für die nun kommenden Herausforderungen. Die erste bestand darin, unter der Leitung von Sven das Kindergeburtstagspartypiraten-schiff für unsere Gruppe als Operationsbasis zu entern.

Anschließend schwärmten

alle aus und erkundeten das Gelände, während Andreas das vor Anker liegende Schiff bewachen musste. Eine Hüpfburg gab es in dem Sinne nicht; dafür eine Reminiszenz an das Buch Jona, nämlich einen riesigen Walfisch, in dessen Bauch man verschwinden konnte, und der einen irgendwann wieder auf eine Luftmatratze ausspuckte.

Die Trampolinabteilung wurde in Beschlag genommen, und dabei entstand eine Serie echt monothematischer Bilder, die nahezu alle Mitglieder der Gruppe im Sprung zeigt. Nach langem Bitten und

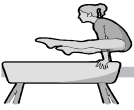
Betteln gesellten sich auch die Jungs vom Tricking dazu, und sie haben den Verbotsschildern zum Trotz wunderschöne Salti auf dem Trampolin gemacht, was wiederum auch etwas Abwechslung in die Fotoreihe brachte.

Unterdessen fochten Sven und Julian in der umzäunten Spielplatzmanege unter dem Beifall der Zuschauerinnen echte Schaukämpfe auf Schaumstoffhippos mit Schaumstoffquadern aus, die eher unentschieden verliefen. Später verlegten sie sich auf Autorennen, allerdings konnte auch dort, bei einer Geschwindigkeit von 0,6 km/h kaum von einem echten Wettkampf gesprochen werden. Anschließend erklimmte ein Großteil unserer Gruppe die Kletterburg, die nunmehr von den zu späteren Stunde immer zahlreicher erscheinenden jungen Erwachsenen überlaufen wurde, die mit leuchtenden Augen in dieser skurrilen Landschaft aufgeregt umherliefen und irgendwo zwischen dem Walfisch und der Piratenbucht Küsse austauschten. So erreichte die Stimmung ihren Höhepunkt, und wie ihr sicher alle wisst, ist das der beste Zeitpunkt um zu gehen.

Aber am 08.01. ist es wieder so weit: dann heißt es wieder: *GRRRRR°****!!!*
JETZT GEHT DOCH MAL ALLE AUS DEM FISCH DA RAUS!!!!!! (Insider)

Izabela Siepmann





Gaugruppen-Ausscheidung

Am 27.09.09 hatten sich zwei Mannschaften für die **Verbandsgruppen-Ausscheidung am 08.11.09** qualifiziert. Da die Ausrichtung dieses Wettkampfes in diesem Jahr in den Händen von unserem Turnverband Niederberg lag, konnten wir uns eine lange Anfahrt irgendwo in den tiefen bergischen Kreis ersparen.

Unser OB Norbert Feith ließ es sich nicht nehmen bei uns Turnerinnen vorbeizukommen, um die 33 Mannschaf-



ten aus dem bergischen Kreis zu begrüßen. Er wünschte allen viel Glück und einen erfolgreichen Wettkampf. Unsere Mädels waren von dieser kompakten Konkurrenzmasse aus Söng, Homburg-Nümbrecht, Drabenderhöhe, Much, Wuppertal usw., etwas verunsichert.

Also Mädels, zeigt was in euch steckt. An jedem Gerät einmal tief durchatmen und konzentrieren, dann wird es schon klappen. Am Ende hatten sich unsere 8 Mädels tapfer geschlagen, eine Men-

ge Erfahrungen gesammelt und auch noch eine recht gute Wertung erreicht. Aber für den Endkampf in Essen hat es leider nicht gereicht. Vielleicht im nächsten Jahr.

Platz 7: Nina Reitz, Katharina Knott, Parthena Christianki,



Platz 6: Caroline Müller-Kirschbaum, Annelie Hunold, Kira Reitz, Filisa Sulanc, Yasmin Baum

Auch die Kampfrichterinnen wurden für ihren Einsatz mit einer kleinen Danke-schön-Blume belohnt. Ja, Kampfrichterinnen sind so wichtig wie das Salz in der Suppe, denn es gibt eine Vorschrift: Ohne Meldung einer Kampfrichterin keine Teilnahme am Wettkampf. Gott sei Dank sind wir mit unseren Nachwuchs-Karis gut gegen evtl. Engpässe aufgestellt.

Jutta Dein



Kinderturnabzeichen

Nachdem im letzten Jahr das Kinderturnabzeichen guten Zuspruch gefunden hatte, wollte Susanne Liebehenze eine Fortsetzung dieser Aktion. Dafür benötigt man zunächst zwei Termine, Helfer und natürlich die Hauptakteure - die Kinder.

Der Startschuß für die 4-6 jährigen war dann am **18.11.09** - um 15.00 in der WMTV-Turnhalle.

Gegenüber dem Vorjahr, mit 46 Kindern, waren es dieses Mal nur 18 Kinder, die um Punkte an Reck, Boden, Balken, Sprung und Barren kämpften. Sicher lag die schwache Beteiligung an der Grippe & Co., die zu diesem Zeitpunkt Kinder- und Schulklassen dezimierten und zum anderen auch dem Alterswechsel in die Gruppe der 6-9 jährigen. Jedenfalls waren die Kinder voll bei der Sache, wenn auch die Übungen oft nicht so klappten.

Eine Woche später - am **25.11.09** füllte sich die Halle mit 46 Kindern im Alter von 6-9 Jahre. Nachdem die Startkarten mit Name und Alter ausgefüllt waren, hieß es nach einer kleinen Einweisung der Übungsleiter und Helfer ran an die Geräte. Die Grätsche über den Bock,

landete meistens auf dem Bock und muss bei einigen noch geübt werden. Dafür sah die Barrenübung oder Balkenübung recht gut aus. Von den fünf Geräten kamen die besten vier Geräte in die Wertung.

Strahlende Kinderaugen bei der Urkundenverleihung waren der Lohn für die Übungsleiter, die wochenlang vorher geübt haben. Susanne und ihre Helfer sind sich einig, es gibt im nächsten Jahr wieder eine Fortsetzung des Kinder-/ Gerätturnabzeichens.

Jutta Dein





Jahresabschlussfeiern mit Dagmar

Weihnachtlicher Abschluss meiner WBS-Gruppen Montag

Der letzte Turntag in diesem Jahr war der 21.12.2009.

Ich versuchte einmal alle vier Gruppen zu einer gemütlichen Weihnachts-Plauderstunde zusammen zu bringen. Es hat auch prima geklappt, alle waren damit einverstanden, und dafür danke ich euch.

Leider konnten nicht alle kommen, bedingt durch das Wetter (Schneechaos). Schnell hatten wir einen festlich gedeckten Tisch mit vielerlei Leckereien, die alle mitgebracht hatten. Es war recht gemütlich und viel zu schnell war die Zeit um. Aber der nächste Termin steht schon fest, in Form von einer gemeinsamen Tagesbustour.

Bei der Gelegenheit möchte ich mich herzlich bei euch allen bedanken, für die Treue in meiner Turnstunde und vor allem für die liebevollen Weihnachtsgeschenke und Wünsche.

Alles Gute und viel Gesundheit für das Jahr 2010
wünscht euch eure Dagmar Buntenbach



Turnjahresausgang 2009

Am Freitag, den 18.12.09 war unsere letzte Gymnastikstunde in diesem Jahr. Nachdem wir schon am 20.11.09 statt Weihnachtsfeier ein Herbstfest veranstaltet hatten, ließen wir das Turnjahr gemütlich ausklingen.

Mit viel Leckereien kam der harte Kern, trotz schlechtem Wetter, in die Turnhalle und ganz schnell hatten wir ein Büfett aufgebaut. Es wurden einige nette Geschichten vorgelesen und dann wurde nach Herzenslust erzählt (geschnattert).

Bei der Gelegenheit möchte ich mich bei euch allen für die Treue in den Turnstunden und die Weihnachtsaufmerksamkeiten, die ihr mir gemacht habt, herzlich bedanken und hoffe, dass wir uns im Jahr 2010 wieder so gesund und fröhlich in der Turnstunde treffen.

Alles Gute und Liebe wünscht euch
eure Dagmar Buntenbach

Nordic-Walking

Wie das Nordic-Walking zu uns kam Ein Tatsachenbericht

Bei einem späten Trunk auf dem Solinger Zöppkesmarkt kam Angelika (alle Namen von der Redaktion geändert) fröhlich auf uns zu und meinte, wir seien alle in einem Alter (Alter = Zeit, also nach Einstein alles relativ), indem wir uns auch mal sportlich betätigen könnten. Die Begeisterung von Jörg, Silke und Roland hielt sich anfangs in Grenzen; Sind wir doch alle beruflich und privat bereits genug beansprucht. Doch im Laufe des Abends schwenkten wir von „Nee, auf keinen Fall“ auf „Ach ja, lasst es uns mal probieren“ um.

Und so kam es, dass wir plötzlich am 31.10.2009 samstags um 9.00 Uhr (!!!) im Ittertal zum Waldbodenbelüften antraten. Schnell stand fest: Das ist was für uns! Wir haben viel gelacht, geschwitzt und Barbara hat uns super

motiviert. Tja, Frauen können nämlich beides, quatschen und walken! Und die Männer, die können halt nur walken!

Ja, so kamen wir zum Stöckeln. Und dank Susanne wissen wir jetzt sogar was Leistungssport bedeutet. Denn Leistung heißt: Samstagmorgen bei Wind, Regen und Schnee sich aus dem Bett gequält zu haben, um heiter gegen 9.00 Uhr im Ittertal fürs Nordic Walking bereit zu stehen!!! Denn nur der frühe Vogel fängt den Wurm und walkt munter weiter ...

Denn unser Ziel heisst: Einmal der Müngstener Brücke bei Sonnenaufgang im Gegenlicht entgegen zu stöckeln.

Jörg Schmitz, Silke Stolz, Angelika Sahm, Roland Haas



Macht den Catwalk frei! Die Neuen kommen!
v.l.: Jörg Schmitz, Silke Stolz, Angelika Sahm, Roland Haas

Nordic-Walking mit Stirnlampe

Frauen alleine im Wald -

oder wie man sich am besten vor Polar-Bären schützt

Neu bei den Nordic-Walkern und von vielen gerne besucht, ist der Abendlauf mit Stirnlampe in Solingen Aufderhöhe! Wir haben jede Menge neue Wege erkundet, haben viel Regen, ganz viel Ster-



nenhimmel und noch mehr Schnee, Eis und Kälte erlebt. Somit blieb es nicht aus, dass wir unbedingt eine Möglichkeit finden mussten, uns von innen aufzuwärmen – mehrere Tests haben ergeben, mit Glühwein und Kakao mit Baileys geht's am besten! Ist außerdem gut gegen die Angst vor Polar-Bären und flatternden Vögeln und Hexenwälder. Also, besucht uns mal ihr anderen Nordic-Walker!

Die Übungsleiter:

Birgit Adams und Barbara Köchling

P.S. Gruß an den Dienstag-Abend-Stirnlampen-Lauf - bei uns gibt's offene Kneipen – ätsche bättsche!

Wir Nordic Walker sind da und wir bleiben da,

auch wenn die Medien am Ende des Jahres in Rückblicken auf die sog. „Null-Jahre“ und Ausblicken auf das nächste Jahrzehnt unseren Sport sozusagen zu einem Treppenwitz erklärten, der möglichst schnell in Vergessenheit geraten sollte. Nicht mit uns! Wir werden nicht so schnell verschwinden, im Gegenteil, wir laufen bis zum letzten Schnaufen (in Abwandlung des Spruchs: Turne bis zur Urne). Das ist eine Drohung!

Genau am 19.12.2009 konnte eine kleine Gruppe das erste Mal in diesem Winter im Schnee laufen, auch wenn dieser nur mäuseknie tief war, der Untergrund war noch nicht so hart gefroren, d.h., es war nicht glatt, und die Sonne schien. Es war einfach herrlich! Wenn der Schnee tiefer ist, kann das Laufen recht anstrengend sein und Vorsicht ist angesagt. Schnee ist schön, Eis ist gefährlich, darum mussten wir auch vorsichtshalber zwei Treffs in Müngsten absagen. Das gab es bisher noch nie und die sportlich ehrgeizigen Anti-Alkoholiker der Dienstagstruppe

waren nicht amused. Übrigens, wenn man die Runde in Müngsten hinter sich hat, steht einem der Sinn eher nach: „Eisgekühlte Coca Cola, Coca Cola eisgekühlt...“, wenn nicht der/die ÜL ein zu langes Abwärmprogramm macht!

Was gab es noch oder nicht in der letzten Zeit?

Der geplante Nikolauslauf fand zu wenig Zuspruch und wurde abgesagt, es war offenbar zuviel anderes los an dem Sonntag in Solingen.

Da Barbara Köchling die Arbeit über den Kopf wuchs und sie ein wenig entlastet werden wollte, haben wir intern die Zuständigkeiten ein wenig geändert. Bei Susanne Möthe-Gundlack laufen jetzt die Fäden zusammen und sie wird die Anliegen der Abteilung auch im Vorstand vorbringen, notfalls mit Hilfe der Stöcke!

Und dann gab es noch eine tolle Sommer-Abschluss-Sonntagstour nach Küppelstein (Remscheid) mit Ausgangspunkt Müngsten.

Marielene Eikermann

1. Hilfe-Kurs beim WMTV



Thorsten und Anny - 30:2

Am 3. Wochenende im Januar war es wieder so weit. Der große 1. Hilfe Kurs war angesagt.

13 alte Hasen, 1 Schüler und 3 Neulinge warteten gespannt auf den Beginn. Dann kam unser Kursleiter Thorsten. Gut gelaunt begrüßten wir uns.

Jemand fragte: Wo ist Anny? Hä? Wer????????????????? Viele Fragezeichen in meinen Augen, denn ich bin einer der Neulinge. Die ist noch im Auto, die kommt nachher. Aha... werde sie dann ja kennen lernen.

Dann ging es auch schon los. Fachkompetent und präzise, jedoch nicht ohne eine gehörige Portion Humor wur-

den wir geschult. Sehr praxisnah und detailliert bekamen wir unsere Einweisungen. Was hat man bei einem Notfall/Unfall zu beachten? Was muss man zuerst machen? Wie sichert man sich selbst am Besten ab? Wie wird dem Verletzten am effektivsten geholfen?

Zwischendurch eine kleine Pause. Wo bei jetzt wohl der Zeitpunkt gekommen ist, um uns recht herzlich bei Jutta zu bedanken. Mit viel Liebe hat sie für uns Kaffee, Kuchen, Kekse und Äpfel bereitgestellt und Manuela hatte Gummibärchen mitgebracht. Uns ging es richtig gut.

Dann ging es weiter mit der Schulung. Der Defibrillator wurde von Thorsten ausgepackt und erklärt, und gespannt folgten wir der etwas blechernen Stimme aus dem Inneren des Gerätes, die die Anweisungen gab. Und dann kam Anny in einem großen Kunststoffkoffer fristet die Arme



wohl ihr Dasein. Bis man sie rausholt, mit entblößtem Oberkörper auf den Boden legt. Dann kriegt sie abwechselnd Luft in die Lunge gepumpt, und ihr Brustkorb wird im Takt eingedrückt.



30:2...30:2...30:2....usw. Da sie leider nie die Augen aufschlägt, verschwindet sie wieder in ihrem Koffer. Arme Anny!



Dies ist ein Druckverband für eine Verletzung am Hinterkopf

Zum Schluss wurden die Verbandarten erklärt. Ein großes Lob an dieser Stelle für den 15 jährigen Niklas, der auch das, wie so einige andere Sachen, sehr anschaulich mit Thorsten demonstrierte.

Alle bekamen ein 1. Hilfe Buch, in dem er jederzeit das Gelernte nachlesen kann.

Abschließend möchte ich sagen: Ein sehr lehrreiches Wochenende, was uns allen gezeigt hat, wie außerordentlich wichtig es ist, 1. Hilfe richtig leisten zu können.

Isabella Flammiger





Badminton

Erfolge beim Victor-Kids-Cup für den WMTV

Am Wochenende vom 24./25.10.2009 fand in Gelsenkirchen der Victor-Kids-Cup statt. Das Besondere an diesem Turnier ist, dass die Altersklassen hier jahrgangsweise eingeteilt werden und nicht in Zwei-Jahres-Schritten. So spielen z.B. 13-jährige nicht, wie sonst üblich, U15, sondern U14, und müssen sich so nicht mit unter Umständen bis zu zwei Jahre älteren Spielern messen. Im Rahmen dieses Cups traten für den Verein vier Spieler an:

Michel Mennekes (U10), Ayla Tischner (U11), Darius Tischner (U14) und Linus Tischner (U16). Michel hatte das Pech eine sehr starke Gruppe zu erwischen und musste sich so nach spannenden Matches mit dem 14. Platz von 20 Teilnehmern zufrieden geben. Linus erreichte samstags in der U16 den fünften Platz (von 16 TN). Sein Bruder Darius spielte sich am Sonntag in der U14 nach knappen Spielen auf den vierten Platz. **Ayla** gelang es sogar, sich unter 13 Teilnehmern mit vier gewonnenen Spielen auf **Platz 3** vorzuarbeiten und so die Bronzemedaille mit nach Hause zu nehmen.

Erfolge bei den Kreisvorentscheidungen (KVE) im Dezember in Wuppertal

Hier trat für die Jungen im Einzel **Jan Melzer** an und gewann in der U13 all seine Spiele so souverän, dass er sich mit einem **ersten Platz** ohne Probleme für die Bezirksvorentscheidungen qualifizierte. Lucas Pavlecovic hatte bei seinen Einzeln in der U17 weniger Glück, da er nach einem gewonnenen Spiel auf einen sehr starken Gegner traf, so dass er das Turnier vorzeitig beenden musste.

Bezirksvorentscheidungen(BVE) und Radschlägerturnier der U11

Einige Spieler des Vereins hatten sich bereits durch ihre Erfolge bei den

Bezirksranglisten oder aus Mangel an Meldungen zur KVE, direkt für die BVE in Düsseldorf qualifiziert. In der U11 traten Alexander Graf, Michel Mennekes und Ayla Tischner zum Radschlägerturnier an. Dieses Turnier ist für die U11er gleichzeitig das Bezirksvorentscheidungsturnier. Michel hatte hier wieder einmal das Pech in einer sehr starken Gruppe zu landen und musste sich so mit Platz 10 zufrieden geben. Yannick gelang es, in seiner Gruppe weiter zu kommen und so letztendlich auf Platz 4 zu landen. **Ayla**, die als einzige der drei auch letztes Jahr schon das Radschlägerturnier gespielt hatte, schaffte es sogar bis ins Finale, wo sie sich leider knapp geschlagen geben musste. Sie **wurde mit dem zweiten Platz belohnt**. In der Altersklasse U13 gelang es **Michelle Klauen** ebenfalls, sich den **zweiten Platz** zu sichern. Sie qualifizierte sich damit für die Teilnahme an der Westdeutschen Meisterschaft, die ab der U13 möglich ist. Bei den Jungen traf **Jan Melzer** leider auch auf einen sehr starken Gegner, gegen den er im ersten Satz sogar nur äußerst knapp verlor. Er beendete das Turnier mit dem achten Platz. Im Mädchen-doppel spielte **Michelle Klauen** eine Altersklasse höher zusammen mit **Valerie Fattler**. Den beiden gelang es, sich auf **Platz zwei** zu spielen und sich so in dieser Disziplin für die Westdeutschen Meisterschaften zu qualifizieren.

Westdeutsche Meisterschaften in Mülheim

In Mülheim mussten sich im Doppel der U15 Michelle und Valerie sich bereits im ersten Spiel geschlagen geben. Am selben Ort gewann **Michelle Klauen** ihr erstes Einzelspiel in der U13 souverän im **dritten Satz** mit 21:14 Punkten. Ihr zweites Spiel verlor sie anschließend recht knapp mit 21:19 und 21:17. Leider ist es ohne Begleitung durch einen Trainer oft schwieriger, solch eine Druck-situation auf so einem "großen" Turnier

auszuhalten und nur mit Elternunterstützung ein knappes Spiel dann noch zu gewinnen. Vielleicht lässt es sich in Zukunft einrichten, dass von Vereinsseite jemand dabei ist, wenn solche wichtigen Spiele anstehen - das wäre schön.

Zwischenergebnisse der fünf Mannschaften im Schüler- und Jugendbereich

Die Jugendmannschaft U17

1. Jugend Normalklasse:

Martin Dunkel, Felix Kirschbaum, Tobias Klümpen, Katharina Likuta, Juliane Müller, Lucas Pavlekovic, Linus Tischner, Jonas Wagner befindet sich im Moment auf Platz 3.

Die Schülermannschaft U15

1. Schüler Normalklasse:

Valerie Fattler, Henrik Genzel, Niklas Hoppe, Michelle Klaußen, Jan Melzer, Darius Tischner, Benedict Voss steht in der Gesamtwertung nun auf Platz 2.

Die Minimannschaft U15:

Christoph Beumer, Leonie Huget, Jessica Kiepert, Thilo Kürten, Julian Thomas befindet sich im Augenblick auf Platz 3.

Die Minimannschaft U13:

Richard Collings, Alexander Graf, Tobias Schmidt, Ayla Tischner, Ersatz: Michel Mennekes befindet zur Zeit auf Platz 1.

Von der Minimannschaft U11 „Solingen-Liga“:

Laura Filiptzyk, Yannick Graf, Jannica Jacobs, Natalie Koßmann, Michel Mennekes, Jens Hammesfahr liegen mir noch keine aktuellen Gesamtergebnisse vor, da diese Liga außerhalb des Verbandes organisiert wurde und somit die Ergebnisse auch nicht bei Kroton veröffentlicht werden.

Nikolausturnier im WMTV

Am Samstag, den 5. Dezember fand in der eigenen Halle ein Nikolausturnier statt.

Zahlreiche Spieler und Spielerinnen fanden sich ein, um in den unterschiedlichsten Disziplinen gegen bzw. miteinander anzutreten. Mittags begann alles mit einem Eltern-Kind-Turnier, zu dem viele Eltern mit ihren Kindern kamen. Ein umfangreiches Buffet, mit tollen Salaten, Kuchen und anderen Köstlichkeiten, die die Eltern mitgebracht hatten, hielt Spieler und Zuschauer derweil bei Laune.

Im Laufe des Nachmittags gab es dann auch noch ein Jung-Trifft-Alt-Turnier, dass gegen 16.00 Uhr startete.

Vielen Dank noch einmal an das Organisationsteam!

Ausblick auf die wichtigsten Turniere bis zu den Osterferien

06.03.10:

Bezirksmannschaftsmeisterschaft in Solingen (Meldeschluss: 26.02.10)

14.03.10:

Weseler Teenie-Turnier U9, U10, U11, U13, U15 (Meldeschluss: 26.02.10)

24./25.04.10:

Bezirkspokal Süd I 2010 Mannschaften, die in ihrer Staffel der Normalklasse die Plätze 1 oder 2 belegt haben (Meldeschluss: 14.04.10)

Alle Meldungen werden bitte wie immer über Tobi Zigman vorgenommen!

Sollten Sie Fragen, Vorschläge oder Photos zum Thema Badminton für die nächste Ausgabe haben, können Sie unter goodminton.solingen@gmx.de Kontakt mit mir aufnehmen.

Jutta Müller-Tischner



Erfolgreiche Judokas

WMTV-Judokas wieder auf den Siebertreppchen.

In diesem Quartal standen erneut unterschiedlichste Turniere für die jungen Kämpfer an. Allerdings gab es wieder nur wenig Teilnehmer vonseiten unseres Ver-

Bundesoffenes Sichtungsturnier der männlichen U16 in Herne

Am 14.11.2009 fand in Herne das hochkarätig besetzte BOT U16, für die männlichen Judokas des gesamten Bundesgebietes, statt. Im jüngstmöglichen Jahrgang 1996 kämpfte **Darius Tischner** hier in der Gewichtsklasse bis 81 kg. Das Sichtungsturnier des Deutschen Judobundes zeichnet sich alljährlich durch ein besonders starkes Teilnehmerfeld aus. Von 18 Teilnehmern seines Feldes traten nur insgesamt zwei Judoka seines Jahrgangs an (4 TN aus Jg. 1995, 12 aus Jg. 1994). Nach einem vorzeitig durch Ippon gewonnenen Kampf, gelang es Darius immerhin, sich auf Platz 9 vorzuarbeiten.

Kreiseinzelmeisterschaften (KEM) der männlichen und weiblichen U11

Im selben Monat gab es weitere Erfolge für WMTV-Judokas zu verzeichnen. Nach spannenden Kämpfen in der Sporthalle des Schulzentrums Kühlenhahn ergaben sich folgende Platzierungen:

Alexander Erkelenz, bis 27 kg, Platz 5
Leonardo Friedrich, bis 40 kg, Platz 5
Sabrina Braches, bis 33 kg, Platz 3
Ayla Tischner, bis 48 kg, Platz 1

Bezirkseinzelmeisterschaften (BEM) der U11

Eine Woche später fanden in Grevenbroich die Bezirkseinzelmeisterschaften der männlichen und weiblichen U11er statt. Als einzige WMTV-Judoka trat hier Ayla Tischner an. Nach einem gewonnenen Kampf in der ersten Begegnung, verlor sie trotz zunächst recht ausgeglichenen Kämpfen zweimal in Folge und schied so zwar ohne Platzierung, aber mit einem guten Gefühl aus.

Solinger Stadtmeisterschaften

Leider starteten bei diesem besonders für Anfänger gut geeigneten Turnier insgesamt drei Judokämpfer unseres Vereins. In der weiblichen U11 kämpften Hannah Radtke (bis 27 kg) und Ayla Tischner (plus 46 kg). Hannah erreichte für sich den 5. Platz und **Ayla erhielt sogar den Stadtmeistertitel**. Die männliche U14 wurde an dem Tag durch **Darius Tischner** vertreten, der in der Gewichtsklasse über 55 kg den **Stadtmeistertitel** mit nach Hause nahm.

In der Mannschaftswertung kam der WMTV so insgesamt auf Platz vier (hinter TSG Platz 3; PSV Platz 2; BFC Platz 1).

Ehrung des erfolgreichsten Judokas der Stadt Solingen im Jugendbereich für das Jahr 2009

Im Laufe der Solinger Stadtmeisterschaften wurden, bei der alljährlichen Ehrung der beiden erfolgreichsten Judokas Solingens im Erwachsenen- bzw. Jugendbereich, sowohl Patrick Schweitzer, als auch Darius Tischner jeweils mit einem Pokal geehrt. Darius erhielt diese Auszeichnung für seine Erfolge auf bundesoffenen bzw. Landesturnieren und für seinen Vizetitel bei den Westdeutschen Einzelmeisterschaften im Judo in 2009.

WMTV-Judoka bei Matsuru Dutch Open

Auftakt diesen Jahres bildete für den WMTV die Teilnahme von Darius Tischner bei den „Matsuro Dutch Open Espoire“ am 16. Januar 2010 in Eindhoven. Hier kämpfte er als einziger Deutscher seiner Gewichtsklasse (plus 66 kg) gegen Judokas aus verschiedenen Nationen. In einem stark besetzten Feld von 13 Teilnehmern seiner Gewichtsklasse, gelang es ihm, bei

seinem ersten internationalen Turnier ins Finale einzuziehen. Im Kampf um die Goldmedaille unterlag **Darius** durch eine strittige Entscheidung des Kampfgerichts und holte sich so **Silber**.

Kreiseinzeltturnier (KET) in Solingen

Eine Woche später ging es auch für andere Kämpfer des WMTV wieder auf die Judomatten. Diesmal wurde in der Heimatstadt Solingen gestartet. Ein KET für die Altersklassen U11 und U14 forderte auf, sich hier mit Gegnern zu messen. In der U11 traten bei den Mädchen **Sabrina Braches** (bis 31,5 kg), **Laura Krasniqi** (bis 31,5 kg) und **Celine Krause** (bis 27 kg) an. Alle drei Mädchen erkämpften sich hier die **Bronzemedaille**. Bei den Jungen ging in der U11 nur **Alexander Erkelenz** (bis 27 kg) an den Start und erreichte, mit nur einem verlorenen Kampf im Finale, den **zweiten Platz**. In der Altersklasse U14 gab es ebenfalls nur einen männlichen Kämpfer für den WMTV. Hier startete **Alec Storch**, der leider trotz guter Kämpfe Pech hatte und nach zwei verlorenen Kämpfen ausschied.

Kreiseinzelmeisterschaft (KEM) der U17 in Solingen

Für unseren Verein ging lediglich **Darius Tischner** in der Gewichtsklasse bis 81 kg in der Sporthalle der Grundschule Uhlandstraße an den Start. Bei seinem ersten Turnier in der für ihn neuen Altersklasse gewann er jeden seiner Kämpfe und qualifizierte sich mit der **Goldmedaille** souverän für die Bezirkseinzelmeisterschaften (BEM) der U17, die am 30.01.2010 in Velbert stattfinden.

Ausblick auf die wichtigsten Termine bis zu den Osterferien:

BEM U17:

30.01.2010 in Velbert

Judo-Grand-Prix:

20./21.02.2010 in Düsseldorf
(Phillipshalle)

Wo-Men Cup:

13./14.03.2010 in Wuppertal

BET U17:

20.03.2010 in Oberhausen-Holten

BOT U15:

27./28.03.2010 in Backnang

IT U15:

24./25.04.2010 in Duisburg

Weitere Turniere auf Kreis- bzw. Bezirksebene werden oft erst kurzfristig bekanntgegeben, können aber unter www.nwjjv.de nachgeschaut werden.

Hoffentlich wächst bei den kommenden Wettkämpfen die Anzahl der WMTV-Judokas wieder, dann wäre die Berichterstattung vielleicht etwas weniger einseitig ;-).

Leider hatte ich auch diesmal nicht von allen anderen Judokas Fotos, da wir selbst nicht bei allen Turnieren zugegen waren. Es wäre schön, wenn in Zukunft alle entsprechenden Eltern der teilnehmenden Kinder Fotos an mich senden könnten.

Sollten Sie darüber hinaus Fragen, Vorschläge oder Fotos zum Thema Judo für die nächste Ausgabe haben, können Sie gerne wie bisher unter judoka.solingen@web.de Kontakt mit mir aufnehmen.

Fotos bitte an:
judoka.solingen@gmx.de

Jutta Müller-Tischner



Herbstfest und Wanderung der Funktionsgymnastik

Statt der traditionellen Weihnachtsfeier feierte die Funktionsgymnastik-Gruppe, wie schon im Vorjahr, als Dagmar auf Fernreise war, ein Herbstfest im November. Das Vorverlegen der Weihnachtsfeier in den Herbst empfanden wir alle als sehr angenehm, drängen sich doch erfahrungsgemäß in der Adventszeit die diversen Weihnachtsfeiern, so dass es manchmal zu zeitlichen Überschneidungen kommt, und so mancher Feierstress entsteht.

Wir trafen uns also wieder im Restaurant der Turnhalle, um unsere Kasse zu plündern. Als Auftakt hatte Dagmar gleich eine große Überraschung für uns bereit - es kamen einige Mitglieder des Solinger Mundharmonika-Orchesters "Bergisch Echo" und spielten für uns beliebte Lieder, zu denen wir kräftig mitsingen konnten, da die Spieler zum Glück auch die Texte für uns mitgebracht hatten.

Die Bastelfrauen hatten wieder für hübschen, herbstlichen Tischschmuck gesorgt, wofür wir allen Beteiligten herzlich danken. Nach dem gemeinsamen Essen gab es wieder einige nette Vorträge und Elke und Dagmar trugen einen lustigen Sketch vor. Außerdem hatten wir reichlich Gelegenheit zum Tötlern, zum Unterhalten, zu netten Gesprächen.



Schon eine Woche später trafen wir uns zur immer sehr beliebten Wanderung durch das Ittertal, zum Naturfreundehaus. Trotz nicht so guter Wettervorher-

sage fand sich eine große Truppe Frauen an der Turnhalle ein und wanderten fröhlich los, die dicken, grauen Regenwolken mit Nichtachtung strafend. Im Naturfreundehaus stand der Kaffee schon bereit. Wir genossen entweder leckeren Kuchen, Sahnetorte, Apfelkuchen, Kirschkuchen, oder knusprige Frikadellen oder zarte Wiener Würstchen. Obwohl wir eine Woche vorher beim Herbstfest schon viel erzählen konnten, ging uns auch diesmal der Gesprächsstoff nicht aus, und alle genossen den gemütlichen Nachmittag.



Nach dieser reichlichen Gelegenheit zum Unterhalten ist nur zu hoffen, dass die Turnstunden endlich mal ohne Geschwätz stattfinden, und jede Turnschwester sollte sich doch ernsthaft vornehmen, mehr Rücksicht auf Dagmar zu nehmen, die immer bemüht ist, die einzelnen Übungen richtig zu erklären und sich sicherlich oft ärgert, wenn das leider durch das ständige Geschwätz nicht möglich ist und es ihr immer wieder nicht gelingt die Geräuschkulisse zu durchbrechen. Mit der mangelhaften Akustik in der Halle müssen wir uns nun mal abfinden.

Aber nun danken wir Dagmar für die Organisation beider Veranstaltungen und freuen uns schon auf das nächste Mal. Und Dagmar, denke ich, freut sich auf Turnstunden ohne Geschwätz.

Traudel Günther

Nikolauswanderung

Womit können wir die Wandersaison ausklingen lassen? Am 06.12.09 ist Nikolaus - ein Tag für die Kinder, also bieten wir doch eine Nikolauswanderung für die ganze Familie an. Die Wanderung sollte entlang des Ittertals zum Naturfreundehaus und zurück führen.



Das Angebot fand reges Interesse, jedoch ließ der Vormittag der Veranstaltung Böses erahnen. Bei strömenden Regen traf man sich an der WMTV-Halle zur weiteren Lagebesprechung.



Widererwarten waren 20 Teilnehmer gekommen und man beschloss die Wanderung durchzuführen. So starteten wir mit Kind und Kegel um kurz nach 14 Uhr zur Wanderung. Selbst die Kinderwagen bahnten sich den Weg durch das feuchte und aufgeweichte Gelände. Mit vereinten Kräften erreichten wir gegen 17 Uhr die WMTV



Halle wieder. Hier wurden wir vom Nikolaus und seinen Engeln mit Kinderpunsch, Glühwein und anderen Leckereien in Empfang genommen.



Nachdem der Nikolaus seine Süßigkeiten an die Kinder verteilt hatte und man sich einigermaßen aufgewärmt hatte, gingen wir mit der Erwartung auseinander, im nächsten Jahr wieder eine Nikolauswanderung durchzuführen.

Fazit: Auch Regen kann einem Wanderer die Freude nicht verderben.

Auf das Jahr 2010 blickend, wollen wir weiterhin unterschiedliche Wandertouren anbieten. So sollen Wanderungen in und um Solingen, aber auch Ausflüge zum Rhein – Eifelsteig angeboten werden. Die Angebote entnehmt ihr dem Aushang oder der Vereinszeitschrift.

Hans Ulbrich



"Lasst uns froh und munter sein ... "

Ja, froh und munter waren die rund 50 Kinder unserer Eltern-Kind-Gruppen, die am ersten Advent den Weg in die WMTV-Halle gefunden hatten.

Die „Kleinen“ nahmen gleich den Baum in Augenschein, der zu einem späteren Zeitpunkt noch seinen Auftritt, bzw. „Ausfall“ haben sollte, und testeten die Sterne an der Lichterkette.

Etwas verspätet starteten wir mit zwei lustigen Spaßmachersternen zu unserer Nikolausfeier.

Und als hätte ein kleiner Turner eine Absprache mit den Sternen gehabt....

Zur Textzeile „...und denken sich oft lustige Streiche aus“ zog er einmal am Kabel und der Baum fiel um.

Drei verdutzte Übungsleiterinnen, viele lachende Eltern und Kinder, die die

Panne Gott sei Dank locker nahmen und zwei lachende Sternenhandpuppen, die mir, dank Spickzettel, wieder halfen zum Konzept zurückzufinden.

Nach dem Baum fiel dann noch etwas. Aber diesmal geplant. Gemeinsam mit Manuela und ihren Eltern ließen die Kinder rund 80 „Sterne“ in Form von gelben Ballons mit dem Schwungtuch durch die Halle fliegen.

Nach dem Sternenflug hat es prima geklappt alle zum Singen wieder auf die Bänke zu bekommen.

Wir spielten und sangen das Lied: „Laßt uns froh und munter sein“ und in der dritten Strophe wurde es ganz still und alle Kinder legten sich schlafen oder hielten sich die Augen zu.

Wer jetzt nicht mehr ganz textsicher ist, schaut einmal nach und dann ist alles klar.

Und der Nikolaus kam zu uns und begrüßte die Kinder mit ihren Eltern. Dann kam der große Auftritt der „Kleinen“.

Gemeinsam mit Susanne wurde zu „Dezemberträume“ getanzt und mit den mitgebrachten Taschenlampen ganz viele Sterne an die Hallendecke gezaubert.

Wie jedes Jahr hatte der Nikolaus auch eine kleine Überraschung für alle Kinder, die er an alle verteilte.

Vielen Dank an alle fleißigen Helfer, die nach der Feier mit aufgeräumt haben.

Und auch an Manuela und Susanne, die mit mir wohl auch 2010 eine Feier machen wollen, dann vielleicht auch mal pannenfrei.

Gabi Bündenbender



WMTV Solingen 1861 e.V.

Adolf-Clarenbach-Str. 41, Solingen-Wald, Telefon 0212-31 85 97

neuer Kurs

Beckenbodengymnastik



donnerstags

ab 15.04. – 01.07. 2010 (10 ÜE)

Uhrzeit: 11.30 – 12.30 Uhr

Ort: WMTV-Gymnastikhalle

Leitung: Vera Springer

Zusatz-Gebühren 1,00 € / pro Stunde (für Vereinsmitglieder)
5,00 € / pro Stunde (für Nichtmitglieder)

Anmeldung: in der WMTV-Geschäftsstelle
Telefon: 0212 – 31 85 97

Kursinhalt:

Übungen zur Körperwahrnehmung, um Lage und Art des Beckenbodens kennen zu lernen. Sanfte Kräftigungsübungen für die Beckenbodenmuskulatur kombiniert mit der richtigen Atmung, darüber hinaus auch Kräftigungsübungen für die Bauch-, und Rumpfmuskulatur

07.01.2010

WMTV Solingen 1861 e.V.

Adolf-Clarenbach-Str. 41, Solingen-Wald, Telefon 0212-31 85 97

Stress - nein danke

Die Stresswaage



Immer mehr Menschen fühlen sich gestresst. Egal ob im Beruf oder Familie. Stress ist in unserer Zeit der Krankheitsfaktor No. 1. Die Ursachen sind sehr unterschiedlich. Was den einen in Hektik versetzt, ist für den anderen die einfachste Sache der Welt.

Dieser Kurs bietet Ihnen die Möglichkeit verschiedene Übungen zur Regeneration und Entspannung kennen zu lernen, Ihre eigenen Stressauslöser zu analysieren und persönliche Strategien für mehr Leichtigkeit im Alltag zu entwickeln.

Wann: ab 03. März 2010

Zeit: 20.00 bis 21.30 Uhr
(4 x mittwochs)

Ort: Diesterwegschule, Wahnenkamp 1
Gymnastikraum

Leitung: Barbara Köchling

Gebühr: 6,00 € Zusatzgebühr für Mitglieder
22,00 € für Nichtmitglieder

*Bequeme Sportkleidung, Sportschuhe, dicke Socken
und eine Decke mitbringen*

WMTV Solingen 1861 e.V.

Adolf-Clarenbach-Str. 41, Solingen-Wald, Telefon 0212 - 318597

Optimal für's Training ...

das WMTV T-Shirt



**... optimal
für den Weg dorthin:**

das WMTV Poloshirt

Qualität:	T-Shirt	100 % Baumwolle	
	Poloshirt	100 % Baumwoll-Piqué	
Farben:	gelb - was sonst !		
Preise:	T-Shirt	8,00 €/Stk.	Größen S - XXL
		6,00 €/Stk.	Größen 128 - 152
	Poloshirt	17,00 €/Stk.	Größen S - XXL
Bezug:	●	über die Übungsleiter	
	●	in der Geschäftsstelle	
		Dienstag und Freitag	18.00 - 20.00 Uhr
	Mittwoch	10.00 - 12.00 Uhr	

WMTV Solingen 1861 e.V.

Adolf-Clarenbach-Str. 41, Solingen-Wald, Telefon 0212-31 85 97

Wandertermine

Der WMTV wandert wieder

- 20.03.10** Geocaching
die neue Art der Schnitzeljagd
- 10.04.10** Rheinsteigwanderung
1. Teil – Bonn-Dollendorf
- 01.05.10** Maiwanderung !!
- 06.06.10** Sommer-Wanderung



Diese Termine können Sie sich schon vormerken.
Genauere Angaben über Wanderroute, Treffpunkt
und Schwierigkeitsgrad werden über Flyer und
Internet bekannt gegeben.

Anmeldung: in der Geschäftsstelle – Tel. 31 85 97

Di. u. Fr. 18.00 – 20.00 Uhr

Mi. 10.00 – 12.00 Uhr

Gebühr: WMTV-Mitglieder frei
Nichtmitglieder :2,00 €

31.01.10

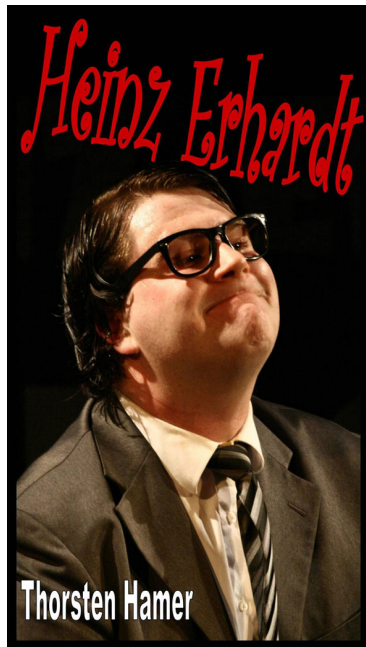
Dinner mit

Noch'n Gedicht?

Erleben Sie herzerfrischende
Sketche und Wortspielerein
mit **Thorsten Hamer** alias

Heinz Erhardt während eines 3-Gang-Dinner's und verleben
einen Abend mit einem Feuerwerk der guten Laune.

Für den ersten Vorgeschmack siehe: www.thorstenhamer.de



Sichern Sie sich rechtzeitig eine Karte für das Dinner!!!

Termine: sonntags 07.03., 14.03. und 21.03.2010

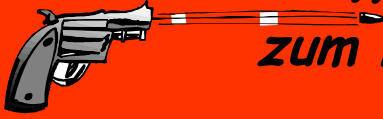
Uhrzeit: jeweils 18.00 Uhr

Preis: jeweils 29,90 €

Vorverkauf: WMTV Restaurant

Adolf-Clarenbach-Str. 41 / 42719 Solingen

Telefon: 0212 - 31 07 46



Wir laden zum Krimidinner!

Genießen Sie neue spannende Kriminalfälle aus der Feder
von Cornelia Herberthz-Müller

Sonntag 09. Mai 2010
+ 16. Mai 2010
+ 30. Mai 2010



Uhrzeit: 18.00 Uhr

Tatort: WMTV Restaurant
Adolf-Clarenbach-Str. 41 - 42719 Solingen

Preis: 29,90 € / pro Person
incl. einem Begrüßungsgetränk,
ein 3-Gang-Menü,
sowie einen spannenden Kriminalfall

Sie verbringen einen vergnüglichen Abend in unserem Restaurant. Genießen Sie bei Kerzenschein ein Krimidinner und gute Getränke.

Lassen Sie sich von der Autorin Cornelia H.-Müller in einen Mordfall entführen und versuchen Sie, gemeinsam mit den anderen Mitspielern an Ihrem Tisch, den Täter zu entlarven. Jeder Gast vertritt an diesem Abend einen zum Spiel gehörenden Charakter und kann sich aktiv in die Ermittlungen einbringen. Keine Angst, Schauspielern muss niemand.



Kartenbestellung
im WMTV Restaurant, Telefon 0212-31 07 46
Wir freuen uns auf Sie! Torsten Tückmantel und sein Team

Planen Sie Familien- oder Firmenfeiern?

Für Veranstaltungen stehen Ihnen unsere Säle für 10 bis 100 Personen in einer einzigartigen Atmosphäre zur Verfügung.

Ob Familienfeiern oder Firmenveranstaltungen,
ob Kommunion oder Konfirmation, ob Beerdigungen,
Versammlungen, Elternabende oder Klassentreffen,
ob Sie es rustikal oder festlich wünschen,
wir sind auf Sie eingerichtet.

Wir freuen uns auf Sie!



WMTV Restaurant GmbH

Adolf-Clarenbach-Str. 41 , 42719 Solingen , Am Walder Stadion , Telefon 0212-310746

Öffnungszeiten: dienstags bis samstags von 15.00 - 01.00 Uhr
sonntags und feiertags von 11.00 - 01.00 Uhr
montags Ruhetag